www.zwiebel-es.de

13. Februar 2026 · KW 7 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten

Wand
Fassade
Farbe
SEIT 1952
manfred-schmid.de

Discofox

Mit den Afterwork-Veranstaltungen möchte der Landesfilmdienst BW interessierte Menschen zum Mitmachen motivieren, die Gemeinschaft stärken und kreativen Ideen in Esslingen einen Raum geben. Die Community-Events finden immer mittwochs von 18.30 bis 21 Uhr im Alten Wehrhaus des Landesfilmdiensts BW am Hammerkanal in der Neckarstr. 53, Esslingen (zwischen Mörike-Gymnasium & Maille-Kreuzung) statt. Discofox, ein Klassiker, der nie außer Mode kommt. Conny & Markus laden am Mi., dem 18.2. um 18.30 bis 21 Uhr alle Tanzbegeisterten zum Tanzbein schwingen ein. Anfänger lernen den Grundschritt – Fortgeschrittene tanzen einfach nach ihren Kenntnissen. Mit viel Spaß dem ein oder anderen Kaltgetränk und natürlich ausgesuchter Musik.

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

- Wie die Burganlage weiter modernisiert wird
- Bürgerentscheid: Fehler auf Briefwahlschein
- Kleidertausch & Saatgut: März in der Bücherei
- Warum eine Schleuse zum Forschungslabor wird
- Wildes Treiben? Fasnet vor 500 Jahren

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!

IHR ZAUNPROFI
DRAHTMAYR
Jetzt anrufen & beraten lassen!
0711 345599-0
Produktkatalog
Lichtäckerstraße 8
73770 Denkendorf
denkendorf@draht-mayr.de

Ab Fr., 20.2., sind wir wieder ganz frisch für Sie da!
Am Mittwoch und Samstag auch auf dem Esslinger Wochenmarkt!
EGLISENHOF
Gutes natürlich erntefrisch!
Gemüse. Wein. Hofladen.
Dieter & Bärbel Clauss
Bergstraße 200
73733 Esslingen-Sulzgries
Telefon 0711 / 32 80 777
geöffnet: Di + Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr | www.eglisenhof.de

Mehr Glas.
Mehr Farbe.
Mehr Fenster.
Weber Fenster Türen Wintergärten
Außerdem alles rund um's Haus:
- Dachfenster
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Innentüren
- Parkettböden
Schorndorfer Straße 8
73666 Baltmannsweiler
Tel. 07153/ 94 61-0
Mo bis Fr 8 – 17 Uhr
www.weber-schreinerei.com
info@weber-schreinerei.com
window partner
Internorm

Pilates - Kurs
Ab Montag 23.02.2026 18:30 Uhr
startet ein neuer
Pilates - Kurs
120,00 € Kurs mit 10 Terminen à ca. 50 - 60 min
Infos und Anmeldung, telefonisch oder direkt in unserer Praxis
de facto
Therapiezentrum
Plochinger Str. 46 - 73730 Esslingen - Telefon (0711) 550 20 30
www.defacto-esslingen.de

Dr. Ahnefeld
Zahnärzte & Oralchirurgen
... LÜCKEN?
Implantatzentrum
DR. AHNEFELD
Mettinger Str. 123 | 73728 Esslingen | T 0711 758 768 66 | praxisklinik-ahnefeld.de

Wie ich will.
Neue Ideen vom Fachmann.
Oskar Ernst GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 356510
stuckateur-ernst.de
Kütter & Scharpf GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 9378130
kuetter-scharpf.de
ERNST Stuckateur
KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker

GRABDENKMALE · STEINMETZBETRIEB
BILDHAUEREI · RENOVIERUNGEN
CLAUS BIRKLE
Steinmetzmeister
Werner Klepser GmbH · 73734 Esslingen-Zollberg
Eichendorffstraße 30/1 · Telefon 0711 / 38 13 04
www.claus-birkle.de

Malteser
…weil Nähe zählt.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf
Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar


Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG
„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden“
Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.
Urbanstraße 97
73728 Esslingen
Telefon: 07 11 / 31 33 85 und 07 11 / 36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

Bürgerinitiative ES-entscheidet-selbst

Barrierefreiheit im Pfleghof? – Aber sicher!

Es trifft nicht zu, dass nur ein Umzug ins Kögel-Haus eine barrierefreie Stadtbücherei bringt!
Natürlich kann auch die Stadtbücherei im Pfleghof barrierefrei saniert werden. Zugänge ohne Stufen, rollstuhlgerechte Tür- und Durchgangsbreiten oder barrierefreie Sanitäranlagen sind machbar, genauso auch entsprechende Orientierungshilfen und barrierefreie Dienste wie Selbstbedienungsterminals und Katalogzugänge. Dafür gibt es schon gute und bezahlbare Lösungen!
Barrierefrei gestaltet werden kann auch das angrenzende Gebäude Heugasse 11, das die Stadt schon vor Jahren als Erweiterungsfläche für die Bücherei gekauft hat und das zum 24/7-Lernhaus umgebaut werden könnte.
Außerdem: Die Stadt muss die geltenden rechtlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit immer umsetzen – also auch wenn der Pfleghof als Kulturquartier saniert werden soll.
Mehr unter www.es-entscheidet-selbst.de und gerne im persönlichen Gespräch an unserem Infostand auf der Inneren Brücke am Samstag, den 14. Februar von 10-14 Uhr.



Barrierefreiheit gibt es auch bei einer Sanierung der Stadtbücherei im Pfleghof - gut und bezahlbar! *Foto: BI*

Live-Musik Esslingen e.V.

Marta Sánchez Piano Solo im Jazzkeller Esslingen

Am Freitag, 20. Februar 2026, erwartet das Publikum ein sehr ausgefallenes Konzert mit der 1983 in Madrid geborenen Pianistin Marta Sánchez, die seit 2011 in NYC lebt und international reüssiert mit ihrer innovativen und originellen Spielweise. Dafür wurde sie 2025 zum Rising Star Pianist of the Year gekürt. Die Jazzkeller-Gemeinschaft präsentiert diese Ausnahmekünstlerin mit einem Piano-Solo-Programm, das sehr abwechslungsreich klingen wird. Denn sie schöpft aus ganz verschiedenen kulturellen Einflüssen, die ihre musikalische Biographie prägen. Eine spannende Neuentdeckung auf der Jazzkeller-Bühne!


Pianistin Marta Sánchez *Foto: Larisa Lopez*

Jazzkeller Esslingen, Webergasse 22
Konzertbeginn 20:30 Uhr, Einlaß ab 19:30 Uhr. Karten online unter www.jazzkeller-esslingen.de

SV 1845 Esslingen

Tanzkurs für Fortgeschrittene bei der SV 1845

Tanzkurs für Fortgeschrittene. Jetzt geht es erst richtig los für diejenigen, welche schon einmal einen Tanzkurs für Anfänger absolviert haben, bietet die Tanzsportabteilung der SV 1845 Esslingen einen Tanzkurs für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger an. Beginn: Dienstag, den 17. März 2026 von 20- 21.30 Uhr. Der Kurs findet 14- tägig statt. In diesem Kurs frischen Sie das früher Erlernte wieder auf und lernen in den verschiedenen Tänzen neue Figuren dazu.
Unterrichtet werden folgende Tänze des Welttanzprogramms: Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Quickstep, Cha Cha Cha, Rumba, Samba, Jive und Discofox. In diesen 9 Tänzen wird jeweils das Basiswissen wiederholt und ausgebaut. Jedes Paar, egal welcher Altersgruppe, ist herzlich willkommen.
Im Vordergrund stehen selbstverständlich der Spaß und die Freude am Tanzen. Der Kurs ist auf 10 Einheiten a 1,5 Stunden angelegt. Zusätzlich findet in der unterrichtsfreien Woche mittwochs von 19.30 – 21 Uhr ein freies Training statt. Dort besteht dann die Möglichkeit, das Erlernte unter Anleitung von erfahrenen Tanzsporttrainer: in zu üben.
Anmeldung und Kontakt: kurse@tsa-sv1845-esslingen.de, 0711-474583, Ort: Kleinturnhalle im Sportpark Weil, Weilstr. 199, 73733 Esslingen-Weil.


Tanzkurs für Fortgeschrittene - Jetzt geht es erst richtig los *Foto: Tanzsport SV 1845 Esslingen e.V.*

Bürgerausschuss Esslingen Zell

Rückblick Neubürgerempfang


Neubürgerempfang *Foto: Bürgerausschuss Zell*

Rund 60 bis 70 Bürgerinnen und Bürger haben sich am Sonntag um 11:30 Uhr zum ersten offiziellen Termin im Bürger- und Vereinshaus getroffen, um Neues zu erfahren und sich auszutauschen. Neben den Veranstaltern vom Förderverein und dem Bürgerausschuss waren auch einige Vereine und das Rote Kreuz vor Ort. Letztere stellten ihr neues Einsatzfahrzeug aus. Errol-Edward Jaffke eröffnete mit seiner laut ihm letzten Rede in diesem Rahmen die Veranstaltung und berichtete über die Aktivitäten vom Förderverein und der sehr guten Auslastung des Bürgerhauses im letzten Jahr und einer jetzt schon sehr guten Buchungsrate für 2026. Zu bemängeln gab es die hohen Kosten, die seitens der Verwaltung für den Weihnachtsmarkt anfallen. Im März wird der Vorstand beim Förderverein neu gewählt. Herr Jaffke steht dabei nicht mehr zur Wahl. Wir danken ihm für seinen langjährigen Einsatz für Zell schon jetzt von ganzem Herzen und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!
Thorsten Gotthardy berichtete für den Bürgerausschuss von der erfolgreichen Herstellung und Eröffnung des Pumptrack sowie der Belebung des Backhausplatzes durch Backhaus Beat und Flohmarkt. Ganz aktuell geht es unter anderem um die Verlegung von Altglas Containern, die in unmittelbarer Nähe von Wohngebäuden stehen und sehr stark vermüllt werden. Ebenso stehen noch einige Vorschläge aus dem Fußgängercheck des letzten Jahres auf der Liste der offenen Punkte. Im Anschluss wurde das Buffet mit Häppchen und Kaltgetränken zum Verzehr freigegeben und es gab viele gute Gespräche unter den Anwesenden. Erste Themenvorschläge wurden dem Bürgerausschuss auch zugetragen, so dass es auch im Jahr 2026 bestimmt nicht langweilig wird.

Amicitia Esslingen 1975 e.V.

Herzensspenden – Amicitia Fußballturnier 2025

Amicitia- Herzensspenden aus unserem letzten Turnier im Oktober 2025



Foto: KI-generierte Illustration nach Fotovorlage

Unser letztes Turnier war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Moment der Gemeinschaft und des Miteinanders. Dank der großartigen Beteiligung, dem unermüdlichen Einsatz unserer Helferinnen und Helfer und der Unterstützung von so vielen Teilnehmenden konnten wir eine schöne Summe für einen guten Zweck sammeln. Mit großer Freude geben wir diese Spenden nun weiter und unterstützen damit drei wundervolle Institutionen:

* GSG Stuttgart 1923 e.V.
* Lebenshilfe Esslingen e.V.
* Wildwasser Esslingen e.V.

Wir möchten von Herzen allen danken, die durch ihre Teilnahme, ihre Zeit und ihr Engagement dieses Turnier möglich gemacht haben. Jede kleine Geste hat dazu beigetragen, dass wir gemeinsam etwas Gutes bewegen können – und dafür sind wir unendlich dankbar.Wir freuen uns bereits jetzt auf das kommende Turnier im Oktober und hoffen, wieder möglichst viele teilnehmende Mannschaften begrüßen zu dürfen.

Ein großes Highlight im letzten Jahr war die Teilnahme der amputierten Mannschaft des FSV Mainz 05, die sich im Anschluss an unser Turnier erneut zum Deutschen Meister krönen konnte.

Die Siegerehrung wurde 2025 von Fußballlegende Hansi Müller und Bürgermeister Hans-Georg Sigel durchgeführt – und so blicken wir voller Vorfreude darauf, wer uns in diesem Jahr die Ehre erweisen wird.

TSV RSK Fußballabteilung

Jugendfußball Hallenturnier beim TSV RSK



Stellvertretend das Turnierteam der F- Jugend *Foto: JK*

Am 07. und 08.02.2026 waren Bambinis, F-, E- und D-Jugend im Einsatz und sorgten für viele spannende Fußballspiele, tolle Stimmung und jede Menge Spaß in der Sulzgrieser Sporthalle.

Den Auftakt machte am Samstag das E-Jugend-Turnier. Acht Mannschaften traten an und spielten zunächst in zwei Gruppen. Die jeweils ersten beiden Teams qualifizierten sich für das Halbfinale. Der TSV RSK Esslingen war mit zwei Mannschaften vertreten, musste sich jedoch mit den Plätzen 6 und 8 begnügen und erwies sich damit als guter Gastgeber. Den Turniersieg sicherte sich der ASV Aichwald vor dem VfB Oberesslingen/Zell und dem TSV Wäldenbronn.

Geleitet wurden die Spiele von zwei Jugendlichen Jona und Henry, die erst kurz zuvor ihre Schiedsrichterprüfung erfolgreich bestanden hatten. Herzlichen Glückwunsch dazu und ein großes Dankeschön für den engagierten ehrenamtlichen Einsatz bei diesem Turnier.

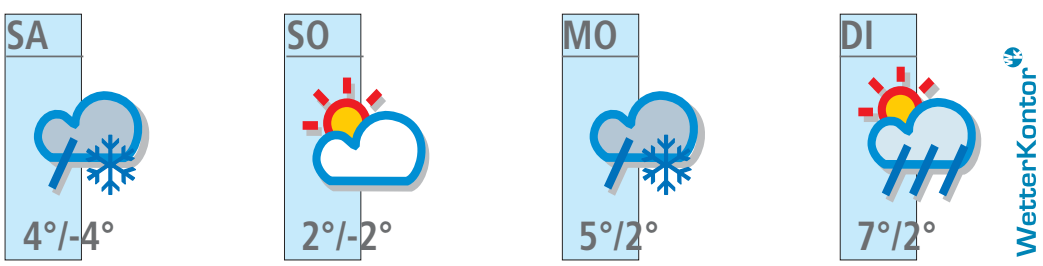
Im Anschluss fanden zwei F-Jugend-Turniere statt. Insgesamt nahmen zehn Mannschaften teil, darunter ebenfalls zwei Teams des TSV RSK Esslingen. In der F-Jugend stehen der Spaß und die Freude am Fußball im Vordergrund, weshalb keine Tore gezählt werden. Gespielt wurde auf dem sogenannten Mixfeld – bestehend aus einem Funino-Feld mit vier Toren sowie einem Feld mit größeren Toren. Alle Kinder erhielten am Ende eine Medaille als Erinnerung an einen gelungenen Turniertag.

Der Sonntag gehörte zunächst den Bambinis, den jüngsten Fußballern ab fünf Jahren. Auch hier wurde ohne Ergebniswertung gespielt. Die Spiele fanden im 3-gegen-3 auf dem Kleinfeld statt. Mit großer Begeisterung zeigten die Kleinsten ihr Können, und natürlich durfte auch hier für jedes Kind eine Medaille nicht fehlen.

Den Abschluss des Turnierwochenendes bildete das D-Jugend-Turnier. Acht Mannschaften spielten im gleichen Modus wie zuvor die E-Jugend. Der TSV RSK Esslingen schied mit seinen Teams nach der Gruppenphase aus und belegte die Plätze 5 und 8. Turniersieger wurde verdient der TSV Wäldenbronn, der Nachbarverein des RSK, vor dem VfB Obertürkheim und der TSG Esslingen. Die Spiele wurden von vereinseigenen Schiedsrichtern geleitet, die ihren Schiedsrichterschein bereits vor zwei Jahren erworben haben.

Vielen Dank an die zahlreichen Eltern, Geschwister und Helferinnen/Helfer, die an diesem Wochenende tatkräftig zum Gelingen des Turniers beigetragen haben – sei es bei der Bewirtung, beim Auf- und Abbau, als Schiedsrichter oder in vielen weiteren Bereichen. Ein besomndere Dank geht an das Turnier- Orgateam um Jenny und Björn Thimm, Ulrike Tietz und Nina Vetter. Ohne Euer großes, ehrenamtliches Engagement wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Die Fußballabteilung freut sich bereits auf das Sommerturnier am 27. und 28. Juni, wechles auf dem Sportgelände des TSV RSK Esslongen ausgetragen wird. Mehr Infos und Bilder findet ihr unter www.rsk-fussball.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von



Wolkenfelder bringen anfangs häufig Regen oder Sprühregen, in den Mittelgebirgen auch Schnee. Später schneit es bis in tiefere Lagen. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 2 und 4 Grad. Es weht ein schwacher bis mäßiger Nordwind. Morgen setzt sich nach Nebel- oder Wolkenfeldern die Sonne durch. Dabei ist es zeitweise trocken. Mit Höchsttemperaturen von 0 bis 2 Grad bleibt es kalt.

WIR EMPFEHLEN IN DER FASCHINGSWOCHE
WIDMAYERS WELT
UNSERE ANGEBOTE
VOM 16.02. BIS 21.02.2026
Schweineschnitzel natur oder auf Wunsch auch pfannenfertig paniert 100 g 1,59 €
Cevapcici Hackfleischröllchen pikant gewürzt mit einem Hauch von Knoblauch 100 g 1,69 €
Gürkli-Lyoner mit der feinen Säure knackiger Essiggurken 100 g 1,69 €
Leckere Debrecziner pikant gewürzt 100 g 1,89 €
Esslinger Burgbeißer ein leckeres Rohwürstchen, kernig im Biss 100 g 1,95 €
Gekochter Hinterschinken sorgfältig von Hand gelegt, schonend gegart 100 g 2,29 €
Heringshappen in Dillcreme mit pikanten Senfgurkenscheiben 100 g 2,45 €
Mittwochstüte Fleischkäsbrät zum Selberbacken (kg/10,90 €) gültig nur am 18.02.2026 500 g 5,45 €
Wurst der Woche Dicker Turm eine herzhafte Kochsalami aus Rind- und Schweineschinkenfleisch (kg/13,90 €) 500 g 6,95 €
METZGEREI WIDMAYER GMBH CO. KG · WÄLDENBRONNER STRASSE 27 · 73732 ESSLINGEN











HAHN + KELLER
Ihr Partner in allen Immobilienfragen
Ihre Nr.1 seit 1975

Sie planen Ihren Immobilienverkauf?



Wir suchen im Auftrag von bonitätsgeprüften Kunden Immobilien vor Ort.
Rufen Sie uns unverbindlich an!



Telefon 0711 39 69 70-11 · www.hahn-keller.com

Stadtkapelle Esslingen
Musikverein RSK e.V.



Am Freitag, den 13. März 2026 um 19.30 Uhr findet die **118. Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Esslingen Musikverein RSK e.V. in der Höhengaststätte Katherinenlinde statt.**

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder, Mitgliederstand
2. Ehrungen
3. Berichte
4. Entlastungen
5. Anträge
6. Wahlen
7. Wirtschaftsplan 2026
8. Jahresplan 2026
9. Verschiedenes

Anträge bitten wir bis spätestens 7 Tage vor der Hauptversammlung an den Vorstand zu richten.

Der Vorstand

Mitgliederversammlung der SG Eintracht Sirnau

Liebe Mitglieder, zur Mitgliederversammlung der SG Eintracht Sirnau dürfen wir Sie herzlich einladen. **Die Versammlung findet am Freitag, 13. März, 19:30 Uhr im Sportheim Sirnau (Drosselweg 18, 73730 Esslingen) statt.**

Agenda:

1. Bericht des Vorstands, Bericht der Abteilungen
2. Vorstellung des Kassenberichtes, Bericht der Kassenprüfung
3. Entlastung des Vorstands
4. Wahlen: Vorstand, Abteilungsleiter, Jugendleiter, sonstige offene Posten
5. Jubiläum 2027
6. Offene Diskussion

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich oder elektronisch beim Vorstand eingereicht werden.

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut – zuhause sicher leben

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

Bücherei-Unterstützungskreis

Einzelhändler sagen JA zum Pfleghof

Die City-Initiative hat ihre Mitglieder eingeladen, über einen Umzug der Bücherei ins Kögel-Haus zu diskutieren. Bisher behaupteten die Kögel-Fans, "der Einzelhandel" sei vom Umzug begeistert. Tatsächlich zeigte dieser Abend, dass unter den Einzelhändlern viele sind, die den Pfleghof im Vorteil sehen.
Die Zeitung zitiert den City-Vorsitzenden Dirk Janthur: "Die Bücherei im Pfleghof ist superwichtig. Die Wohlfühlatmosphäre dort ist viel besser als in einem Stahlbau. Wenn wir's richtig machen, erhöhen wir auch im Pfleghof die Frequenz der Bücherei." Eine Verlagerung um kaum mehr als hundert Meter bringe keinen Vorteil. Sportartikel-Händler Thomas Flöss wird so zitiert: "Die Stadt muss investieren. Wenn sie's richtig macht, kann etwas Tolles aus dem Pfleghof werden." Flöss warnte, es werde "über ein Kulturquartier geschwafelt, das keiner finanzieren wird." Esslingen brauche Einzelhandelsflächen. Er findet: "Wenn ein Leerstand da ist, muss sich der, dem er gehört, um etwas Neues kümmern."



Viele Privatpersonen setzen sich für die Bücherei im Pfleghof ein. Stimmen Sie beim Bürgerentscheid mit JA. Schon die finanzielle Vernunft spricht dafür. *Foto: BÜK*

Skiclub Schurwald Esslingen e.V.

Erlebnistage der SCS-Senioren im Kleinwalsertal



aktive SCS-Senioren! *Foto: E.Kopper (wt)*

Anfang 2026 trafen sich die Senioren des Skiclub-Schurwald Esslingen e.V. im Kleinwalsertal zur erlebnisreichen Spaßwoche. Voller Vorfreude und Erwartungen kamen die Senioren nach und nach pünktlich am Montagnachmittag am Schuwaldhaus in Hirschegg an. Da die meisten Teilnehmer schon seit Jahren an diesem Event teilnahmen, konnte gleich in der Gemeinschaftsküche zur Eröffnung der Spaßwoche zum Sektempfang übergegangen werden. Danach ließ noch bei Kaffee und Kuchen die aufkommende Stimmung, die sich bis abends hinzog, erahnen, mit welcher Freude die Teilnehmer angereist waren. Gemeinsam wurde das für die nächsten Tage vorgesehene Programm besprochen. Es war schön, wieder alle wie eine Art Großfamilie beisammen zusehen und wegen der Vielzahl von Gesprächsthemen zog sich der Abend bis zur späten Stunde hin. Am nächsten Tag ging es teilweise auf von Schnee und Eis geräumten Wegen hinauf zum Bergstüble, wo wir nicht nur zum Aufwärmen einkehrten, sondern uns auch durch Kulinarisches erfreuen konnten. Am Abend gab es vor dem Schurwaldhaus Glühwein und Raclettebrote, das wir uns schmecken ließen. Die im Schnee verteilten Fackeln trugen zusätzlich mit ihrem Schein zur besonderen Atmosphäre bei. Am darauffolgenden Tag führte uns die Wanderung vorbei an der Naturbrücke zum Hörnlepass. Dort lud uns der Alpengasthof zum Einkehrschwung ein. Der Abend im Schurwaldhaus zog sich noch viele Stunden mit lustigen Spielen fröhlich hin. Am letzten Tag wanderten alle auf dem mittleren Höhenweg nach Baad mit einem Einkehrschwung im Kuhstall und Abendessen im Alpenblick (Höfle). Der Aufenthalt wurde erneut zu einem tollen Erlebnis und jeder sagte zum Abschied: nächstes Jahr bin ich wieder dabei!

Villa Merkel - Galerie der Stadt Esslingen

Mit dem Esslinger Kulturrucksack Kunst erleben

Der Esslinger Kulturrucksack ist ein kulturpädagogisches Angebot von Esslinger Kulturinstitutionen und dem Kulturamt der Stadt Esslingen, das sich an alle Schüler*innen in Esslingen richtet. Das Angebot der Villa Merkel ist speziell für die Klassenstufe 5 ausgerichtet.
Zeitraum des Angebots: 10. März 2026 bis 3. April 2026 und 13. April 2026 bis 22. Mai 2026, jeweils dienstags bis freitags
Einführungstermin für Lehrende am Mittwoch, den 11. März 2026, um 16:30 Uhr.
Gemeinsam wird die Ausstellung „Wie klingt das Weinen einer Schlange?“ besucht. Die chilenisch-peruanische Künstlerin Ivana de Vivanco (*1989, lebt und arbeitet in Berlin) hat sich unter anderem mit dem Ökosystem der Atacama-Wüste in Chile – der trockensten Wüste der Welt – beschäftigt. Spielerisch und gestalterisch werden wir uns beim Vermittlungsprogramm Themen wie Ressourcenabbau, Wasserkreisläufen sowie der Sprache von Bildern und Symbolen nähern.
In der Atacama-Wüste wird unter anderem Kupfer und Lithium abgebaut. Das hat dramatische Auswirkungen auf die Pflanzen, Menschen, Tiere und ihr gemeinsames Leben.
Vor allem die Schlange interessiert die Künstlerin unter den Tieren und taucht in verschiedenen Formen immer wieder in der Ausstellung auf: als Malerei, Installation oder Kostüm. Die Schlange hat in Chile und in vielen weiteren Kulturen wichtige Bedeutungen – mal wird sie als Gottheit verehrt, mal gilt sie als Heilerin oder als Beschützerin der Unterwelt – bei Ivana de Vivanco wird sie zur Mittlerin zwischen Mensch und Natur.
Das und vieles mehr gibt es beim Esslinger Kulturrucksack zu entdecken und zu erfahren!
Bei Fragen und Terminabsprachen senden Sie gerne eine E-Mail an johanna.knoop@esslingen.de.



Ivana de Vivanco, Flamingo's Milk, 2025. *Foto: ©Ivana de Vivanco, Uwe Walter*

Aufstehen - Esslinger Initiative für Demokratie

2. Mahnwache von !Aufstehen! am Schelztorturm

Diesmal standen wir beim Schelztorturm. Viele Menschen gingen vorbei, Daumen hoch oder klatschend, aber es gab auch Beschimpfungen oder unergiebige Diskussionen. Warum wir uns das antun? Weil es uns wichtig ist, die Freiheit, das Grundgesetz und unsere Menschenrechte zu schützen. Warum gegen die AfD? Einer unserer Gründe ist die geplante Bildungspolitik der AfD. Sie möchte die Schulpflicht abschaffen und dafür die Bildungspflicht einführen. Kinder können dann zu Hause unterrichtet werden und müssen nicht die Schule besuchen, allerdings soll später, von welchen Stellen auch immer, überprüft werden, ob die Bildungspflicht erfüllt wurde. Allerdings gibt es keine Pläne, wie das aussehen soll. Aber immerhin wollen sie das 3-gliedrige Schulsystem wieder einführen: Haupt-Realschule-Gymnasium. Hä? Haben wir das nicht seit Jahrzehnten? So viel dazu ...
Unsere nächste Mahnwache findet am 14.2.2026 von 11 - 13 Uhr auf der Inneren Brücke statt.



Mahnwache am 7.2.2026 am Schelztorturm *Foto: privat*

Neustart Stadtbücherei

Bürgerentscheid 26: So geht Bücherei als 3. Ort

Am vergangenen Samstag fand der erste „Tag der Offenen Tür“ im ehemaligen Modehaus Kögel statt. Neustart will interessierten Bürger:innen ermöglichen, sich selbst ein Bild vom Gebäude zu machen. Architekt:innen des Planungsbeirats erläutern bei geführten Touren die Pläne für die zukünftige Bücherei.

„So schön hell hier“ und „tolle Ausblicke in die schönsten Altstadtecken“ wurde ebenso kommentiert wie „da kann man ja praktisch gleich einziehen“. Ob Gaminghöhle, große Flächen, die gemeinschaftlichen Lernbereiche, der Kinder- und Familienbereich oder der Makerspace. All das macht diese Bücherei attraktiv.

Die vielen Besucher, die im Vorbeigehen sahen, dass innen etwas los war und spontan hereinkamen, beweisen es: Der Kögel kann Bücherei. Als 3. Ort ist er ein einladendes, niedrigschwelliges, kostenfreies und unverbindliches Angebot an alle Esslinger:innen, sich zu treffen, zu lernen und zu unterhalten.



Bücherei im Kögel von Künstler Johan Bylund- Extrowerk
Foto: Neustart Stadtbücherei Esslingen

Der nächste Tag der Offenen Tür findet am Samstag den 28.02. von 10-16 Uhr statt.

Förderverein Hospiz Esslingen

Zum Abschied eine letzte Spende

Die Historische Bürgergarde Esslingen hat das Hospiz und den Förderverein Hospiz über viele Jahre unterstützt. Insgesamt hat sie seit 2012 36 000 Euro für die Hospizarbeit in Esslingen gespendet, 24 000 Euro davon an den Förderverein. Nun löst sich die Bürgergarde auf und Martin Schön, der bisherige stellvertretende Vorsitzende und nun Liquidator, übergab ein letztes Mal einen Scheck an den Förderverein. Der Vorstand des Fördervereins nahm die 5000 Euro dankbar entgegen. „Sie haben uns mit unglaublicher Energie und viel Geld unterstützt, dafür danken wir Ihnen sehr“, sagte die Vorstandsvorsitzende Marianne Hertle.



Der Vorstand des Fördervereins und Mitglieder der Bürgergarde bei der Spendenübergabe *Foto: Ulrike Rapp-Hirrlinger*

„Ohne Menschen wie Sie könnten wir unsere Arbeit nicht tun.“ Marianne Hertle hatte dabei vor allem die fleißigen Strickerinnen im Blick, die jedes Jahr unzählige Paare Socken, aber auch Schals, Mützen, Handschuhe und anderes hergestellt hatten. Diese Strickwaren fanden jedes Jahr beim Weihnachtsmarkt reißenden Absatz. Doch nun befindet sich die Bürgergarde mangels Aktiven in Liquidation. Hospiz sei ein Thema, das die Mitglieder seit langem bewege, sagte Schön. „Es war uns wichtig, dass es in Esslingen eine solche Einrichtung wie das Hospiz gibt“, erklärte Trautel Schön, warum die Bürgergarde über so viele Jahre das Hospiz unterstützte – direkt oder über den Förderverein. Annette Jetter-Laub, Leiterin des ambulanten Bereichs, bedankte sich ebenfalls bei den Spendern. Auch wenn die Spende an den Förderverein gehe, komme das Geld dem Hospiz zu Gute.

Förderverein Esslingen Nord e.V.

Ehre wem Ehre gebührt

Im Rahmen des Neujahrsempfangs für ehrenamtlich Engagierte im Pflegeheim Obertor und Pflegeheim Hohenkreuz ehrte Thilo Naujoks, Geschäftsführer der Städt. Pflegeheime, die Gäste mit großer Wertschätzung: „ Wer sich wie Sie für eine der schwächsten Gruppen der Gesellschaft, nämlich den pflegebedürftigen Senioren einsetzt, und das ehrenamtlich, dem gebührt größter Respekt und mein herzlichster Dank!“ In seiner Ansprache informierte Thilo Naujoks: Neubaupläne liegen vor, um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden. In Zell und Mettingen werden ambulant betreute Wohngemeinschaften für Pflegebedürftige entstehen und in der Weststadt wird ein neues großes Pflegeheim gebaut, wobei man wegen der Wirtschaftlichkeit hier von dem Konzept der kleinen Einheiten in den Stadtteilen abweicht. Zum 3. Mal haben die Städt. Pflegeheime mit 300TE Verlust abgeschlossen, deshalb musste auch der beliebte Ausflug für die Ehrenamtlichen gestrichen werden. Beim Neujahrsempfang waren aber alle wieder wie immer zu einem leckeren Menü eingeladen. Der FV Esslingen Nord und der FV Altenpflegeheim Obertor ermöglichten ein Dankeschön Präsent, das den 28 in Hohenkreuz Tätigen Roswitha Rostek vom Vorstand des FV ES Nord und Heimleiterin Soultania Kaloudi überreichten. Soultania Kaloudi: „Ob im Café, beim Besuchsdienst, in Spiel-und Sportgruppen, bei musikalischer Unterhaltung, als Hilfe bei Festen und Ausflügen... die Ehrenamtlichen sind unverzichtbar und es könnten gerne mehr sein!“ Die Jüngste ist Johanna Pentzek, die im Café jede Woche hilft. Am längsten dabei, nämlich 10 Jahre, ist Gisela Sommer, die immer für alles einsatzbereit ist: „Ich mache das einfach gerne!“ sagt sie strahlend.



Ein kleines Dankeschön für Gisela Sommer und die anderen Ehrenamtlichen: Ein Präsent vom FV ES Nord und Pflegeheim Hohenkreuz. *Foto: Ute Kurz*

info@fn-es.de

STADTBÜCHEREI
IM KÖGEL

NEUSTART
Stadtbücherei Esslingen

DAS SPRICHT FÜR DEN UMZUG:

- 40% mehr Publikumsfläche für annähernd gleiche Kosten
- 130 statt bisher 50 Lernplätze
- Eigene Bereiche für Familien und Jugendliche
- Ein barrierefreies, modernes und flexibles Gebäude für alle
- Neue Angebote wie ein Maker-Space, ein großes Café, ein Gaming-Zimmer und einen Rund-um-die-Uhr-Bereich
- Eine an zentraler Stelle sichtbar belebte und damit attraktive Innenstadt
- Neue Perspektiven für die Museen in der Stadt und eine gute Zukunftsperspektive für den Pfleghof

**Sie haben noch Fragen?
Antworten finden Sie auf unserer Website.**

Deshalb:

NEIN **am 8. März 2026**
beim Bürgerentscheid

neustartbuecherei.de

Stellenangebote

Landkreis Esslingen

awb-es abfallwirtschaftsbetrieb

Recyclinghofbetreuer (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (603-Euro-Job)

Wir suchen **ab sofort** freundliche Mitarbeiter mit Durchsetzungsvermögen für unsere Standorte des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) **im Raum Esslingen**. Die Tätigkeit findet **im Freien** statt.

Ihre Aufgaben:

- Kundenberatung bei der Anlieferung
- Kontrolle der Entsorgung während der Öffnungszeiten

Ihre aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis **01.03.2026** an den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen, 73726 Esslingen oder per E-Mail an Personal-AWB@LRA-ES.de

Auskunft erteilen:

- Frau Probst, Tel. 0711 390 24 12 07
- Herr Linsmeier, Tel. 0711 390 24 12 08

Wir suchen zuverlässige/n

Fliesenleger/in

mit abgeschlossener Berufsausbildung und Erfahrung, für Sanierungen im privaten Bereich. FS-Klasse B erforderlich, möglichst BE.
Bewerbungen bitte per E-Mail: info@fliesenspieth.de

FLIESENSPIETH
Fliesenleger-Meisterbetrieb
Weiherstr. 27, 73730 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 83 34

Selbstst. Gärtnermeister sucht
Helfer m/w/d
in Teil- oder Vollzeit
für die Pflege von Privatgärten
im Raum ES und S
✆ 0172 620 980 2

Reinigungskraft in Wernau gesucht.
2x für 4 Std./Woche, auf Minijobbasis, Privat/Büro ab sofort.
✉ immobilien@uml.de
☎ 0172-8764913 od. ☎ 0172-7031580

NOCH EINFACHER, NOCH SCHNELLER
Die Kleinanzeige über www.zwiebel-es.de

Stellengesuche

Fleißige Frau, 52 J., sucht Vollzeitstelle als **Küchenhilfe** oder **Reinigungskraft.**
Mobil: 0173 / 318 71 28

Handwerker sucht Nebenberuf.:
Boden verlegen, Reparaturen & Renovierungen aller Art.
Tapezieren, Streichen, Trockenbau
Tel: 0176 63331557

Immobilien allgemein

Dipl.-Ing. & Lehrerin suchen **EFH/DHH im Umkreis** (ca. 15 km)! Finanzierung geprüft!

Angebote bitte an Hahn + Keller 07 11 - 39 69 70 10

Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 1-Zimmer-ETW

Ihr Mieter geht Ihnen auf die Nerven?
Verkaufen Sie mir die Wohnung (privat).
AB: 07025 / 8979694

Ges. - 3-Zimmer-ETW

Suche zum Kauf von Privat:
Eigentumswohnung
0711-92539919

Ges. - 4-Zimmer-ETW

Solides Ehepaar sucht in Esslingen Stadt, Oberesslingen 3,5 - 4 Zi.Whg. zum Kauf auch renovierungsbedürftig, gerne mit Gärtle, Terrasse oder Balkon. Privatangebote bevorzugt.
✉ manu62@gmx.de

Suche zum Kauf von Privat:
Eigentumswohnung
☎ 0711-92539919

Verkäufe Allgemein

Musik

Akkordeon Hohner Concerto III inkl. Koffer zu verkaufen. VB 1200,- €.
Tel. 0711/3009989, 0157/1067028

Dies & Das

Hallo Hobbygärtner, für den Bau eines Kleingewächshauses rostfreie Metallteile, einschl. Glas, preisgünstig abzugeben, mögliche Breiten 3 Meter und 4 Meter, mögliche Längen 2. 4. 6. 8. Meter usw. Tel. 0152-14497305

Kaufgesuche

Suche Brennholz (Baumstämme, Balken, Bretter) ☎ 0152 14497305

Sammler kaufen Steiff, Puppen, altes Spielzeug, Schmuck.
Tel. 0711/4209913 ☎ 0152-33509603

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Gesuche - Häuser

Kaufe Reihenhaus oder Doppelhaushälfte direkt von privat
☎0151-67553260

Grundstücke - Gesuche

Baugrundstücke/Abbruchhäuser
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI **Tel.: 07023 / 7 49 20**
info@pbi-bissingen.de

Vermietungen

Verm. 1-Zi.-Wohnung

ES-HK Nähe Burg, 1-Zi.Whg. ca. 28m², Kochnische, teilmöbl.
WM 600,- € ab 1.3. ☎ 0711-379973

Verm. 2-Zi.-Wohnung

Schöne helle 2 Zi. EG Wohnung Terrasse, EBK u. Kellerraum in zentr. Ortslage von Plochingen, ab März 2026, gute ÖPNV, Wfl. 71m², KM 1025,-€, NK 150,-€, WM 1175,-€, KT 2 MM
✉ **germannuessle@gmx.de**

Verm. 3-Zi.-Wohnung

3-Zimmer-Whg. in ES-Pliensauvorstadt ab 01.05 zu vermieten, Geuernrain 14, 2. OG rechts, WM 1.300€
☎ 0157/ 72034179

Obertürkheim, 3-ZW, EG, 73m², mit Blk., Laminat, Dusche, sep.-WC, ohne EBK, KM 900,- + NK + KT 1800,- sofort, VA vorhanden, Aussagefähige Zuschriften mit Tel.-Angabe.
Mail: wohnung-08-oth@web.de

Denkendorf 3,5 Zi.-Whg., 91 m², 2 BLK, an NR, o. Ht., KM € 800,-- + NK + 3 MM KT + Garage.
Aussagefähige Zuschriften.
✉ unter ZZ209240 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Verm. 4-Zi.-Wohnung

ES-Stadtmitte 4-Zi.Whg., ca. 104 m², 1. OG, modernisierter Altbau, Garten, KM 1200,- € + NK + 3 MM Kt.
✉ unter ZZ209242 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Mietgesuche

Mietgesuche 1-Zi.-Whg.

Ältere, weltoffene Frau möchte nicht mehr alleine wohnen. Einsamkeit ist kein guter Freund. Suche deshalb eine Wohnung oder älterers Häuschen um eine WG zu gründen, max. 2 Per., (Älter), Tel. 0176/34113010
Raum Esslingen oder Aichwald

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

Dringend gesucht von Rentnerin, Deutsche, 50-60 m², 1. Stock oder Einliegerwohnung, BLK, in Deizisau, Altbach, Denkendorf, Warmmiete 750,-€ ☎ 01522-2375193

Ruhiger Dipl.-Ing. (60) unbefristet, festangestellt, NR, sucht 2,5 - 3 Zi. Whg. (EBK und Kellerraum) ca. 55-70m² im Raum ESS, NT und Kirchheim u. T. ✉ mieten2026k@gmail.com

Gew. Miet-/Pachtges.

Kl. Halle/Schuppen, ebenerdig, im Raum ES von selbst. Gärtnermeister gesucht, zur Lagerung von Geräten. Gerne mit Stellplatz u. kleiner Werkstatt. ✆0172 620 980 2

Verschiedenes

56-jährige junggebliebene Frau sucht einen lieben Mann, für den Treue, Respekt und Ehrlichkeit an 1. Stelle stehen. helsonnenschein56@gmail.com

Schwäb. Handwerker, langj. Erf., sucht Arbeiten - Balkon, Terrassen, Hof-, Wegebau, Natursteinmauern, Abbruch und Entsorgung.
Tel. 0711/3290374 u. 0162-8004828

Suchen liebevolle deutschsp. Frau die unseren 88 jähr. Vater zu Hause betreut. Führers. erford. Sep. Wohnung vorhanden gerne Rentnerin. 015234598088

Wir
Entrümpeln und Verwerten
für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

Zwei verbilligte Konzertkarten 6. Meisterkonzert Wiener Philhamoniker.
Mozart für zwei Klaviere und Strauß Alpensinfonie.
Mittwoch, 4.3. 26, 19:30 Uhr
telefonisch: 01717827389

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Biete Gartenpflege an
Tel: 0152 53401841



Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführer: Herbert Dachs, verantwortlich für gelieferte Texte: die jew. Verfasser

Redaktion: Johannes M. Fischer (V.i.S.d.P.)

Anzeigen: Sebastiano Sequenzia (verantw.), Simone Werner, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023.
Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310

Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242
Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung

NECKAR CENTER

An Rosenmontag heißt das **Neckar Center** alle großen und kleinen Jecken herzlich willkommen zum entspannten Bummeln, Stöbern und Genießen. Freuen Sie sich auf aktuelle Modetrends – perfekt für die nächste Party –, spannende Technik-Neuheiten, praktische Alltagshelfer und viele Ideen rund um Ernährung, Wellness und Gesundheit. Auch tierische Karnevalsfans kommen nicht zu kurz: Im großzügigen Kölle Zoo im Untergeschoss finden Fell- und Federfreunde alles, was ihr Herz höherschlagen lässt.

Mit **33 Fachmärkten und Shops auf über 21.500 m²** bietet das Neckar Center eine bunte Vielfalt, die



keine Wünsche offenlässt. Und wer zwischen Helau und Alaaf eine Pause braucht, wird bei unserem abwechslungsreichen Gastronomieangebot fündig – ob Kaffee, Eis oder ein leckerer Snack zur Stärkung.

Für ausgelassene Karnevalsstimmung sorgt ein **buntes Karnevalsprogramm von 12 – 18 Uhr** mit **Kinderschminken** sowie dem Auftritt der **Karnevalsgesellschaft Blau Weiß gegen 15 Uhr.** Mit Tanzgarde und **abwechslungsreichem Bühnenprogramm** ist beste Unterhaltung für kleine und große Narren garantiert!

Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns und erleben Sie einen kunterbunten Rosenmontag im Neckar Center!



Förderverein Zell am Neckar e.V.

Geschichtswerkstatt-Broschüre im Straßenverkauf

Leider ist die bisherige dauerhafte Verkaufsstelle für Broschüren der Zeller Geschichtswerkstatt durch die Schließung der Linden-Apotheke ersatzlos entfallen.
Daher sind seit dem Erstverkauf der Broschüre 5 mit dem Titel „Zeller Blickrichtungen – Früher durchs Küchenfenster auf Zell, heute mit dem Handy in die ganze Welt“ im Dezember 2025 auf dem Zeller Weihnachtsmarkt zahlreiche Anfragen bezüglich weiterer Erwerbsmöglichkeiten der Broschüren an die Mitglieder der Geschichtswerkstatt Zell herangetragen worden.



Aus diesem Grund wird die Broschüre 5 sowie auch noch ein paar Restexemplare der Broschüren 3 und 4 sowohl am Samstag 14.02.2026 als auch am Samstag 21.02.2026 jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr auf dem Zeller Backhausplatz.

Nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich Ihr Exemplar der 5. Broschüre der Zeller Geschichtswerkstatt.

Titelseite Broschüre 5
Foto: Geschichtswerkstatt Zell am Neckar

Geriatrisches Zentrum ES-Kennenburg

3.490 Menüs für die Esslinger Vesperkirche 2026

Auch in diesem Winter hat Dienste für Menschen die Esslinger Vesperkirche zuverlässig mit frisch gekochten Mahlzeiten unterstützt. Am vergangenen Sonntag, dem 1. Februar, ging die letzte Lieferung der Saison auf den Weg: 270 warme Essen aus der Küche des Kennenburger Pflegestifts wurden in den Neuen Blarer gebracht.
Insgesamt kamen in diesem Jahr beeindruckende 3.490 täglich frisch zubereitete Drei-Gänge-Menüs zusammen. „Eine Aufgabe, auf die sich unsere Hauswirtschaft jedes Jahr aufs Neue freut“, sagt Markus Lang, Leitung Hauswirtschaft.

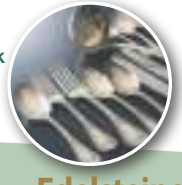


Bereits seit 17 Jahren engagiert sich Dienste für Menschen für die Esslinger Vesperkirche – eine Zusammenarbeit, die für beide Seiten wertvoll ist. Der erste Leitsatz des Hauses lautet: „Menschen, Nähe, Lebensfreude“. Eine Aufgabe wie die Belieferung der Vesperkirche spiegelt genau diese Haltung wider: Menschen zusammenzubringen, sie gut zu versorgen und mit besonders schmackhaften Menüs ein Stück Lebensfreude zu vermitteln.

Letzte Essensauslieferung für die Esslinger Vesperkirche *Foto: Dienste für Menschen*








Zahngold
- Mit oder ohne Zahn
- Wir kümmern uns um fachgerechte Aufbereitung

Gold
- Goldschmuck
- Bruchgold
- Goldmünzen
- Zahngold u.v.m.

Zinn
- Zinngeschirr
- Zinnbecher
- Zinnteller
- Zinnplatten
- Zinnbaren
- Industrie-Zinn

Silber
- Silberschmuck
- Silbermünzen
- Silberbarren
- Vers. Besteck
- Platten
- Krüge
- Becher
- Industrie-Silber
- Silberlot

FilderGold
Ihr Edelmetallhändler

Edelsteine & Diamanten
- Diamanten
- Brillanten
- Edelsteine aller Art

Schmuck
- Modeschmuck aller Art
- Perlenketten
- Edelsteinketten

Münzen
- Münzsammlungen
- Sammlermünzen
- Medaillen
- Münzen aller Art

Wir kaufen Edelmetalle aller Art
Friedrichstraße 2
73770 Denkendorf
info@fildergold.de • 0711 82097753

Transparente Bewertung vor Ort oder bei Ihnen zu Hause.
– Hausbesuche möglich –

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr und nach Terminvereinbarung

Kreisseniorenrat Esslingen e.V.

Digitallotsen gesucht

Der Kreisseniorenrat Esslingen startet ein neues Projekt und unterstützt ältere Menschen auf dem Weg in die digitale Welt.
Viele ältere Menschen möchten an der digitalen Welt teilhaben, fühlen sich aber unsicher oder allein gelassen im Umgang mit Smartphone und Tablet. Das Konzept des Kreisseniorenrates (KSR) setzt genau hier an. „Wir möchten eine persönliche, geduldige und alltagsnahe Begleitung bieten, die sich an den individuellen Bedürfnissen der Älteren orientiert“, betonen Renate Schaumburg und Gisela Rehfeld, die beiden KSR-Vorsitzenden.
Für die Umsetzung des Projekts sucht der Kreisseniorenrat engagierte Digitallotsinnen und -lotsen, die Freude daran haben, Wissen weiterzugeben und ältere Menschen auf ihrem Weg in die digitale Welt zu begleiten.
Sie sollten etwas übrige Zeit, Humor und Geduld mitbringen. Der Umgang mit Smartphone und Tablet ist für sie selbstverständlich und sie geben ihr



Foto: Shutterstock_2, 17214038

Wissen gerne weiter. Im Mittelpunkt stehen Verständnis, Zeit und Vertrauen. Der KSR bietet den bürgerschaftlich tätigen Digitallotsen und -lotsinnen die Einführung in das Projekt, Schulungen, regelmäßigen Austausch, Versicherungsschutz und Fahrtkostenerstattung.
Die Unterstützung der älteren Menschen erfolgt niederschwellig und teilnehmerorientiert Schritt für Schritt ohne Leistungsdruck, erläutert der Projektkoordinator Bernhard Kandler. Interesse geweckt? Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kreisseniorenrat-esslingen.de oder per Mail an info@ksr-es.de.

Esslinger Bildungsinitiative e.V.

Wintercamp für ehrenamtlich engagierte Frauen

Die Esslinger Bildungsinitiative e.V. (ESBI) organisierte Anfang Februar ihr traditionelles Wintercamp, das vom 6. bis 8. Februar 2026 im Alpina Löwen Hotel in Freiburg stattfand. Rund 60 ehrenamtlich engagierte Frauen aus dem Kreis Esslingen nahmen an der dreitägigen Veranstaltung teil, um bewusst eine Auszeit vom Alltag zu nehmen, neue Kraft zu schöpfen und den Gemeinschaftssinn zu stärken.
Das Wintercamp bot ein vielseitiges Programm, das spirituelle Impulse, persönliche Entwicklung und soziale Begegnung miteinander verband. Auf dem Programm standen strukturierte Lesezeiten, begleitete Gruppeninteraktionen sowie Phasen der persönlichen Reflexion und thematische Einheiten. Gemeinsame Mahlzeiten und informelle Gespräche förderten zusätzlich den Austausch und den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe.
Neben den inhaltlichen Angeboten spielte Erholung eine zentrale Rolle. Die ruhige Umgebung und die gemeinsam verbrachte Zeit schufen Raum für Entspannung, innere Balance und neue Motivation. Freizeitangebote und gemeinsame Aktivitäten trugen dazu bei, Körper und Geist gleichermaßen anzusprechen.
Das Wintercamp ist fester Bestandteil der Bildungs- und Begegnungsarbeit der Esslinger Bildungsinitiative. Mit solchen Veranstaltungen stärkt der Verein ehrenamtliches Engagement, fördert soziale Verantwortung und schafft Räume für persönliche Weiterentwicklung in einer unterstützenden Gemeinschaft.
Kontakt:
info@esbi-ev.de
Web:
www.esbi-ev.de
Instagram:
@esslinger_bildungsinitiative



Eindrücke vom Wintercamp für Frauen im Feb 2026 Foto: ESBI e.V.

Lions Esslingen-Postmichel

Clowndoktoren – Volksbank spendet 1.500 Euro

Ein Krankenhausaufenthalt ist für Kinder meist mit Ängsten und Unsicherheit verbunden. Umso wichtiger sind Momente voller Lachen und Leichtigkeit. Für diese sorgen in der Kinderklinik Esslingen die Clowndoktoren Dr. Quatsch und Dr. Pumuckl. Bei ihren regelmäßigen „Visiten“ verwandeln sie Krankenhausflure in kleine Bühnen und schenken den jungen Patientinnen und Patienten mit Fantasie, Humor und kleinen Zaubertricks unbeschwerte Augenblicke. Auch Eltern und Angehörige lassen sich vom fröhlichen Zauber der Klinikclowns anstecken.Mit ihrer



Scheckübergabe Foto: Volksbank Mittlerer Neckar eG

spielerischen Art fördern die Clowndoktoren die gesunde Seite der Kinder und stärken ihre Selbstheilungskräfte – ganz nach dem Motto: Lachen ist die beste Medizin. So helfen sie mit, den Klinikalltag ein Stück bunter und menschlicher zu gestalten. Unterstützt wird dieses besondere Engagement des Lions Clubs Esslingen-Postmichel von der Volksbank Mittlerer Neckar eG. Sie unterstützt das Projekt mit einer Spende von über 1.500 Euro. Norbert Brendel, Bereichsleiter Private Banking, überreichte den symbolischen Scheck an die beiden Clowndoktoren und an Sabine Rädisch vom Lions Club Esslingen-Postmichel, die die Spendenaktion für das Projekt koordiniert hatte.

Tennisclub Altbach / Zell e.V. TCAZ

MV am 12. März, Spieleabend nächsten Mittwoch

Wir als Tennisclub Altbach/Zell können nicht nur Tennis! Es gibt ein Padel-Projekt beim TCAZ.
Der Tennisclub Altbach/Zell beschäftigt sich aktuell mit der Frage, ob der Bau von zwei Padel-Courts auf unserem Vereinsgelände eine sinnvolle Ergänzung für den Verein sein kann. Eine Arbeitsgruppe hat sich in den vergangenen Monaten mit dem Thema befasst und verschiedene Aspekte beleuchtet. Am gestrigen Infoabend wurde der aktuelle Stand den Mitgliedern vorgestellt. Somit ist eine fundierte Grundlage geschaffen, um in der diesjährigen Mitgliederversammlung am 12. März über das Vorhaben abstimmen zu können. Zur Vorbereitung haben wir die wichtigsten Informationen auch noch auf einer Projektseite zusammengefasst: https://www.tcaz.de/padel-2026
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und auf einen offenen Austausch bei der Mitgliederversammlung. Eine Tagesordnung geht den Mitgliedern gesondert und fristgerecht zu.
Aber noch vorher findet am nächsten Mittwoch, den 18.2.26 ab 19 Uhr ein weiterer SPIELEABEND statt: zusammen mit dem Schwäbischen Albverein hat unser Rainer Berthele für alle Brett-, Würfel- und Strategiespielfreudigen wieder eine Möglichkeit des gemeinsamen Spielens geschaffen. Alle



Entscheidung über zwei Padel-Plätze beim Tennisclub Altbach/Zell am 12. März auf der Mitgliederversammlung.
Foto: (c) IGfotojonas_pixabay

sind willkommen, natürlich auch (noch) Nicht-Mitglieder. Man trifft sich im Clubhaus des TCAZ.
Viele Grüße, der Vorstand des Tennisclub Altbach/Zell.

TSV Berkheim e.V.

TSV Berkheim ehrt erfolgreiche Sportler



Sportlerehrung in der Osterfeldhalle Foto: TSV Berkheim

In der Berkheimer Osterfeldhalle sind unsere erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2025 ausgezeichnet worden. Sie gewannen insgesamt 68 Meistertitel in den Sportarten Fußball, Geräteturnen, Leichtathletik, Radsport, Schwimmen und Wettkampfgymnastik. Der Vorstand des TSV Berkheim würdigte die hervorragenden Leistungen, dankte den Trainerinnen und Trainern und auch den Familien für die Unterstützung und wünschte viel Glück und Erfolg für 2026.
Zu den herausragenden Leistungen des vergangenen Jahres zählte der vierte deutsche Jugendmeistertitel für Turnerin Anni Bantel am Stufenbarren.sowie die Verbandsliga-Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg der zweiten Turnmannschaft in die Oberliga. Elena Stabile (AK9 am Boden) und Cléa Köstner (AK7 am Balken) wurden zudem baden-württembergische Nachwuchsmeisterinnen. Leichtathlet Ben Rüdinger gewann im Weitsprung bei den süddeutschen und württembergischen Meisterschaften den Titel in der AK15. Im Fußball wurden die Jugendmannschaften U11 und U17 Meister in ihren Kreisstaffeln. Beeindruckende 49 Meistertitel gingen allein auf das Konto der Schwimm-Abteilung. Hier taten sich Annika Eckwert, Marie Eckwert, Sophie Le Héno, Pia Hofmann, Ewgeni Sidorenko und Dominic Schneider besonders hevor. Im Radsport gewannen Artur Getz (U17), Lennart Kurz (U15), Felipe Bonaventura (Hobby) und das Team des TSV Berkheim die European 4cross series in ihren jeweiligen Rennkategorien. Lea Goebel, Tanja Rayer, Hannah Röschinger und die Mannschaft des TSV wurden Gausiegerinnen in der Wettkampfgymnastik. Erstmals wurden auch die Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet, die 2025 das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben.

Mörike-Gymnasium

Info-Abend zum bilingualen Zug am 26. Februar

Der bilinguale Zug des Mörike-Gymnasiums ist seit Jahren sehr beliebt bei Schülern und Eltern in Esslingen und Umgebung. Ob der zweisprachige gymnasiale Bildungsgang in Deutsch und Englisch auch etwas für das eigene Kind sein könnte, darüber können sich Eltern zukünftiger Fünftklässlerinnen und Fünftklässler beim Informationsabend „Bilingualer Zug und Sprachenwahl“ am Donnerstag, 26. Februar 2026, 19.00 Uhr, in der Aula des Mörike-Gymnasiums (Zugang über Mörikestraße und Schulhof) informieren.
Beim Infoabend erwartet die Gäste ein vielfältiges Live-Programm aus Präsentationen, Informationen der Expertinnen und Experten aus der Schülerschaft und dem Lehrerkollegium, Einführungen und Überblicke von der Schulleitung. Hier wird die Sprachenfolge am Mörike-Gymnasium erläutert – Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Latein ab Klasse 6, im sprachlichen Profil Spanisch ab Klasse 8 – und über allgemeine Merkmale und Vorzüge des bilingualen Zuges informiert. Anschließend präsentieren Lehrkräfte der bilingualen Sachfächer Geographie, Geschichte und Biologie konkrete Unterrichtsziele und -inhalte. Der große berufspraktische Nutzen der bilingualen Ausbildung wird deutlich, wenn Lebenswege ehemaliger bilingualer Absolventen des Mörike-Gymnasiums vorgestellt werden. Schließlich können die Eltern derzeitige Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zuges direkt nach ihren Erfahrungen befragen.



Applaus für eine Theaterszene auf Englisch, dargeboten von Schüler/innen des bilingualen Zuges *Foto: Jürgen Wurst*

Weitere Informationen gibt es beim Tag der offenen Tür im Mörike-Gymnasium am Samstag, 28. Februar 2026, 9-13 Uhr, zu dem die Schulleitung, das Kollegium, die Elternschaft und alle Schülerinnen und Schüler des Mörike-Gymnasiums herzlich einladen.
Viele Einblicke in das Schulprogramm und Details zum bilingualen Zug bietet auch die Schulhomepage: www.moerike-gymnasium.de.



Improtheater im Central
Foto: Schauspiel Kunstdruck e.V.

Kunstdruck e.V.

Improvisationstheater als Kunschtform

Morgen ist Valentinstag! Und was eignet sich da besser, als über zwischenmenschliche Beziehungen zu reden, zu lachen und nachzudenken.
„Beziehungskisten“ feiert diesen Tag der Liebe mit einem Valentinstagspezial und serviert dem Publikum frische Geschichten rund um das Thema Liebe, Beziehungen und Partnerschaft.
Mit der Macht der Fantasie und den Ideen und Gefühlen der Zuschauer entstehen beim Improtheater neue, noch nie da gewesene Geschichten, die zum Lachen, Staunen und Mitfiebern anregen. In Echtzeit werden Szenen und Charaktere zum Leben erweckt, wobei dem Publikum ermöglicht wird, sich selber als Regisseur zu probieren und zu bestimmen, wie eine Erzählung ausgeht, ob die Szene 10 Jahre in die Zukunft katapultiert wird, oder ob an dieser Stelle doch ein Liedchen sehr angebracht wäre.
Sie wollten schon immer wissen, wie es ist, ein Theaterstück zu kreieren? Probieren Sie es aus!
Erleben sie gefühlvolle Momente und herzhafte Lacher morgen, am 14. Februar um 20 Uhr im Kunstdruck CentralTheater!
Karten erhalten Sie online unter schauspiel-kunstdruck.de oder zu unseren Kassenöffnungszeiten (Montag 16.30-18.30 Uhr und Donnerstag 11:30-14.00 Uhr), sowie ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn ebenfalls an der Theaterkasse.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Schülerturnier mit großem Zulauf

Dank der regen Zunahme im Jugendbereich wurde für das erste Halbjahr 2026 ein Schülerturnier ausgeschrieben. Acht Kinder und Jugendliche sind angemeldet, um an diesem neuen Format teilzunehmen. Gespielt wird im Rundensystem jeder gegen jeden in zwei Partien, Bedenkzeit 15 Minuten. Für die Kinder ist es eine gute Übung, wichtige Elemente im Wettkampfschach zu lernen, z. B. den Umgang mit der Schachuhr. Und die Schüler lernen auch die wichtige Grundregel "Berührt-Geführt"! Jeden Mi. spielen unsere Schüler einige Partien. Insgesamt haben sich neun junge Schachfreunde angemeldet. Bemerkenswert ist, dass fünf von ihnen erst sieben Jahre oder jünger sind und viel Ehrgeiz am Brett zeigen. Momentan führt Jonathan Arnold mit der optimalen Punkteausbeute aus zehn Siegen in zehn Partien die Tabelle an. Es folgen William Green (8 Punkte aus 10 Partien), Felix Forster (4/9), Luca Baumann (4/10), Timo Metzger (3/7), Avyaan Anand (3/10), Dhanan JK (1/3), Akira Rao (0/2) und Karl Löffler (0/5). Da unterschiedlich viele Partien pro Spieler noch ausstehen, kann sich noch eine Menge in der Reihenfolge ändern. Wir hoffen, dass alle Teilnehmer bis zum Schluss durchhalten werden und jede Partie ausgekämpft wird. Auch für den Jugendleiter und die Trainer (Sören Hader, Udo Scharrer und Norbert Schick) ist das eine neue Erfahrung. Zum Abschluss gibt es eine offizielle Siegerehrung mit Pokalen und Sachpreisen, die vom Verein gesponsert werden. Alle anderen schachinteressierten Kinder aus der Umgebung dürfen unabhängig vom Schülerturnier bei unserem Training jeden Mittwoch ab 18 Uhr im Trödler zur Burgschenke vorbeischauen.



Vogelfreundliche, wenig gestörte Hecken können Zuflucht und Heimat für eine ganze Vielfalt von Tieren und Pflanzen sein - hier im Bild: ein Rotkehlchen!
Foto: Hauke Lindhorst, LBV Bildarchiv

BUND Bezirksgruppe Esslingen

Ein neues Gartenjahr beginnt!

Jetzt schauen wieder viele mit großer Vorfreude auf das neu beginnende Gartenjahr! Vorab gibt es viel zu überlegen – und bald auch wieder viel zu tun! Wie wird dieses Frühjahr verlaufen? Wird es noch einmal starke Fröste geben? Und wie werden sich die Saaten und Pflanzungen diesmal entwickeln? Ja – es ist immer wieder spannend!
Eines aber ist in jedem Jahr gleich: mit größeren Schnittarbeiten an Büschen, Hecken u. Bäumen soll man laut Gesetz bis Ende Februar durch sein! Das mag manchem etwas schematisch erscheinen, aber es gibt einen guten Grund dafür: es geht um den Schutz wildlebender Tiere, wie z.B. Vögel, Igel, Erdkröten und Blindschleichen. Besonders schutzbedürftig sind hier die – hoffentlich bald wieder besetzten – Brutnester und die Jungtiere. Und es geht auch um die Vielfalt der Insekten, die im Gestrüpp leben, den anderen Tieren als Nahrung dienen und überhaupt zu einem Gleichgewicht in der Natur beitragen. Nur sog. "leichte Form- u. Pflegeschnitte" sind nach dem 1. März noch erlaubt – aber eben nur unter größtmöglicher Rücksichtnahme auf die Tierwelt.
Wenn jetzt die Bewirtschaftung von Gartenflächen, Beeten, Pflanzkübeln und Balkonkästen wieder losgeht, dann soll auch noch einmal daran erinnert werden: für all das braucht es keinen Torf! Denn der muss aus großen Entfernungen hergekarrt werden, und für seinen Abbau werden Moorflächen zerstört. Die wenigen Moore, die wir noch haben, sind von größter Bedeutung für den Klimaschutz: sie können enorme Mengen des klimaschädlichen CO_2 binden. Auch der bekannte Garten-Fachmann Volker Kugel hat in unserem Heimatsender SWR immer wieder dazu aufgerufen, torffreie Pflanzerden zu bevorzugen!







Stimmen Sie beim Bürgerentscheid am 8. März mit JA! zum Pfleghof!

Denn nur der Pfleghof mit seinem Wohlfühlcharakter hat Erweiterungspotential für künftige Generationen!

Nutzen Sie auch die Briefwahl.

Petra Helmcke
Engagiert bei beiden Bürgerentscheiden für den Pfleghof
Beratendes Mitglied im Kulturausschuss

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).
Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

Sozialverband VdK

Lückenlose Barrierefreiheit im Gesundheitswesen

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert zur Landtagswahl 2026 ein Förderprogramm des Landes für den barrierefreien Umbau von Arztpraxen. Fehlende Barrierefreiheit stellt für Menschen mit Behinderungen eine massive Einschränkung der freien Arztwahl dar. Bis alle Einrichtungen und Angebote der medizinischen Versorgung barrierefrei nutzbar sind, muss es ein verlässliches und detailliertes Auskunftssystem zur Barrierefreiheit aller Einrichtungen im Gesundheitswesen geben. Wir fordern außerdem, mehr Medizinische Zentren für erwachsene Menschen mit Behinderung (MZEBs) aus Steuergeldern zu fördern und die ausreichende flächendeckende Versorgung im ganzen Land sicherzustellen.

NaturFreunde OG Esslingen

Naturfreunde Esslingen

Am Sonntag, 22.02.2026 besuchen wir einen Besen in Kernen im Remstal.

Infos und Anmeldung:
Christoph schönleber,
Tel. 07151-47723

Schw. Albverein Esslingen

Wanderung ab Hohengehren und SAV-Stammtisch

Am Sonntag, 22. Februar, führt Maria Bach eine Wanderung: Ab Hohengehren geht es abwärts ins Katzenbachtal. Nach einem gemächlichen Anstieg Abstecher zum Erlenhof, weiter durch Thomashardt zur Einkehr gegen 13 Uhr in der Panoramagaststätte. Es geht abwärts weiter über Hegenlohe und dem Franzosenklingenweg zur Bann- und zur Ölmühle nach Reichenbach. Wanderstöcke können hilfreich sein. Gehzeit vier Stunden bei 12,5 km, Auf-/Abstieg 150/350 m. Treffpunkt 10:00 Uhr Bahnhof Esslingen. Verbindliche Anmeldung bis 20. Februar, unter Tel.-Nr. 07 11/36 42 07 oder E-Mail: maria.margarete.bach@gmail.com.Am Freitag, 20. Februar, beginnt um 17 Uhr ein gemütliches Beisammensein im Albvereinstreff „Alter Bahnhof“ in Mettingen. Gäste sind willkommen.

SG Eintracht Sirnau e.V.

Mitgliederversammlung der SG Eintracht Sirnau

Liebe Mitglieder,
zur Mitgliederversammlung der SG Eintracht Sirnau dürfen wir Sie herzlich einladen.
Die Versammlung findet am Freitag, 13. März, 19:30 Uhr im Sportheim Sirnau (Drosselweg 18, 73730 Esslingen) statt.

Agenda:
1. Bericht des Vorstands, Bericht der Abteilungen
2. Vorstellung des Kassenberichtes, Bericht der Kassenprüfung
3. Entlastung des Vorstands
4. Wahlen: Vorstand, Abteilungsleiter, Jugendleiter, sonstige offene Posten
5. Jubiläum 2027
6. Offene Diskussion

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich oder elektronisch beim Vorstand eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Laurin Gschwendtner

TSG Esslingen e.V.

Badmintonspieler gesucht!

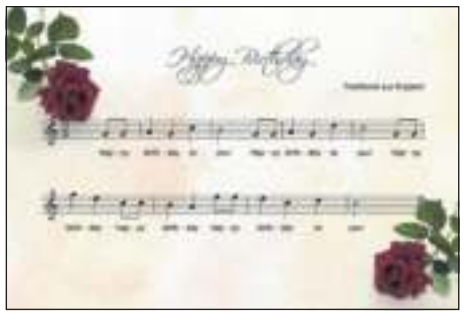


Badminton bei der TSG Esslingen Foto: M.Pikard-Hof

Wir sind eine bunte Gruppe Badminton-Spieler zwischen 20 und 70 Jahren und würden uns sehr über neue interessierte Gleichgesinnte freuen. Wir sind eine reine Freizeitgruppe und spielen immer am Mittwochabend von 20-22 Uhr in der kleinen Halle der Zollbergrealschule (außer in den Ferien). Wenn du also schon einmal einen Schläger in der Hand hattest und dich ein bißchen auspowern möchtest, bist du bei uns genau richtig. Einfach am Mittwochabend vorbei kommen und mitspielen. Wir freuen uns auf dich.

Liederkranz Eintracht Serach-Hohenkreuz e.V.

Singst Du schon oder liest du noch?



Etwas zum Singen ohne Lesen
Foto: Thommy Weiss & Gerd Altmann_pixelio.de

Wenn ein Chorleiter diese Frage an seine Sänger stellt, kann nicht jeder gleich etwas damit anfangen. Was soll das bedeuten: Singen ohne zu lesen? Wenn ich Noten vor mir habe, bleibt mir doch gar nichts anderes übrig als diese zu lesen.
Um die Noten geht´s auch gar nicht, denn die sind für die meisten Sänger nur schmückendes „Beiwerk“, von dem bestenfalls die Auf- oder Abwärtsbewegung registriert werden, der Notenwert und die Tonhöhe. Das ist eine ganze Menge für Amateure. Für alles andere ist schließlich die Chorprobe da. Richtig!
Jeder Sänger weiß, dass die Erarbeitung eines neuen Chorsatzes in mehreren Stufen geschieht. Nachdem der Chorleiter das Stück vorgestellt und vorgespielt hat, beginnt die erste Stufe – das Lesen. Dabei geht es ausschließlich um den Text, um den Inhalt, um die einzelnen Worte. Wenn es ein mehr rhythmisch betontes Werk ist, lässt sich der Text bereits jetzt im Rhythmus lesen. Das hilft nicht nur beim Sprechen, sondern auch anschließend beim Singen. Der Idealfall ist es der, wenn zuerst andere Stimmen ihre Melodien einstudieren, bevor die eigene dran ist. Dann tut man sich schon ein ganzes Stück leichter, auch wenn die Intervalle für Tenöre anders sein werden als die für Bässe.
Wir überspringen mal eben vier Proben – vielleicht auch fünf – und machen an der Stelle weiter, an der wir vorher abgebrochen haben. Lesen Sie immer noch Texte, die Ihnen wenig vertraut sind, oder singen Sie schon Melodien, die mit den Texten so eng zusammenhängen, dass Sie dafür kein Passwort aus Buchstaben mehr benötigen? Dann erübrigt sich die Frage aus der Überschrift. Unser Männerchor probt immer Freitag 19.30 Uhr in der Mensa der Seewiesenschule, Seracherstr. 50

MV Liebersbronn

Junge Leute sind aktiv am Start



MVL: Auf ein Neues! Foto: J. Spieth

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 07. Februar in der Schurwaldhöhe:
Nach Feststellung der Stimmliste erhob sich die Versammlung zum Gedenken an unsere im Jahr 2025 verstorbenen Mitglieder. In seinem Rechenschaftsbericht berichtete der 1. Vorsitzende Andreas Beck über unsere Highlights des vergangenen Jahres. Die Neubesetzung zweier Vorstandsämter, zwei junge neue Ausschussmitglieder, Neuzugänge in der Jugend- und Stammkapelle sowie ein stetig anwachsender Kleinkinderbereich, die Einführung der EC-Kartenzahlung und natürlich unser großes Sommerfest, das keine Wünsche übrig lässt: angefangen beim grandiosen Ausblick, dem gemütlichen Zelt, über unser Essensangebot bis hin die zu den verschiedensten Musikrichtungen über die vier Tage. Um nur einige Punkte zu nennen.
Anschließend an die einzelnen Berichte der Vorstandschaft, folgte die einstimmige Entlastung.
Bei den Wahlen, durchgeführt von Marie Schwaiger und Sebastian Puls, wurde Kuno Zeller als 2. Vorsitzender in seinem Amt bestätigt. Ebenso wie Kassiererin Sylvi Weiss und Schriftführerin Sabine Gansloser.
Zur Wahl als Beisitzer gratulieren wir: Ronja Gansloser, Tanja Haupt, Rudi Osczewski, Lena Wien und Ralph Russ.
Der Haushaltsplan 2026 wurde verlesen und einstimmig beschlossen sowie ein gestellter Antrag, dass der Ausschuss zu eine Teambildungsmaßnahme durchführen darf.
Zwei Musikanten erhielten ein Geschenk für höchstens fünfmaliges Fehlen bei allen Proben und Auftritten in 2025. Gerne würden wir in 2026 wieder mehr Geschenke verteilen!
MVL – Sei dabei!
www.mv-liebersbronn.de, sowie facebook & instagram

KSV Esslingen e.V.

Starke U15 bei den Baden- Württembergischen



v.l. Elina Tenisci, Julia Roos, Leonie Riveron, Elena Roos, Greta Schäfer, Anna Wolf. Es f Foto: D. Stripf , privat

Bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der U15 am vergangenen Wochenende in Heilbronn war die Jugend des KSV Esslingen trotz widriger Umstände sehr erfolgreich vertreten.
Das Team des KSV Esslingen musste einige erkältungsbedingte Ausfälle verkraften. So startete der Wettkampftag am Sonntagmorgen mit lediglich zwei männlichen Judoka, Rinat Tuzovskyi und Leonard Miller. Beide erkämpften die Bronzemedaille in ihren Gewichtsklassen bis 50 kg und 55 kg.
Besonders beeindruckend präsentierten sich die Mädchen, darunter mehrere Athletinnen des jüngsten U15-Jahrgangs, die teilweise noch in der U13 startberechtigt sind. Greta Schäfer und Leonie Riveron marschierten in der Gewichtsklasse bis 33 kg durch das Teilnehmerfeld und standen sich nun im Finale gegenüber. Greta Schäfer sicherte sich hier Gold vor Leonie Riveron.
Anna Wolf, jüngster Jahrgang in der Gewichtsklasse bis 36 kg, kämpfte sich bis ins Finale vor und belegte nach einer knappen Niederlage den zweiten Platz.
Elena Roos, ebenfalls jüngster Jahrgang dominierte die Gewichtsklasse bis 40 kg souverän und belohnte ihre Leistung mit dem Titelgewinn.
Ein gelungenes Comeback feierte Julia Roos, die nach längerer verletzungsbedingter Pause trotz spürbarer Nervosität das Finale erreichte und mit der Silbermedaille belohnt wurde.
Elina Tenisci komplettierte die Medaillensammlung mit Bronze und rundete den sehr erfolgreichen Auftritt der KSV-Esslingen-Jugend bei den offenen BW-Meisterschaften ab
Insgesamt blickt der KSV Esslingen auf einen äußerst gelungenen Wettkampftag bei den offenen BW-Meisterschaften zurück mit insgesamt acht Athletinnen/Athleten und acht Medaillen – eine starke Leistung



NELLINGEN

Viel Platz für Ihre Familie –
Charmantes EFH in Nellingen

5 Zi, Wohnfl. ca.: 160 m², Dachterrasse, Wintergartenverglasung, Balkon, Ofen, 2 Tageslichtbäder, großzügiges Wohngefühl, 2021 modernisiert, Hobbyraum, Garage, BJ 1968, wesentl. Energietr.: Gas, BA.: 123,49 kWh /(m²*a), Energieeff. Kl. D

Kaufpreis **€749.500,-***

*Kaufpreis zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl.19% MwSt.



ENTSPANNT VERKAUFEN

Wir bewerten Ihre Immobilie
kostenlos & unverbindlich

- Sorgenfreie Verkaufsabwicklung
- Minimaler Aufwand für Sie
- Aktuell 14.000 vorgemerkte Kunden
- Professionelles Exposé & Marketing
- Potenzialanalyse inklusive

info@metzger-immobilie.de
www.metzger-immobilie.de

METZGER IMMOBILIEN

Ihr erfahrener Partner
rund um die Immobilie

0711 / 18 42 961 16

Berliner Straße 29
73278 Esslingen

Bürgerausschuss WHSO

Winterausklang mit dem neuen BA WHSO Team

Im November 2025 wurde der neue BA WHSO gewählt. Wir haben uns über eine sehr gute Wahlbeteiligung und viele neue Mitglieder gefreut. Das neu gewählte Team aus alt bewährten und neu dazu gekommenen Mitgliedern möchte sich nun den Bewohnerinnen und Bewohnern von Wäldenbronn, Hohenkreuz, Serach und Obertal vorstellen. Am Samstag, 28. Februar von 15 bis 17 Uhr wollen wir im Hof der Alten Kelter, Stettener Straße 30, zu Getränken, Snacks, Stockbrot und guten Gesprächen rund um die Feuerschalen einladen. Für die Kinder wird das Spielmobil anwesend sein. Besuchen Sie uns und teilen Sie uns dabei auch gerne Ihre Anliegen und Anregungen mit.



Jutta Bayer ist ein Urgestein im BA WHSO-Team, und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher beim Winterausklang.
Foto: Roswitha Rostek

Esslinger Initiative für Gemeinsinn e.V.

Umstieg auf Linux statt Wechsel zu Windows 11

Freiheit und Sicherheit scheinen in Gesellschaft und Politik oft schwer vereinbar oder schließen sich tatsächlich gegenseitig aus. Ganz anders verhält es sich bei den Betriebssystemen und Programmen unserer Computer, denn hier ist Freiheit sogar eine Grundvoraussetzung für sichere Software. Denn nur frei verfügbarer Programmcode, der von allen einsehbar und lesbar ist, kann echte Sicherheit vor Hintertüren und unerwünschten Funktionen bieten. Unter den gängigen Betriebssystemen ist Linux das einzige, das diese Grundvoraussetzung erfüllt. Aber Linux-Nutzerinnen genießen noch weitere Vorteile: Das Betriebssystem ist nicht nur frei und sicher, sondern auch kostenlos, beliebig anpassbar und von Natur aus datensparsam. Außerdem läuft es auch auf etwas älterer Hardware flüssig und stabil, anders als die kommerzielle, unfreie Konkurrenz von Microsoft und Apple. Linux bietet sämtliche Funktionen die auch die kommerzielle Konkurrenz anbietet und bringt schon bei der Installation alle Programme und Apps für die üblichen Standardanwendungen mit. Für Bedürfnisse die darüber hinausgehen steht eine Bibliothek von rund 60.000 Programmpaketen zur Verfügung – kostenlos! Im Linux-Café können die Gäste das Betriebssystem an Demo-Rechnern ausprobieren, ehrenamtliche Helfer informieren über Fragen zum Umstieg und installieren auf Wunsch Linux auf den mitgebrachten Rechnern der Gäste. Steigen Sie auf Linux um und entdecken Sie ein Betriebssystem ohne Werbung, ohne Cloud- und "KI"-Zwang!



Linux macht die Nutzung von Computern sicherer, langlebiger, datensparsamer und kostengünstiger. Nutzen Sie das Supportende von Windows 10 für den Umstieg!
Foto: M.Petzold, Linux-Café

> Linux-Café Esslingen
> 14. Februar 2026, 11 – 17 Uhr
> im »Makers Inn« in der Küferstr. 46
> Kontakt: info@linuxcafe-esslingen.de
> www.linuxcafe-esslingen.de

KOMMA Esslingen

Wahlopoly im KOMMA: Politik spielerisch erleben

Am Donnerstag, den 5. Februar 2026, wurde das KOMMA Esslingen zum Spielbrett der Demokratie. Gemeinsam mit dem DGB Kreisverband Esslingen-Göppingen haben wir zur besonderen Veranstaltung „Wahlopoly – Das Spiel zur Landtagswahl 2026“ eingeladen. Statt klassischer Podiumsdiskussionen stand bei uns Interaktion im Mittelpunkt: lebendig, nahbar und überraschend unterhaltsam.
Die Kandidierenden waren keine Redner hinter Tischen, sondern lebende Spielfiguren. Mit Würfeln ging es über ein Feld voller Fragen und Herausforderungen. 4.000 Euro gab es nicht, wenn man über „Los“ kam, aber „direkt ins Gefängnis“ konnte es durchaus heißen. Auf spielerische Weise präsentierten die Politikerinnen und Politiker ihre Positionen zu zentralen Themen und stellten sich den Fragen aus dem Publikum. Genau dieser direkte Austausch machte den Abend so wertvoll: komplexe Inhalte wurden verständlich, politische Beteiligung fühlbar, besonders für jüngere Wählerinnen und Wähler.



Mitten im Spiel der Demokratie: Kandidierende würfeln sich durch politische Fragen
Foto: Stacie Zheleznova

Souverän und humorvoll moderiert wurde der Abend von Gesa von Leesen (Kontext:Wochenzeitung). Wir freuten uns sehr über die Teilnahme von Andrea Lindlohr (GRÜNE), Nicolas Fink (SPD), Martin Auerbach (Die Linke) und Burak Kahraman (CDU).
Für uns im KOMMA war klar: so kann politische Bildung Spaß machen: offen, respektvoll und mitten im Leben.

Schule Innenstadt Esslingen

Online-Beratungstermin Instrumentalzug

Der Tag der offenen Türe an der Gemeinschaftsschule Innenstadt am Samstag, 31.01.2026 bot interessierten Kindern und Eltern der 4. Klasse die Möglichkeit, sich über das Konzept der Gemeinschaftsschule zu informieren. Bei einem umfangreichen Rahmenprogramm konnten die Besucher alle Aspekte der Schule ausführlich kennenlernen. So z.B. auch den Instrumentalzug der GMS Innenstadt, bei dem interessierte Kinder die Möglichkeit bekommen, zusätzlichen Kleingruppenunterricht in einem Instrument ihrer Wahl zu erhalten. Für mehr Informationen zum Instrumentalzug besteht das Angebot für einen Online-Beratungstermin. Aufgrund eines Fehlers in der Terminveröffentlichung auf der Homepage, konnte der ursprüngliche Online-Beratungstermin leider nicht wie geplant durchgeführt werden. Daher findet ein neuer Online-Beratungstermin am: Mittwoch, 25.02.2026 von 16:00 – 18:00 Uhr statt.
Der QR-Code zur Online-Beratung, der Zugangslink sowie das Passwort sind auf der Schulhomepage abrufbar. https://www.schule-innenstadt-es.de. Die Schule Innenstadt freut sich auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

OGV Wäldenbronn e.V.

Jahreshauptversammlung des OGV Wäldenbronn

Am Samstag, den 21. Februar 2026 findet die diesjährige Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Wäldenbronn im Seewiesen-Restaurant (Vereinsgaststätte des TSV Wäldenbronn), Barbarossastr. 41 statt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, sowie deren Partnerinnen und Partner.
Die Bewirtung beginnt um 18 Uhr, die Hauptversammlung wird um 19 Uhr eröffnet. Die vorgesehene Tagesordnung wurde den Mitgliedern zugeschickt.



Foto: Verein

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

TAT+RAT Kleinreparaturdienst
Tropfende Wasserhähne, Leuchtmittel müssen ausgetauscht werden oder Fernsehgeräte eingestellt werden? TAT + RAT -Senior:innen helfen. E-Mail: tatundrat@forum-esslingen.de, Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 11 Uhr, Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstraße 38, Telefon (0711) 35 74 20. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen.

Esslinger Freiwilligenagentur
In der Woche vom Montag, 09.Februar informiert Elfriede Neubert-Liehm über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter (0711) 3512 2487.

Digitaler Treffpunkt im Forum Esslingen
Fragen zu PC, Tablet, Smartphone oder Internet? Die bürgerschaftlich engagierten Digital-Mentor:innen von „buerger-gehen-online“ nehmen sich Zeit, begleiten beim Einstieg und bieten Hilfestellung rund um die Nutzung neuer Medien. Besucher:innen können PCs vor Ort nutzen oder eigene Geräte mitbringen. Das Angebot ist kostenlos. Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement (Schelztorstraße 38) - Terminbuchung unter Tel. 3512-3406. Mögliche Zeiten: Do.15-17 Uhr und Fr. 14-17 Uhr. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen.

BücherEcke im Forum Esslingen
Lektüre zum Nulltarif gibt es im Forum Esslingen. Ohne Anmeldung kann immer donnerstags von 16:30-18 Uhr in den gut gefüllten Regalen im Foyer des Hauses in der Schelztorstraße 38 gestöbert werden. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: buecherecke@forum-esslingen.de

Spiele-Treff im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus
Seit über 15 Jahren treffen sich Spielbegeisterte im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus. In zwangloser Runde werden bei Kaffee und Kuchen z.B. Romme, Würfelspiele gemeinsam gespielt. Eingeladen sind alle Menschen, jeden Alters, Geschlechts und Nationalität. Der nächste Treff findet am Freitag, 13.Februar um 14:30 Uhr statt.



Lichtbildner Esslingen

Elke Leiner – Pokalsiegerin beim 2. DVFLandespokal

Wir freuen uns, dass unser Mitglied Elke Leiner beim 2. DVF-Landespokal als Siegerin hervorgegangen ist. Die Übergabe des Landespokals 2026 hat am 07.02. in unseren Clubräume duch den Vorsitzenden des DVF Baden-Württembergs, Richard Kraning, stattgefunden.
Obwohl sie bei internen Clubwettbewerben oft vordere Plätze belegt, war doch die Überraschung – vor allem bei Elke selbst – sehr groß.
Bereits seit ihrer Jugend begleitet die Kamera ihren Alltag und hat sich im Laufe der Jahre als fester Bestandteil ihres Lebens etabliert. Lange stand ein eher dokumentarischer Schwerpunkt im Zentrum ihres fotografischen Schaffens. Doch mittlerweile wendet sich ihr fotografischer Blick



Pokalübergabe *Foto: Martin Kerner*

gezielt Motiven zu, die in ihrer bildhaften Aussage über das Dokumentarische und Zufällige hinausgehen.
So sind ihre Motive vielfältiger geworden, die Neugier und Offenheit unbegrenzt. Und vermutlich ist gerade die Offenheit Neues zu entdecken und die Bereitschaft verschiedene Sichtweisen auszuprobieren ihr Weg zum Erfolg.
Fotografie ist für Elke Leiner nicht nur konzentriertes Beobachten, sondern auch Entspannung, die sie besonders in der Natur findet. Sie ist beglückt, wenn Schmetterlinge oder Vögel Portrait für sie stehen und, ob freiwillig oder nicht, mit ihr kooperieren. Doch genauso findet sie sich in anderen Genres wieder wie Street-Fotografie, Portrait- oder auch Architekturfotografie.
Fundierte technische Kenntnisse, gepaart mit dem Sinn fürs Atmosphärisches sowie ihr Sinn für die Besonderheit einer Situation machen ihre fotografischen Arbeiten so besonders.
Herzlichen Glückwunsch liebe Elke! Wir sind stolz auf dich und glücklich dich in unseren Reihen zu haben.
Weiter so!

Projekt Cinema Central e.V.

Filmklassiker im Central Theater

Am 15.2.2026 startet der Verein Projekt Cinema Central in sein Klassiker-Filmjahr und verspricht, dass punkt 18 Uhr der Sommer ins älteste Kino Süddeutschlands einzieht. Gezeigt wird im Central Theater der Hitchcock-Klassiker „Über den Dächern von Nizza“. Besucher dürfen sich freuen auf: Südfrankreich, Sonnenglut an der Côte d’Azur und mondäne Fassaden Nizzas – ein Serien-Juwelendiebstahl und ein Ex-Juwelendieb, der plötzlich wieder unter Verdacht steht: In „To Catch a Thief“ (Originaltitel) jagt die Hollywood-Ikone Cary Grant den wahren Dieb, um seine Unschuld zu beweisen, während ihn Grace Kelly zwischen Riviera-Eleganz und gefährlicher Verführung aus dem Takt bringt. Alfred Hitchcock inszeniert dieses Katz-und-Maus-Spiel als funkelndes Luxus-Thriller-Ballett und hebt den Suspense ins Reich des Glamours. Der Film war nach seinem Erscheinen ein großer Publikumserfolg und ist noch heute ein exquisit cinephiles Vergnügen. Für seine außergewöhnliche Ästhetik erhielt der Film 1956 den Oscar für die Beste Kamera (Farbe). Er festigte zudem Hitchcocks Ruf als Meister der stilvollen Spannung und markiert einen Höhepunkt des klassischen Hollywood-Star-Kinos. Weitere Infos, Trailer und Tickets gibt es unter: www.cinema-central.de



Der Februar-Filmklassiker im Central Theater
Foto: © Image courtesy of Park Circus/Paramount

Arttra - Im Spiegel der Kunst e.V.

After Work Malen und Workshop

After-Work-Mal-Event im Pferdestall ist ein neues, monatlich stattfindendes Format vom Kunstverein Arttra im Spiegel der Kunst e.V. Im ARTTRA Atelier darf nach Feierabend einfach mal gemalt, entspannt und gelacht werden. Unter Anleitung einer Künstlerin trifft man sich zu einem entspannten Mal Abend. Leinwände und Farben gibt es im Atelier. Die Teilnehmer müssen außer gute Laune nichts mitbringen. Es geht nicht um einen formellen Kurs, sondern um ein lockeres Miteinander: Malen, Musik hören, ein Glas Wein trinken und einfach eine kreative Begegnung genießen.
Der Termin kommt einmal im Monat. Der nächste Termin ist am 13. Februar, von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Martinstr. 27/1 in Esslingen. Weitere Termine sind 13.03. und 24.04. Dieses Event eignet sich ideal für Kunstbegeisterte, die nach Feierabend kreativ abschalten möchten und dabei auch die inspirierende historische Atmosphäre des Ortes erleben möchten. Weitere Infos und Anmeldung gibt es unter 016091091769 oder auf www.arttra-KV.de



Das Atelier *Foto: Passarge*

Der nächste Acryl-Workshop findet am 21. Februar von 10.30 bis 14.30 im Atelier statt. Der gesamte Kursprogramm ist auf der Homepage www. arttra-kv.de zu finden. Interessierte finden den Flyer auch im Atelier Martinstr. 27/1, Esslingen im Eingangsbereich.
Wir beschäftigen uns mit den verschiedenen Möglichkeiten, ein Bild zu beginnen und eine stimmige Komposition zu finden. Der Workshop eignet sich sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene.
Bitte Leinwände und Farben sowie vorhandene Pinsel, Spachtel, mitbringen. Sondermaterialien und weiße Farbe werden gestellt.
Weitere Infos & Anmeldung:
Ildiko Passarge, E-Mail: ildiko.passarge@web.de. Telefon: 0160 / 91091769, Internet: www.arttra-kv.de

Weingärtner-Liederkranz Esslingen

Zwei Chöre – ein ChorPlusK Konzept

Das ChorTeam des Weingärtner Liederkranzes sowie der ChorClub der Lebenshilfe und des FC Esslingen planen wieder ein gemeinsames Projekt. In getrennten und gemeinsamen Chorproben bereiten sich die Chöre auf ein Live-Hörspiel kombiniert mit Songs aus der modernen Chorliteratur, Pop, Chansons, ein- und mehrstimmig vorgetragen, vor. Unter der Leitung von Isolde Holzmann wird ab dem 25.02.26 wöchentlich immer mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr mit dem ChorClub, dem inklusiven Chor der Lebenshilfe und des 1.FC Esslingen (Haus Stuttgarterstraße 45) oder von 19:30 – 21:00 Uhr mit dem ChorTeam des Weingärtner Liederkranzes (Alte Aula, Beblingerstraße 3) geprobt. Zur großen Aufführung kommt es dann am Samstag, 25.04.26 um 18:00 Uhr im Neuen Blarer. Die Sänger:innen der beiden Chöre freuen sich schon riesig auf dieses außergewöhnliche Projekt. Jetzt fehlst nur noch Du! Herzliche Einladung an alle, die gerne im Chor singen oder einfach nur Spaß am Singen haben, die gerne auch mal Neues ausprobieren und sich von begeisterten Mitsänger:innen anstecken lassen wollen. Komm und mach mit, wir freuen uns auf Dich! Weitere Informationen findest Du auf der Homepage weingaertner-liederkranz-es.de oder lebenshilfe-esslingen.de oder fc-esslingen.de



Chorprojekt zum Mitmachen! *Foto: Isolde Holzmann*

MV Wäldenbronn e.V.

1.000 Euro für den Verein Rückenwind!

Am ersten Sonntag im Februar (01.02.) lud der Musikverein Wäldenbronn, zusammen mit dem Förderverein ES-Nord zum 9. traditionellen musikalischen Frühschoppen in die Hohenkreuzhalle ein. Viele Besucherinnen und Besucher aus dem Esslinger Norden sowie ehrenamtlich engagierte Funktionsträger folgten der Einladung. Bei guter Stimmung, vielen Gesprächen und einem gut gefüllten Saal wurde der verlängerte Vormittag erneut zu einer gelungenen Begegnungsplattform für Jung und Alt.
Auch kulinarisch war bestens gesorgt: Von Weißwürsten und Gulaschsuppe über Lachsbrötchen und Obazda bis hin zu frisch gebackenen Waffeln der Jugend war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders die Waffelaktion unseres Nachwuchses kam bei den Gästen sehr gut an.
Musikalisch sorgten die Esslinger Alphörner, die ES Bänd, sowie das Orchester des MVW für eine abwechslungsreiche Mischung aus traditioneller und moderner Blasmusik und trugen so wesentlich zur gemütlichen Atmosphäre in der Hohenkreuzhalle bei.
Der Eintritt war wie immer frei – stattdessen wurden um Spenden für den Esslinger Verein Rückenwind gebeten, der pflegende Mütter behinderter Kinder unterstützt. Viele Gäste zeigten sich beeindruckt von dieser wichtigen Arbeit. Am Ende des Vormittags kam ein Spendenerlös von 1.000 Euro zusammen, zu dem auch die Veranstaltervereine maßgeblich finanziell beigetragen hatten.
Der Musikverein Wäldenbronn bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern, Musikerinnen und Musikern sowie bei allen Spenderinnen und Spendern. Solche Veranstaltungen zeigen, wie wertvoll Gemeinschaft und ehrenamtliches Engagement für unseren Stadtteil sind.



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe anlässlich des 9. Musikalischen Frühschoppens am 1. Februar. *Foto: Foto: Uwe Fritz*

Liebe Wähler,

mein Name ist Markus Frohnmaier. Seit 2013 bin ich Mitglied der AfD und seit 2022 Landesvorsitzender in Baden-Württemberg. Die Zukunft unserer Heimat ist mir eine besondere Herzensangelegenheit. Ich möchte meinen Kindern ein lebenswertes Land in Frieden, Wohlstand und Sicherheit hinterlassen. Dafür arbeite ich im Bundestag in Berlin und dafür will ich in Stuttgart kämpfen. **Ich bin Spitzenkandidat der AfD für die Landtagswahl am 8. März.** Leider ist das Leben in unserer Heimat in den letzten Jahren trotz großer Versprechungen nicht besser geworden. Im Gegenteil: Unser Wohlstand ist gefährdet, die Industrie streicht Jobs, im Bildungsbereich fallen wir zurück und unsere Straßen und Marktplätze sind nicht mehr sicher. **Die Politik versagt bei ihren Kernaufgaben.** Verantwortung dafür tragen jene, die in den letzten Jahren an der Regierung waren: CDU, SPD und Grüne. Sie haben Politik für die ganze Welt gemacht – nur nicht für uns. Jetzt mal ehrlich: So darf es nicht weitergehen! **Aber es gibt Hoffnung. Wenn wir wieder anfangen, ehrliche und mutige Politik für unser Land zu gestalten, Verantwortung zu übernehmen, dann wird es auch wieder aufwärts gehen. Baden-Württemberg verdient ein Comeback.** Dafür haben wir unseren 9-Punkte-Plan entwickelt, der unser Land wieder zurück in die Erfolgsspur führen wird. Deshalb bitte ich Sie: Gehen Sie am 8. März zur Wahl und wählen Sie den Aufschwung – die AfD!

Ihr Markus Frohnmaier



UNSER 9-PUNKTE PLAN. DAFÜR KÄMPFE ICH!

1. Energiepreise reduzieren ✓
2. Automobilindustrie retten ✓
3. Investieren ohne Schuldenberge ✓
4. Große Bildungswende einleiten ✓
5. Volksentscheid über Migration ✓
6. Innere Sicherheit wiederherstellen ✓
7. Meinungsfreiheit schützen ✓
8. Öffentlichen Rundfunk reformieren ✓
9. Kurswechsel in der Außenpolitik ✓

DESHALB AM 8. MÄRZ ALLE STIMMEN: AFD!

Auf **www.alternative-fuer-esslingen.de** finden Sie das Programm, aktuelle Beiträge und Termine der Alternative für Deutschland – Ihrer politischen Alternative für die Landtagswahl 2026.

POLITISCHE WERBUNG
Dieser Flyer steht im Zusammenhang mit der Landtagswahl 2026 in Baden-Württemberg. Weitere Informationen unter dem QR-Code.

AfD BW

#JetztMalEhrlich

Miteinander-Füreinander e.V.

Hobby Strickerinnen aus RSKN spenden 800 €



Spendenübergabe der Hobby Strickerinnen RSKN *Foto: Elisabeth Eppinger*

Mit viel Geduld, handwerklichem Können und Herzblut haben die Hobbystrickerinnen aus RSKN in den vergangenen Monaten handgestrickte Socken, Stulpen, Schals und vieles mehr angefertigt. Die liebevoll gefertigten Unikate wurden bei verschiedenen Gelegenheiten verkauft – mit großem Erfolg.
Aus dem Erlös wurden nun 800 € an MiFü gespendet und kommen dort den Demenzgruppen zugute. Die Unterstützung hilft dabei, Angebote für Menschen mit Demenz weiterzuführen und auszubauen sowie deren Angehörige zu entlasten.
Die Strickerinnen aus RSKN freuen sich sehr, mit ihrem gemeinsamen Hobby nicht nur Freude an warmen Strickwaren zu bereiten, sondern gleichzeitig einen wertvollen Beitrag für das soziale Miteinander in RSKN leisten zu können.
Der Verein Miteinander-Füreinander e.V., vertreten durch Claudia Munzig und Elisabeth Eppinger, freut sich sehr über die Zuwendung. Die Verantwortlichen betonen, wie wertvoll solche Spenden für ihre Arbeit sind und dass diese unmittelbar den Menschen in unserem Stadtteil zugutekommen.
Bei einem gemeinsamen Treffen im Stricktreff bedankten sich Frau Munzig und Frau Eppinger sehr herzlich für die Unterstützung und für das Vertrauen in die gemeinsame Sache.
Wer mehr über den Verein und seine Angebote erfahren möchte, kann sich gerne an Claudia Munzig wenden, Koordinatorin für Ehrenamt und Betreuungsgruppen, (0711) 3705894.

Stadtjugendring Esslingen e.V.

10 Jahre MIMAMO

Seit zehn Jahren bietet Mimamo jungen Menschen einen Raum, in dem Inklusion und Gemeinschaft großgeschrieben werden. Mimamo ist für seinen inklusiven Schwerpunkt bekannt und heißt alle Jugendlichen willkommen – unabhängig von ihrer Herkunft, ihren Fähigkeiten oder ihrer Lebenssituation. Seit Januar 2026 ist Mimamo eine jugendhausähnliche Einrichtung. Am 31. Januar wurde das besondere Jubiläum mit einer großen Vernissage in der Dieselstraße gefeiert. Über 200 Gäste kamen, um die Ausstellung zu bestaunen, die die jungen Menschen von Mimamo selbst gestaltet hatten. Gemeinsam mit dem Fotografen Bernhard Frei hatten sie nicht nur Collagen und Aufsteller für die Ausstellung konzipiert, sondern auch die Theke organisiert und das Catering übernommen. Der Abend wurde zu einem gelungenen, bunten Fest, bei dem alle Beteiligten stolz auf das Erreichte waren. Neben zahlreichen Besucherinnen und Besuchern aus der Stadt waren auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Verwaltung und Politik von Stadt und Landkreis anwesend. Auch der Lionsclub hatte großes Interesse und unterstützte die Feier. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel Leben, Kreativität und Engagement in Mimamo stecken. Die Gäste gingen begeistert nach Hause – ein großartiger Erfolg für das Treffangebot und die jungen Menschen, die es gestalten.



MIMAMO feiert *Foto: SJR Esslingen*



Zivilgesellschaftliches Engagement in Vereinen, Gruppen und Nachbarschaftshilfe Foto: OMAS GEGEN RECHTS ESSLINGEN unter Verwendung von ChatGPT

Omas gegen Rechts Esslingen

Zivilgesellschaft – eine Säule der Demokratie

Bürgerschaftliches Engagement und ehrenamtliche Tätigkeit werden freiwillig geleistet. Dabei geht es nicht um materiellen Gewinn, sondern um einen Dienst für die Gemeinschaft, um das Gemeinwohl. Ehrenamt und zivilgesellschaftliche Tätigkeiten findet im öffentlichen Raum statt, meist in Organisationen, aber auch in losen Zusammenschlüssen bis hin zum Engagement von Einzelnen, etwa bei der Nachbarschaftshilfe. Die Themen und Aktionsfelder sind so vielfältig wie unsere Gesellschaft: Soziale Dienste, Kunst und Kultur, Umwelt und Naturschutz, Bildungsarbeit, Sport und vieles mehr.
Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte stellt fest, dass zivilgesellschaftliche Organisationen wie ein „öffentlicher Wachhund“ seien. Sie vertreten hartnäckig demokratische Werte, haben einen wachen Blick auf Gesellschaft und Politik und schlagen bei Missständen Alarm. Sie sind an die ethischen Werte und die Verfassungsziele im Grundgesetz gebunden und aufgerufen, diese zu verteidigen. Insofern kann Demokratiearbeit nie rein „neutral“ sein. Grenzen setzt allein das Gebot der Sachlichkeit: keine falschen Tatsachenbehauptungen, keine Beleidigung und Diffamierung. „Neutralität“ ist heute aber zu einem Kampfbegriff geworden, um demokratisches Engagement einzuschränken und zu verunsichern.
Diskutieren Sie mit uns über Zivilgesellschaft am Infostand von OMAS GEGEN RECHTS Esslingen am Samstag, 14. Februar, von 10.30 bis 14 Uhr am Bahnhofplatz.

Hospiz Esslingen der Ev. Gesamtkirchengemeinde

Musiktherapie hilft Gefühle zu verarbeiten

„Musik öffnet Räume am Übergang zwischen Leben und Tod“, davon ist Katja Müller überzeugt. Die 51-Jährige kommt einmal pro Woche ins Hospiz, um dort mit den Gästen oder für sie zu musizieren. "Ich weiß ich nie, was mich erwartet.“ Doch sie möge es, im Augenblick zu agieren. „Hier geht es nur darum, Menschen mit den Mitteln der Musik zu begleiten und auf ihre Bedürfnisse einzugehen.“ Dafür hat die Musiktherapeutin eine ganze Menge Instrumente zur Hand: Auf ihrem Rollwagen finden sich neben Gitarre und Altflöte diverse Klangschalen, eine sogenannte Tongue Drum (Zungentrommel), eine Kalimba, weitere Trommeln und ein Monochord genanntes Saiteninstrument, sowie etliche Liederbücher.Viele Hospizgäste wünschen sich Lieder, die mit der eigenen Biografie verknüpft sind und schöne Erinnerungen wecken: „Jailhouse Rock“ oder die Comedian Harmonists, „House oft he Rising Sun“ oder Songs von den Scorpions hat sie schon gespielt, aber auch Kinder-, Volks- oder Kirchenlieder sowie Mozart und Bach sind beliebt. „Ich versuche immer zu spüren, was der Einzelne braucht“, erklärt sie. Mit Musik könne man nicht nur Freude fördern, sondern helfen, schwere Gefühle wie Angst oder Unsicherheit besser zu verarbeiten. Und sie kann dazu beitragen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Arbeit mit den Menschen im Hospiz empfindet Katja Müller auch für sich als wertvoll – nicht nur wegen der besonderen Atmosphäre im Team: „Es ist ein Privileg, Menschen am Übergang zwischen Leben und Tod zu begleiten. Diese Menschen geben mir sehr viel.“ Ihr Verhältnis zum Leben habe sich dadurch verändert. „Ich bin viel mehr im Hier und Jetzt und schaue anders auf das Leben.“ In vielem sei sie gelassener geworden.



Katja Müller spielt Monochord *Foto: Ulrike Rapp-Hirrlinger*

Die Künstlergilde e.V.

Midissage und Lesung am 22.02.2026

Herzliche Einladung zur Midissage, einer Eröffnung der Ausstellung im Februar mitten im Monat mit Knabbereien und Sekt. Gerne auch ein Tässchen Kaffee. Schauen Sie in der Küferstraße 37 in 73728 Esslingen vorbei, es lohnt sich. Arne Rutzki und Dr. Birgit Kulessa stellen aus und präsentieren Tierportraits und Abstraktes. Um 14 Uhr startet die Eröffnung der Ausstellung mit kurzen Texten ohne lange Reden. Innovatives Format, nette Gesellschaft und Spaß in schwierigen Zeiten. Löwen, Eulen und Yaks treffen auf phantasievolle Landschaften und abstrakte Gemälde. Wir vertreten Kunst, Literatur und Musik europaweit. Unsere Preise sind begeht und haben Renommee. Auf unserer Homepage finden Sie die laufenden Ausschreibungen in den verschiedenen Sparten. Bewerben Sie sich für Literatur. Unsere Geschäftsstelle bietet die Möglichkeit, Ihre Texte einer breiteren Öffentlichkeit zu zeigen. Wir sind offen für alle Lyrikarten, von Haikus über Limmericks zu gereimten Gedichten. Auch Kurzgeschichten und humoristische Texte werden gesucht. Unsere Mitglieder können zweimal jährlich in unserer Zeitschrift veröffentlichen. Bewerben Sie sich für Literatur, wenn Sie schreiben. Unser Verein entstand aus den Flüchtlingen und Vertriebenen nach dem Weltkrieg und besteht seit 78 Jahren. Regelmäßig finden Ausstellungen, Lesungen und Konzerte in Esslingen statt. Man muss das kostenlose Angebot nur nutzen. Sie sind herzlich eingeladen. Falls Sie Fragen haben, einfach eine E-Mail schreiben oder Ihre Bewerbung in den Briefkasten der KünstlerGilde e.V. werfen: kontakt@kuenstlergilde.eu



Arne Rutzki_Stickbild_Würfelformen *Foto: Maria Rube*

Kulturzentrum Dieselstrasse e.V.

Tina Teubner kommt in die Dieselstrasse

Tina Teubner, „die aufregendste, nachhaltigste und unterhaltsamste Frau der deutschen Kleinkunstszene“, weiß: Den Tatsachen ins Auge zu sehen, hat noch niemandem geschadet. Höchstens den Tatsachen. Anstatt dem Leben die Sporen zu geben, nörgeln wir an unseren Liebsten herum, peitschen die Kinder durch gymnasiale Phantasie-Erstickungs-Anstalten (notfalls online), unterwerfen uns dem Freizeit-Stress-Diktat und glauben ernsthaft, wir könnten der Vergänglichkeit mit Botox Angst einjagen. Und jetzt holt Tina Teubner zum Gegenschlag aus: Wie wäre es, ein Leben zu führen, das den Titel Leben verdient, fragt sie – unterstützt von ihrem Pianisten Ben Süverkrüp, dem Mann, vor dem Klaviere zittern. Am Freitag, 06. Februar ist sie mit ihrem Programm "Ohne Dich war es immer so schön" in der Dieselstrasse.



Tina Teubner kommt in die Dieselstrasse *Foto: Veranstalter*

Genuss am Pfostenberg: Deutsch-polnische Küche mit Ausblick über Plochingen

Hoch über Plochingen, idyllisch am Pfostenberg gelegen, lädt ein kleines Restaurant seit März 2023 seine Gäste zu einer kulinarischen Reise zwischen deutscher und polnischer Küche ein. In gemütlicher Atmosphäre vereint das Haus traditionelle Klassiker mit herzhaften Spezialitäten aus Polen – und bietet dabei bei einer Wanderung einen herrlichen Blick über die Region. Auf der Speisekarte stehen neben beliebten Gerichten wie Schnitzel und Maultaschen auch polnische Spezialitäten: Pierogi, gefüllte Teigtaschen mit verschiedenen Füllungen, der deftige Krauttopf Bigos sowie Żurek, eine traditionelle Sauermehlsuppe. Damit setzt das Restaurant bewusst auf Vielfalt und Authentizität. Mit Platz für rund 50 Gäste eignet sich das Lokal ideal für Familienfeiern, Geburtstage oder kleinere Veranstaltungen. In den wärmeren Monaten laden die Terrasse und der Biergarten zum Verweilen ein – ob als Ziel eines Spaziergangs oder für eine entspannte Pause in Grünen. die nächste Gelegenheit zur Einkehr bietet sich am 1. Mai sowie am Vatertag, wenn das Restaurant speziell für Wanderer geöffnet hat.



Wer lieber zu Hause feiert, kann auf das hauseigene „Ba-Lu-Catering“ zurückgreifen. Das Team steht Gästen bei Planung und Umsetzung von Veranstaltungen beratend zur Seite und erstellt individuelle Angebote.

Ab den 10 April gelten neue Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag öffnet das Restaurant nach Vereinbarung, etwa für Firmenevents oder Familienfeiern. **Freitag und Samstag ist von 17:30 bis 22:00 Uhr geöffnet, warme Küche gibt es von 18:00 bis 21:00 Uhr. Sonntags ist das Restaurant von 11:00 bis 21:00 Uhr geöffnet, mit warmer Küche von 11:30 bis 20:00 Uhr.**

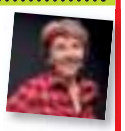
An Ostersonntag und Ostermontag empfängt das Team seine Gäste von 11:00 bis 16:00 Uhr mit einem **besonderen Angebot: Ein 3-Gänge-Ostermenü für 39,90** Euro, das ausschließlich mit Reservierung erhältlich ist.

Mit seiner Mischung aus regionaler Gastlichkeit, polnischen Spezialitäten persönlichem Service entwickelt sich Restaurant am Pfostenberg zunehmend zu einem beliebten Treffpunkt für Genießer gleichermaßen.

Restaurant Am Pfostenberg

KULTUR AM PFOSTENBERG

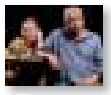
13.03.2026 Marianne Schätzle alias **MERKEL DUBBEL**
Comedy Dinner





21.03.2026
„O'ZAPFT IS!" HAXEN ESSEN
mit Luis Gschwendtner und seiner Steirischen Harmonika – Schweinshaxe mit allem, was dazu gehört: 29 EUR (nur auf Vorbestellung)

24.04.2026 PFEFFERLE & ZIPPERLE
Schwäbisches Comedy-Dinner



01.05.2026 MAI-HOCKETSE
mit Musik – Eintritt frei

29.05.2026 VATERTAG-HOCKETSE
mit Musik – Eintritt frei

Eintritt jeweils 59 EUR inkl. 3-Gänge-Menü,
Einlass 18–18.30 Uhr, Veranstaltungsbeginn 18.30 Uhr
TICKET-VORVERKAUF: Direkt im Restaurant, Vereinsheim des FV 1911 Plochingen e.V. · Pfostenbergweg · 73207 Plochingen oder **Tel. 0172 141 69 96**, oder **per Mail ba-lu-catering@outlook.de**



KSV ESSLINGEN

Judo
Yoga
Fitness
REHA Sport
Taekwondo
Tai Chi Chuan
Gesundheitssport
Gewaltprävention
Selbstverteidigung

Möchten Sie in familiärer Atmosphäre mit ausgebildeten Trainerinnen und Trainern in einer angenehmen Umgebung Sport treiben? Dann sind Sie beim Kraftsportverein Esslingen e.V. genau richtig.

Wir bieten:
- Sportfrüherziehung für die Kleinsten in unserem Judokindergarten,
- laufende Einstiegmöglichkeiten in den Sparten Judo, Taekwondo, Tai Chi, Selbstverteidigung und
- spezielle Sportangebote für ältere Menschen, die sich fit halten wollen.

Zudem bietet der KSV Esslingen an:
- verschiedene Fitnesskurse,
- Gesundheitssport,
- REHA Sport in den Bereichen Orthopädie, sowie Yoga.

In unserem vereinseigenen Fitnessstudio mit Wellnessbereich können Sie ohne lange Vertragsbindung mit hochwertigen Geräten Ihren Workout-Aktivitäten nachgehen.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.ksv-esslingen.de oder geschaeftsstelle@ksv-esslingen.de

Wir freuen uns auf Sie!!!!

Flaschnerei LOHRI

Bad · Heizung · Dach
- **Sanitäre Anlagen**
- **Bäder • Wasser**
- **Gas • Solar**
- **Heizungsbau**
- **Flaschnerei**
- **Dachdeckerei**
- **Metallfassaden**

Kreativ und kompetent

Rufen Sie uns an
Tel. 07 11/37 11 86

Baumreute 2 · 73730 Esslingen
Telefon 07 11 / 37 11 86 · Fax 07 11 / 3 70 47 28
www.Lohri.de

Ventura Auto-Service

...Reparaturen aller Fabrikate

- Inspektionen
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Karrosserie und Lack
- Schadensregulierung und -abwicklung
- Hauptuntersuchung (HU)
- Abgasuntersuchung (AU)
- Bremsen – Service
- Reifen und Räder mit Einlagerung
- Mietwagen

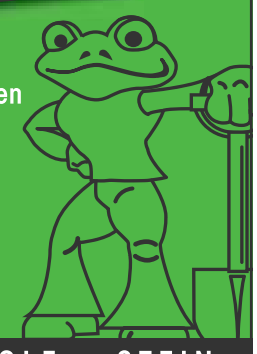
1a Autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Sebastiano Ventura
Obertürkheimer Straße 25
73733 Esslingen (Mettingen)
Telefon (07 11) 32 16 67
Telefax (07 11) 32 17 17
E-Mail: Ventura.Autoservice@t-online.de

BOSCH

Grün & mehr
Garten- und Landschaftsbau

SEIT 2002

- durchdachte Pflanzungen
- gemütliche Terrassen
- attraktive Mauern
- Obstbaumschnitt vom Fachwart
- Fällung in Seilklettertechnik



PFLANZE • HOLZ • STEIN

Grün & mehr • Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Merkle
Schenkenbergstraße 30/1 • 73733 Esslingen
Telefon 0711 321455 • Fax 0711 8829638
www.gruen-und-mehr.de

RSKN
Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

für Si
v

ZOLLER
DAS BACKHAUS

Backhaus Zoller GmbH & Co. KG
Sulzgrieser Str. 114
73733 Esslingen
Tel.: 0711 371637
Mail: info@backhaus-zoller.de

Schwäbisch Hall



Manuel Tropper
Hinterer Holzweg 12
73733 Esslingen
Mobil: 01522 2687073
manuel.tropper@schwäbisch-hall.de

THOMAS SCZESNY
DER ELEKTRIKER
NETZWERKTECHNIK
ELEKTROINSTALLATION
ELEKTROBERATUNG & BELEUCHTUNG
HEIDESTRAßE 71
73733 ESSLINGEN
MOBIL: 0174/1939388

SILKEKNEBEL
Coaching
- Mehr Leichtigkeit
- Mehr Gelassenheit
- Mehr Zufriedenheit
...in deinem Leben!
0151 10750 999
info@silkeknebel.de
www.silkeknebel.de

BLUMEN MERZ
NATÜRLICH MODERN INNOVATIV
Maienwalterstraße 9
73733 Esslingen
Telefon 0711.37 92 01

Hundeschule WalkTogether
Mobiles Hundetraining, Beratung, Einzel- und Gruppentraining, Welpenerziehung, Gassiservice, Spaß-Kurse, Schnüffelgarten... Sonderkonditionen für Tierschutzhunde!
Claudia Müller,
in 73733 Esslingen-Sulzgries
Tel. 0711/370 37 91
hundetraining@walktogether.de
www.walktogether.de

Sozialstation ESSLINGEN
Wir beraten Sie gerne!
0711 / 39 69 88 -0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

HUPS 24 Haus- und Pflegenotruf
100% examinierte Pflegefachkräfte im Einsatz
0711 / 3 42 13 -0
info@hups24.de
www.hups24.de

copy-print
www.copy-print-es.de
Kopien und Digitaldrucke
Geburtstagseinladungen
T-Shirt- & Polodrucke
Stempel & Werbeflyer
0711/ 35 20 88
info@copy-print-es.de
Unterer Metzgerbach 10

Elektro-Kübler
Elektro-Kübler
Benjamin Kübler
Radeweg 9, 73733 Esslingen
Telefon: 0711 / 32 95 43
info@elektro-kuebler.de
www.elektro-kuebler.de



Rohrreinigung Esslingen Koch-Kenner e.K
Alexandra Koch-Kenner
Fritz-Müller-Str. 134/2, 73730 Esslingen
Tel.: 0711/46 91 98 38
info@rohrreinigung-esslingen.de
www.rohrreinigung-esslingen.de

OKO
GEBÄUDESERVICE
Mobil: 0152- 125 95 048
E-mail: info@okogs.de

blumen schneider
Sulzgrieser Straße 49
73733 Esslingen-Sulzgries
Telefon (07 11) 37 17 21
www.blumen-schneider-esslingen.de



SCHREIBWAREN · BÜCHER · SPIELWAREN
GESCHENKE · HELIUMBALLONS
BECK
Schreib & Buch Beck
Inhaberin Dagmar Wilhelm – Noll

Mattis
FEINE MAULTASCHEN
Lecker!
Tel. 0711 740 575 54 · www.mattis-esslingen.de



VORWERK
Ihr Vorwerk Kundenberater vor Ort:
Lazaros Tsesmetzis
Telefon: 01 52 / 22 56 09 95
lazaros.tsesmetzis@kobold-kundenberater.de

SCHLIESS WERK ESSLINGEN
Ihr Schlüssel zur SICHERHEIT
SCHLIESSWERK-ES GmbH
Alleenstraße 40, 73730 Esslingen
0711- 31 05 74 80
info@schliesswerk-esslingen.de
www.schliesswerk-esslingen.de

BAYHA
Getränke-Kompetenz seit 1890
Getränke-Center Bayha GmbH
Sulzgrieser Str. 170
73733 Esslingen-Sulzgries
www.bayha.de

Bad · Sanitär · Heizung
Flaschnerei · Energietechnik
HAUG & SOHN
Max-Eyth-Str. 1 · 73733 Esslingen
Infos unter 0711 48 90 80-0
www.haug-sohn.de
Beratung Planung Ausführung
Wartung – alles aus einer Hand

DR. HOPMEIER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE
Dr. Sabine Hopmeier
Rino G. Iervolino
Alexander Nisi
Stefan Beck
Fabrikstr. 1/1 • 73728 Esslingen
Tel. 0711/248381-0
www.hopmeier-partner.de

e
or Ort

RSKN
Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

ALBERT WAGER
Bauunternehmung

Albert Wager
Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Sulzgrieser Straße 172 | 73733 Esslingen
Tel.: 0711/ 37 18 16
www.wager-bau.de

SEIT 1961
REISER
Dienstleistungen

Markus Reiser
Gollenstraße 60, 73733 Esslingen
0171-9709750
info@reiser-dienstleistungen.de



WEINGUT BAYER
ESSLINGEN

Uhlbacher Str. 86
73733 Esslingen
Tel: 0711-356419
weingut.bayer@t-online.de
www.weingut-bayer-esslingen.de

GROSSHANS

WOHNUNGSVERWALTUNG

Krummenacker Str. 148
73733 Esslingen
+49 (0) 711 882851-10

grosshans-wv@t-online.de
grosshans-wohnungsverwaltung.de

Ihr Haus.
Unser Service.

MM United GbR
Weidenweg 29
73733 Esslingen

0157/559 706 18
hausmeisterservice-united.de

Volksbank
Mittlerer Neckar eG

Filiale Sulzgries
Sulzgrieser Straße 71
73733 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3909-0
info@v-mn.de
www.v-mn.de

NINA TROPPER
OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN

SULZGRIESERSTRASSE 114,
73733 ESSLINGEN

0162 579 870 7
OSTEOPATHIE-TROPPER.COM

MATTES IMMOBILIEN

VERMITTLUNG
SCHÖNER IMMOBILIEN

MATTES IMMOBILIEN GMBH
Merkelstraße 18
73728 Esslingen
Tel. 0711 6646840
mattes-immobilien.de

guter-strom.de
»guter Strom beginnt im Kopf!«

UMWELTFREUNDLICHE
ENERGIE-BERATUNG

Werner Berner
Tel.: 0711 820 91 27
info@guter-strom.de

Reiseagentur
Ihre Reiseexperten
Silke Bähnle
Tel. 0711/ 37 10 91

Sulzgrieser Str. 71
73733 Esslingen
info@baehrle.com
www.baehrle.com

Schreib & Buch Beck

(Inh.: Dagmar Wilhelm-Noll) in Esslingen-Sulzgries

Von edler Papeterie bis zum perfekten Schulstart!
Egal ob Sie die Liebe zum schönen Schreiben pflegen oder Ihre Kinder für den Schulalltag ausstatten möchten – bei uns finden Sie alles, was Kreativität und Lernen beflügelt. Wir kombinieren eine exklusive Auswahl an **feiner Papeterie** und besonderen Geschenkartikeln mit einem **umfassenden Schulbedarfssortiment.**

Hier bleiben keine Wünsche offen.
Vom ersten Füller bis zum hochwertigen Zeichenblock:
Wir beraten Sie mit Herz und Sachverstand!

Was uns auszeichnet:

- **Das Auge fürs Besondere:**
  Wir wählen unser Sortiment mit viel Liebe aus, damit Sie bei uns immer wieder neue, außergewöhnliche Produkte entdecken.
- **Persönliche Beratung:**
  Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt – wir nehmen uns Zeit für Sie.
- **Riesige Vielfalt:**
  Wir bieten eine große Auswahl an Schreibwaren, Papeterie, Spielwaren, Büchern und Geschenkartikeln.
- **Unkomplizierter Bestellservice:** Sonderwünschekönnen unkompliziert bestellt und direkt im Geschäft abgeholt werden.
- **Buchbestellung & Abholservice:**
  Nutzen Sie unseren Service für Ihre nächste Buchbestellung.
- **Party-Highlights:**
  Entdecken Sie unsere Auswahl für Feiern – inklusive bunter Heliumballons.
- **Geburtstagskisten:**
  Das Geburtstagskind stellt seine Wünsche zusammen und erhält von uns zusätzlich ein kleines Geschenk.
- **Ihre kleine Auszeit:**
  Suchen Sie ein besonderes Geschenk oder eine Pause vom Alltag? Bei uns werden Sie fündig.



Besuchen Sie uns in Esslingen-Sulzgries und lassen Sie sich inspirieren!

Kloster für die Stadt

Nacht der Paare am Valentinstag

Kirche für die Stadt: Gemeinsam laden die Katholische und Evangelische Kirche am Valentinstag, 14. Februar 2026, von 18 Uhr bis 22:30 Uhr erstmals zu einer Nacht der Paare in die Evangelische Stadtkirche St. Dionys ein. Da gibt es Sekt und Segen, die Herausforderung, beim Zeichnen der Partnerin oder des Partners schön zu scheitern, aber auch erholsame Momente in der Paar-Lounge zu zweit. Kerzen können angezündet und Steine als Symbol für Belastendes abgelegt werden. Das Foto kann, wer will, schon draußen vor der Tür statt nur mit Selfie auch mal mit einer Polaroid aufnehmen (lassen).
Beim Impulsgottesdienst gibt es um 20 Uhr (bis 20:25 Uhr) einen Impuls zum Thema ‚Kommunikation' mit Carmen Strölin, Psychotherapeutin (HpG) und Dozentin an der Hochschule Esslingen. Schlendern Sie einfach vorbei und lassen Sie sich an den verschiedenen Stationen in Ihrer Beziehung inspirieren!



Zu zweit *Foto: Josh Hild, unsplash*

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Latin Lady Class

Der Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V. lädt Frauen ein, Teil der beliebten Latin Lady Class zu werden. Der laufende Kurs kombiniert Salsa, Bachata und Kizomba zu einem modernen, energiegeladenen Tanztraining, das Körpergefühl, Eleganz und Selbstbewusstsein stärkt – ganz ohne Tanzpartner. Die Teilnehmerinnen erleben eine Mischung aus Technik, Rhythmus und ausdrucksstarken Bewegungen, die Spaß macht und gut tut. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Frauen, die etwas Neues ausprobieren möchten, die Lust haben, ihre feminine Energie zu entfalten und auf der Tanzfläche zu strahlen, sind herzlich willkommen.



Trainerin Melanie Sainz Lobet *Foto: privat*

Der Unterricht findet jeden Sonntag von 19:00 bis 20:00 Uhr mit Trainerin Melanie Sainz Lobet statt. Einstieg ist jederzeit möglich!
Tanzsportzentrum Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.
Limburgstr. 6, 73734 Esslingen (Berkheim)
Alle Infos und zur Anmeldung findest du auf der Webseite des SWC unter: swc-esslingen.de

Bürgerausschuss RSKN

Linux-Werkstatt im Bürgerhaus RSKN

Windows, Word & Co. werden zunehmend zum Sicherheitsrisiko. Unbemerkt von den Nutzenden werden immer mehr Daten gesammelt und auf US-Servern gespeichert. Zudem macht die Abhängigkeit von den Produkten der großen Techkonzerne Europa politisch erpressbar. Doch es gibt sichere und bewährte Alternativen wie das freie Betriebssystem Linux. Es läuft auf neuen Notebooks und PCs ebenso wie auf älteren Computern, die von Windows 11 nicht unterstützt werden. Beratung und Hilfe rund um Linux gibt es am 21.02.2026 von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Linux-Werkstatt im Bürgerhaus RSKN. Ehrenamtliche beraten zum Umstieg, installieren Linux auf mitgebrachten Rechnern und leisten Hilfe bei Fragen und Problemen bei der Anwendung. Zum Ausprobieren stehen Demorechner bereit. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei einem Installationswunsch freut sich die Linux-Crew über eine kurze Voranmeldung per E-Mail an linux@ba-rskn.de. Sie haben ein funktionsfähiges Notebook, das sie nicht mehr benötigen? Dann spenden Sie es doch für einen guten Zweck und bringen Sie es mit Netzteil am 21.02. ins Bürgerhaus! Die gespendeten Geräte werden mit Linux ausgestattet und an Menschen mit geringem Einkommen abgegeben.



Mit Linux laufen auch ältere Computer sicher und stabil. Kostenlose Beratung und Hilfe gibt's am 21. Februar im Bürgerhaus RSKN *Foto: BA RSKN*

Schon mal vormerken: Am 14. März ist wieder ES putzt, das große Clean-up-Event in Esslingen. Wie in jedem Jahr ist auch der Bürgerausschuss RSKN mit dabei. Weitere Informationen in Kürze.
Folgen Sie dem Bürgerausschuss auf Instagram @ba_rskn und bei Mastodon unter https://sueden.social/@BA_RSKN. Kennen Sie schon den neuen RSKN-Newsletter? Jetzt kostenlos abonnieren auf www.ba-rskn.de.



Romantik pur mit der Süddeutschen Philharmonie *Foto: pixabay*

Der Valentinstag steht vor der Tür – und wer seiner Lieblingsperson mal etwas anderes schenken möchte als Blumen oder Pralinen, findet bei der Süddeutschen Philharmonie das perfekte Geschenk: ein Konzertticket für einen Abend voller musikalischer Leidenschaft. Am 22. März 2026 verwandelt sich das Neckar Forum Esslingen in eine Bühne großer Gefühle. Wie das geht? Unser Orchester nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die schönsten musikalischen Liebesgeschichten: Richard Strauss' feuriger „Don Juan", Sergej Prokofjews dramatischer „Tanz der Ritter" aus Romeo und Julia, Dvořáks innige „Romanze für Violine und Orchester", Adolphe Adams poetische Suite aus "Giselle", Khachaturians epische Musik zu "Spartacu"s, Morricones zartes „Love Theme" aus Cinema Paradiso und Max Steiners unvergessliche Suite aus "Vom Winde verweht".
Dirigent Hannes Reich führt mit musikalischen Gespür durch den Abend, während Solist Stefan Bornscheuer mit seinem warmen Violinton die romantischsten Momente zum Leuchten bringt. Ein Geschenk, das bleibt – ein Abend, der Herzen berührt. Tickets gibt es unter www.sphil.de

Süddeutsche Philharmonie Esslingen e.V.

Sinfonische Lovestories zum Valentinstag

Rückenwind e.V.

Für Neustart bläst starker Rückenwind

Der Verein Rückenwind macht sich stark für einen Umzug der Stadtbücherei in das ehemalige Modehaus Kögel. Wir freuen uns auf mehr Fläche, mehr Lernplätze für junge Menschen, Barrierefreiheit und Teilhabe für Menschen mit Behinderung. Wir freuen uns auf eine Vielzahl neuer Angebote, eigene Bereiche für Jugendliche und Familien und mehr Flexibilität für die Zukunft. Wir freuen uns auf großzügige Wohlfühlräume mit einem fantastischen Ausblick auf die Altstadt. Wir freuen uns auf Räume für Veranstaltungen und Leseangebote die auf jedem Stockwerk vorgesehen sind. Wir freuen uns auf einen großzügigen Foyer – und Cafébereich der für sozialen Austausch, Vernetzungen für Jung und Alt dann vorhanden ist. Die Neustart Bücherei bietet 3 barrierefreie Eingänge, große Aufzüge und ebene Fußböden ohne Treppen und Absätze. Das ist nicht nur für Rollstuhlfahrer:innen gut, sondern auch mit dem Kinderwagen ist jede Ebene der Bücherei gut zu erreichen. Mehr Platz bedeutet zudem auch mehr Abstellflächen für Kinderwägen ohne dabei Durchgänge und Wege zu blockieren. Wir freuen uns auf einen staub -und lärmfreien Umzug. Deshalb NEIN zum Pflegehof. Mehr zur Lebenswirklichkeit von Familien in denen ein Kind mit Behinderung lebt finden Sie auf: www.rueckenwind-es.de



Mehr Platz für Bücher und Rollies *Foto: Ursula Hofmann*

Schachklub Freibauer Esslingen e.V.

Großspieltag – 5 Teams des Freibauern im Einsatz

Mit 5 Teams gleichzeitig zu spielen ist sehr sportlich. In der Landesliga verlor unsere Erste gegen den SC Kirchentellinsfurt mit 5:3. Früh endeten die Partien von Daniel Schaupp und Ralf Spierling Remis. Danach verspielte Finn Horwath seinen Mehrbauern ebenfalls zum Remis. An Brett 1 hatte Martin Pielawa gegen den sehr starken Gegenspieler in einer taktischen Stellung das Nachsehen. Ebenso erging es Alan Abdo. An Brett 2 hatte Markus Röscheisen gutes Spiel und drang mit den Schwerfiguren auf der 7. Reihe ein. Allerdings war nicht mehr als ein Remis zu erreichen. David Blank verwechselte die Zugfolge und stand nach 13 Zügen mit Qualität weniger auf Verlust. Im 35. Zug trickste er nochmals und es gelang – Remis. Josip Kustura versuchte noch alles, um seine Partie zu gewinnen. Die ausgeglichene Stellung lies aber keinen Gewinn mehr zu.
Wie die Feuerwehr legte unsere 6. Mannschaft gegen den Tabellenführer Wendlingen 3 los und ist nach dem 4:0 neuer Tabellenführer in der C-Klasse. Es gewannen Viswasai Rathnakaram, Benjamin Dautel, Ioannis Karagiannis und Philip Schaupp.
Die Dritte unterlag in der A-Klasse deutlich mit 1,5-4,5 der TSG Salach/Fils Lauter. Es gewann Michael Schlick – Remis spielte Zoran Ostric. Gegen Kirchheim war für unsere Vierte von Anfang an nichts zu holen – Endstand 1-5. Ein schöner Sieg gelang Henric Friz-Schwartz. Die 7. Mannschaft spielte gegen die SSG Fils Lauter 3. Die Teams trennten sich 2:2 und festigt damit Rang 3 in der Tabelle.



Bei drei Heimspielen kämpften 36 Schachspieler im Tsingtau-Keller um die Punkte *Foto: Blank*

Naturheilverein Esslingen u. Umgebung e.V.

"Elektrokultur" ist eine alte Pflanztechnik

Der Naturheilverein Esslingen und Umgebung e.V. lädt ganz herzlich zu einem spannenden Vortrag ein. Am Mittwoch 25. Februar um 19.30 Uhr in den Sozial- und Gruppenräumen im Sportpark Weil. „Elektrokultur ist eine alte Pflanztechnik" mit Sebastian Schiller, Bio Weingärtner vom Gut Rohreck. Die Elektrokultur ist eine jahrhunderte alte Pflanztechnik, die beinahe in Vergessenheit geraten ist. Mit Hilfe von einfachen Installationen wird das Magnetfeld in der Umgebung der Pflanzen verstärkt und harmonisiert. Die Pflanzen reagieren mit stärkerem Wachstum, sind robuster gegen Krankheiten und der Schädlingsdruck wird vermindert. In der Arbeit mit der Elektrokultur kann auf jeglichen Einsatz von Düngern verzichtet werden. Die Ernten unterliegen dem Naturgesetz der Fülle und erreichen ungeahnte Mengen in höchster Qualität. Das sind nur ein paar Vorteile, die wir mit der Elektrokultur erhalten.
Sebastian Schiller bewirtschaftet Weinberge in Stuttgart-Rohracker und berichtet über seine Erfahrungen nach drei Jahren Elektrokultur in Weinberg und Gemüsegarten. Es besteht die Möglichkeit die Weine beim gemeinsamen Austausch im Anschluss an den Vortrag zu verkosten.
Weitere Informationen bei: Elke Wörfel, Telefon 07153-71949 oder unter info@naturheilverein-esslingen.de. Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Homepage. www.naturheilverein-esslingen.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sebastian Schiller, Bio Weingärtner vom Gut Rohreck *Foto: Sebastian Schiller*

Zehn Irrtümer bei der Mülltrennung – Hätten Sie's gewusst?

Joghurtbecher ausspülen und Pizzakarton ins Altpapier – wirklich? Zwei Expertinnen räumen mit den größten Müll-Mythen auf und verraten, wie Recycling wirklich funktioniert. Testen Sie ihr Wissen.

Berlin (dpa/tmn) – Gelber Sack, Papiertonne, Restmüll – das System ist vertraut, doch manchmal hapert es an der Umsetzung. Wie sauber trennen Sie Ihren Müll wirklich? Nach Angaben des Statistischen Bundesamts fällt pro Person in Deutschland jedes Jahr rund 433 Kilogramm an Haushaltsabfällen an. Einen großen Teil davon könnte man wieder verwerten – wenn es beim Trennen mehr Klarheit und weniger Missverständnisse gebe. Vom Pizzakarton bis zum Joghurtbecher: Zwei Expertinnen räumen mit den größten Abfallmythen auf.

Mythos 1: „Der Müll wird am Ende ohnehin verbrannt. Oder?"
Kaum ein Satz hält sich so hartnäckig – und ist falsch. Getrennter Müll wird in Deutschland nicht einfach vermischt und verbrannt, sondern in Sortieranlagen weiterverarbeitet. „Mülltrennung ist auf jeden Fall sinnvoll – alles, was man sauber trennen kann, sollte man auch trennen", sagt Saskia Erdmann, Projektmanagerin bei der Verbraucherzentrale Berlin. Immerhin: Im Jahr 2023 wurden nach Angaben des Bundesamts für Umwelt rund 69 Prozent aller Verpackungen recycelt. Damit stiegt die Recyclingquote um 0,9 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr. Die Quotenvorgaben für 2023 wurden bei den meisten Materialien bereits erreicht - doch bei Kunststoffverpackungen müsste das Recycling laut Bundesamt für Umwelt dafür noch gesteigert werden. Besonders Papier und Glas haben Saskia Erdmann zufolge hohe Recyclingquoten. Auch Abfälle aus verschiedenen Metallen und Kunststoffen werden verwertet: „Die Scanner in den Anlagen erkennen einzelne Kunststoffe und ordnen sie einem Sortierpfad zu. So kann aus einem weißen Joghurtbecher ein Granulat entstehen, das aufgrund seiner einheitlichen hellen Farbe vielfältig wieder eingesetzt werden kann", so die Verbraucherschützerin. Verbundstoffe zu recyceln ist hingegen schwieriger. „Manche Verpackungen sind so aufgebaut, dass weder Verbraucher und Verbraucherinnen noch technischen Anlagen die verschiedenen Materialien trennen können", sagt Erdmann. Dazu gehören etwa Chipstüten mit mehreren Schichten. Sie werden in der Regel aussortiert und verbrannt.

Mythos 2: „Plastik gehört immer in die Gelbe Tonne. Oder?"
Das stimmt nur zum Teil. In den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne gehören nur Verpackungen aus:
- Kunststoff, etwa Becher, Styropor, Tüten
- Metall, etwa Dosen und Flaschenverschlüsse
- Verbundmaterialien mit hohem Kunststoffanteil

„Oft landen Getränkekartons fälschlicherweise im Papiermüll, obwohl sie in die Gelbe Tonne gehören", sagt Katharina Istel, Referentin für Kreislaufwirtschaft beim Naturschutzbund Deutschland (Nabu).
Ein weiterer Irrtum betrifft den Grünen Punkt. „Nur weil etwas den Grünen Punkt trägt, heißt das nicht automatisch, dass es in die Gelbe Tonne darf – etwa Eierkartons oder Glas gehören dort nicht hinein", erklärt Istel. In einigen Kommunen gibt es Wertstofftonnen. Hier dürfen auch sogenannte „stoffgleiche Nicht-Verpackungen" entsorgt werden – etwa kaputtes Plastikspielzeug, alte Pfannen, Bestecke oder Kleiderbügel.

Mythos 3: „Verpackungen muss man vorher ausspülen. Oder?"
Das ist übertrieben. Es reicht, wenn man Verpackungen „löffel-rein" entsorgt - also vorher gut ausgeschabt. „Ausspülen ist überflüssig – das wäre Wasser- und Energieverschwendung", sagt Katharina Istel. Lebensmittelreste gehören zwar grundsätzlich in den Bioabfall. Aber leichte Verunreinigungen durch sie an der Verpackung stören nicht. Glas werde ohnehin bei hohen Temperaturen erhitzt, da spielten Anhaftungen keine Rolle.

Mythos 4: „Pizzakartons dürfen ins Altpapier. Oder?"
Meistens nicht - und nur, wenn sie sauber sind. „Fettige oder verschmutzte Kartons gehören in den Restmüll", erklärt Katharina Istel. Lebensmittelreste und Fett stören das Recycling. Ihr Rat für Mülltrenn-Profis: „Am besten fettige Anteile abreißen und in den Restmüll tun, saubere Teile ins Altpapier."

Mythos 5: „Joghurtbecher darf man nicht stapeln. Oder?"
Das kommt auf das Material an. Becher aus demselben Kunststoff dürfen ineinander gestellt werden, so Istel. Unterschiedliche Kunststoffe müssen hingegen einzeln entsorgt werden.
Wichtig: Aludeckel und Banderolen aus Papier vorher abmachen und getrennt entsorgen, weil die Anlage das nicht automatisch kann, erklärt Istel.

Mythos 6: „Glasscherben gehören in den Restmüll. Oder?"
Das ist teilweise richtig. Flaschen und deren Glasscherben gehören in den Altglascontainer - nach Farben sortiert. Aber: Fensterglas, Spiegel, Porzellan oder Glühbirnen haben dort nichts zu suchen - genauso wie Trinkgläser. „Sie landen oft fälschlicherweise im Altglas", sagt Saskia Erdmann. Doch: „Sie haben eine andere Schmelztemperatur und gehören deshalb in den Restmüll."

Mythos 7: „Briefumschläge mit Plastikfenster sind Altpapier. Oder?"
Nur, wenn man die Materialien trennt: „Am besten alles auseinanderreißen, damit sich Papier und Kunststoff trennen lassen", empfiehlt Istel. Gleiches gilt für Brottüten mit Sichtfenstern oder Plastikhüllen um Werbeprospekte.
Bei Paketen empfiehlt die Expertin zudem: „Klebebänder abziehen, denn Kunststoffanteile stören immer im Recyclingprozess."

Mythos 8: „Flaschendeckel immer getrennt entsorgen. Oder?"
Jein. Istel empfiehlt, Deckel in den Gelben Sack zu geben: Die Glassammlung könne die Deckel zwar heraussortieren, aber getrennt ist es noch besser. Saskia Erdmann sieht das gelassener: „Abschrauben ist nicht zwingend notwendig. In der Glassammlung werden die Deckel magnetisch abgetrennt."

Mythos 9: „Tiefkühlverpackung gehört in die Gelbe Tonne. Oder?"
Nicht immer. Kartons aus Papier oder Pappe sollten ins Altpapier – beschichtete Verpackungen gehören in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. „Das ist oft ein Problem", sagt Katharina Istel. Nicht immer ist sofort klar, was damit gemeint ist. „Man sollte genau hinschauen, ob ein Entsorgungshinweis aufgedruckt ist", rät die Nabu-Expertin. Befindet sich auf der Verpackung etwa ein Dreieck, das aus drei Pfeilen besteht und in der Mitte die Nummern 20, 21 oder 22 stehen hat, handelt es sich um den Recycling-Code für Wellpappe, Pappe oder Papier, schreibt die Verbraucherzentrale.
Tipp: Fehlt so ein Hinweis, hilft meist auch eine Reißprobe. Lässt sich die Verpackung sehr einfach einreißen und ist keine dicke Laminierung erkennbar, kann diese in der Regel ins Altpapier.

Mythos 10: „Kaffeebecher gehören in den Papiermüll. Oder?"
Das ist falsch. „Einwegbecher für den To-go-Kaffee bestehen aus Papier mit Kunststoffbeschichtung. Sie gehören deshalb in die Gelbe Tonne beziehungsweise den Gelben Sack", so Katharina Istel. Gleiches gilt für beschichtete Essensverpackungen etwa für Hamburger, Muffinförmchen oder Papp-Trinkhalme. In die Papiertonne gehört nur reines Papier. (dpa)



Für jeden Abfall gibt es die passende Tonne – jetzt muss man den Müll nur noch richtig einsortieren. *Foto: dpa*

24-h-Notdienst an 7 Tagen die Woche

Rohrreinigung Esslingen Koch-Kenner e. K.
A.Koch-Kenner
Fritz-Müller-Str. 134/2
73730 Esslingen

07 11 / 46 91 98 38
www.rohrreinigung-esslingen.de

✓ Rohr- & Kanalreinigung
✓ TV-Inspektion
✓ HD-Spülung
✓ Rohrsanierung



Umzüge - Möbelmontagen
Transporte - Entsorgungen
Entrümpelungen

Seit 2011 in Esslingen!

UmzugTotal

Georgios Baltas
Kastenackerweg 20 - 73733 Esslingen
Tel.: 0711 - 91 28 98 52
Mobil: 01 76 - 55 36 13 71
info@umzugtotal.de



Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 und 57 KrWG · Zertifizierter Shredderbetrieb gem. § 2 Altfahrzeug VO

SCHROTT BOSCH
Industrielle Schrottaufbereitung

SCHROTT-BOSCH GMBH
Werk Dettingen
Kirchheimer Straße 202 – 206
73265 Dettingen/Teck
Telefon 07021 95045-0
Telefax 07021 95045-45

SCHROTT-BOSCH GMBH
Werk Deizisau
Am Rheinkai 38 – 42
73779 Deizisau
Telefon 07153 82526-0
Telefax 07153 82526-27

welcome@schrott-bosch.de
www.schrott-bosch.de

Regionalgruppe ES der Teckwerke Bürgerenergie eG

Balkonkraftwerke mit Speicher

Die Regionalgruppe Esslingen der Teckwerke Bürgerenergie lädt ein zum Energieabend "Balkonkraftwerke mit Speicher – Theorie und Umsetzung anhand eines realen Beispiels" am 24. Februar um 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Pliensauvorstadt. Balkonkraftwerke haben sich in den letzten Jahren stark weiterentwickelt. Aus einfachen Anlagen mit ein oder zwei Solarmodulen sind heute flexible Systeme geworden. Sie dürfen inzwischen bis zu 2000 Watt Modulleistung und 800 Watt Wechselrichterleistung haben. Immer häufiger werden auch Stromspeicher eingesetzt. Dadurch können diese Systeme helfen noch mehr Sonnenstrom selbst zu nutzen – auch in (Miet-)Wohnungen.Der Vortrag erklärt technische Grundlagen, bietet eine Übersicht aktueller Anlagen und zeigt vor allem, was solche Anlagen heute leisten können. Ein Schwerpunkt liegt darauf, wie man mit Stromspeichern und einer klugen Nutzung von Geräten den eigenen Solarstrom besser nutzen kann



Wie viel Energie steckt wirklich in einem Balkonkraftwerk mit Speicher? Erfahren Sie, wie groß der Ertrag in der Theorie ist – und was davon im Alltag ankommt. Foto: D. Müller

und weniger Strom aus dem Netz kaufen muss. Anhand des Ertrags einer realen Anlage wird gezeigt, wie Theorie und Praxis zusammenpassen. Der Vortrag richtet sich an interessierte Verbraucher/innen, die die Energiewende im eigenen Haushalt aktiv gestalten und ihre Energiekosten senken wollen.Mit der Bitte um Anmeldung unter: energie@klimagerechtigkeit-esslingen.de

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

Mit Mut klingt's gut – und nicht nur dienstags!

Du singst gerne? Und Du hast Erfahrung? Dann stürze Dich mit uns in unser spannendes Programm aus Spirituals, Gospels, Traditional und klassischer Chormusik! Komm mit uns in den Flow: spontan, projektbezogen oder langfristig - passt alles.
Die Proben finden dienstags, 18.30-20.30h in der Aula der Schule Innenstadt statt (Blumenstr. 31), Kammerchor ab 20.30h. Nächster Einstiegstermin: Di, 24.2. Dich erwartet: Stimmbildung, regelmäßige Chorproben, Konzerte, Gemeinschaft und Spaß.



Kein Problem mit fröhlichen Tönen, und das seit fast 200 Jahren! Foto: Esslinger Liederkranz e.V. 1827

Kontakt: S. Bade-Bräuning, 0711 80 64 019, sbb@sbb-musik.de.
Also: Nur Mut, das wird gut!

Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

Kneipp schenkt uns auch im Winter Kraft

Gönnen Sie sich täglich einen Spaziergang, 20 Minuten reichen. Lassen Sie sich nicht von ungemütlichem Wetter abhalten, der Winter belebt! Zögern Sie nicht, ziehen Sie sich warm an und genießen Sie die klare Luft. Danach bereiten Sie sich einen guten Tee zu. Wußten Sie schon? Die Arzneipflanze des Jahres 2026 ist der INGWER! Ingwer begeistert nicht nur in der Küche, sondern überzeugt auch als vielseitige Heilpflanze. Ob als Tee, Gewürz oder in Hausmitteln: Ingwer stärkt das Immunsystem, wirkt entzündungshemmend und bringt frischen Schwung in den Alltag. Probieren Sie für Ihre tägliche Routine ein Ingwer-Zitronen-Wasser aus: Ein Stück frischen, gewaschenen Bio-Ingwer (ca. 2-3-cm), eine halbe Zitrone, 500 ml heißes Wasser und optional 1 TL Honig. Schneiden Sie den Ingwer in dünne Scheiben, dann mit heißem Waser übergießen und ca. 5-10 Minuten ziehen lassen. Zitronensaft und Honig nach etwas Erkalten zugeben. Das warme Getränk ist ideal nach einem Winterspaziergang, oder am Morgen statt Kaffee. Nach Ihrem Armbad – dem Kneippschen Espresso – solch ein Glas Ingwerwasser und Sie sind hellwach und können wunderbar in den Tag starten.



Winterlandschaft Foto: Helga Schulz Blank

Sie können statt dem kalten Armbad auch kurz barfuß in den Schnee gehen oder auf die feuchte Wiese. Denken Sie immer daran: der Körper muss vor jeder Kaltanwendung warm sein und muss nach der Anwendung nach 3-5 Minuten auch wieder erwärmt sein. Sie dürfen nicht auskühlen. Entweder gehen Sie noch einmal ins Bett oder Sie ziehen sich warm an und machen im Zimmer Gymnastik. Was wir doch alle jeden Morgen tun sollten!
In diesem Sinne, Ihre Helga Schulz Blank, helgaschulzb@gmail.com, 0170 4755442.

NABU Gruppe Esslingen

NABU – Treffen und ein Arbeitseinsatz

Die NABU Gruppe Esslingen kommt am Mittwoch, 18. Februar ab 19 Uhr wieder zusammen. Es wird kurz aus den Anfängen der Naturschutzbewegung referiert. Im Weiteren bestimmen die Teilnehmenden die Themen des zwanglosen Gedankenaustauschs selbst. Gäste sind herzlich willkommen.
Seit Beginn des Jahres ist der neue Treffpunkt im Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstr. 38,
73728 Esslingen in der Weststadt. Die nächste Bushaltestelle ist "Esslingen (N) Schelztor".



Die Klingenlinde - ein beeindruckendes Naturdenkmal Foto: Wikimedia Commens

Wanderung
Die zweite, rund 10 Km lange (120 Höhenmeter) mittelschwere Wanderung im Jahr führt am Mittwoch, 18. Februar , von Berkheim zur Gaststätte Ponderosa. Auf gutem Weg geht es vorbei am Berkheimer Waldheim und der Donareiche, einem geschichtsträchtigen Naturdenkmal, ins Körschtal. Entlang dem Deutschen Institut für Textil- und Faserforschung und vorbei an der mächtigen Klingenlinde gelangen die Wanderer anschließend zur Einkehr in die Gaststätte Ponderosa. Nach der Stärkung führt der Rückweg an der Reitanlage Gronbach vorbei ins Körschtal zur gleichnamigen Bushaltestelle. Treffpunkt: 9.35 Uhr Berkheim, Bushaltestelle Jakobstraße. Anreise ab ZOB Esslingen mit Bus 113 um 9.19 Uhr. Anmeldung: Heinz Reutter Handy: 0175 5648445.

Außerdem findet am Samstag, 21.Februar 2026 um 9:00 Uhr ein Arbeitseinsatz für die Weinbergflora statt.
Auf unserer neuesten Pflegefläche, einem Gartengrundstück in Serach, wächst vorwiegend Magerrasen mit vielen Bienenragwurzen. Daneben gibt es auch ehemalige Weinbergterrassen. Da die klassische Weinbergbegleitflora heute selten geworden ist, möchten wir eine der Terrassen für diese „Unkräuter“ herrichten und reaktivieren. Dabei geht es bei diesem Termin darum, in einem großen Beet den Boden umzugraben, das Saatbett vorzubereiten und anschließend einzusäen. Wir freuen uns über Ihre tatkräftige Unterstützung bei diesem Arbeitseinsatz.
Beginn: 9.00 Uhr. Anmeldung bitte bei Ralf Hilzinger unter 0 71 53 / 61 72 94.



Forum Esslingen- Zentrum für Bürgerengagement Foto: G.Schmiedel

StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Wanderung von Berkheim ins Körschtal

Freitagssprechstunde
Rufen Sie an! Am 20. Februar hat Sabine Försterling von 9 bis 11 Uhr ein offenes Ohr für alle Anliegen von Seniorinnen sowie Senioren und vermittelt auch Termine bei der Esslinger Initiative zur Erstellung von Vorsorgepapieren wie Vollmachten und Patientenverfügungen: Telefon 0711 357420.

Freifunk Community Esslingen

WIFI aber wie ? Mo 16.02. 18:00

Kostenfreies WIFI überall verfügbar, auf öffentlichen Plätzen, in der Fußgängerzone, im Supermarkt oder beim Arzt, ist das Utopie?Die Freifunk Community kümmert sich seit vielen Jahren um sichere WLAN-Hotspots, die ohne Gebühren, ohne Anmeldung und ohne Passwort von jedem einfach genutzt werden können. Mit wenig Aufwand können Sie – egal ob privat oder geschäftlich – einen Hotspot einrichten und so Ihren Gästen, Kunden, Klienten, Patienten oder einfach der Öffentlichkeit einen Zugang zum freien Internet verschaffen. Interessierte sollten einfach am kommenden Montag ab 18 Uhr im »Makers Inn« in der Küferstraße 46 vorbeischauen. Sie erfahren alles über das deutschlandweite Freifunknetz, wie es funktioniert und es eingerichtet wird. Gerne dürfen Sie mitwirken, die Freifunk-Idee weiter zu verbreiten. Die ehrenamtlichen Techniker informieren und planen spannende Projekte in und um Esslingen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Landkreis werden regelmäßig neue Standorte erschlossen, damit auch für sozial Benachteiligte der Zugang zum Internet verfügbar ist. Kommen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich von der Idee des freien, nicht kommerziellen Internet-Zugangs überzeugen.Termin: Montag 16.02. ab 18 Uhr im »Makers Inn«, Küferstraße 46Kontakt: www.freifunk-esslingen.de



Freya und Arnell surfen dank Freifunk kostenlos Foto: Freifunk Esslingen (AI)

Evangelisch-methodistische Kirche

Jubiläum 150 Jahre Friedenskirche

Die erste Friedenskirche der methodistischen Gemeinde in Esslingen war ein kleineres Kirchengebäude in der Friedensstraße, das von 1876 bis 1962 genutzt wurde. Die heutige Friedenskirche wurde auf dem Grund der Vorgängerkirche 1962-63 erbaut und ist seitdem die geistliche Heimat unserer Gemeinde. Im Inneren des Kirchengebäudes fällt der Blick sofort auf die Glasfront mit drei lichtdurchfluteten Kreuzen, die vom Esslinger Künstler Wolfgang Klein gestaltet wurde.
Im Jahr 2014 wurde an der Friedenskirche ein barrierefreier Zugang geschaffen und der Gemeindesaal erneuert. Dadurch ergaben sich neue Möglichkeiten der Gemeindearbeit und auch unser sozial-diakonisches Angebot, der TreppenTreff, profitiert davon. Damit knüpfen wir an die Tradition der ersten Methodisten um John und Charles Wesley in England, die sich im 18. Jahrhundert mit ihrem Dienst besonders um benachteiligte Menschen kümmerten. „Gott dienen ein Leben lang“ war ihr Anliegen und dieser Anspruch gilt auch für uns heute.
150 Jahre Friedenskirche müssen gefeiert werden und wir tun dies mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 22. Februar 2026, 10 Uhr, zu dem der Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland, Werner Philipp D.Min., kommen wird. Sein Predigttext steht in Jeremia 29: „Suchet der Stadt Bestes“. Bischof Philipp, besucht uns auch im Rahmen seiner „Hoffnungstour“ quer durch Deutschland. Er sagt: Gott handelt – oft leise und unscheinbar, und doch wirksam und lebensverändernd“. Als einer der Ehrengäste beim Festgottesdienst wird Bürgermeister Yalcin Bayraktar für die Stadt Esslingen ein Grußwort sprechen.
Ein Erzählcafé und ein Konzert am 7. März schließen die Jubiläumsfeierlichkeiten ab.



Altarraum der heutigen Friedenskirche Foto: M. Glück

Vollelektrisches Debüt



Bis zu 426 Kilometer Reichweite: Der 4,28 Meter lange e Vitara. *Fotos: Suzuki*

Suzuki ist jetzt mit seinem ersten E-Auto auf dem Markt. Der e Vitara ist ein kompaktes SUV, das sowohl mit Front- als auch mit Allradantrieb verfügbar ist.

Bensheim (jp) – Na also, ab sofort ist auch Suzuki vollelektrisch unterwegs – und zwar mit dem e-Vitara. Das kompakte, 4,28 Meter lange SUV wurde zusammen mit Toyota entwickelt und ist quasi das Schwestermodell des Urban Cruiser. Beide werden bei Suzuki in Indien gebaut. Das Einstiegsmodell kostet 29.990 Euro, ist mit einem 49 kWh-Akku bestückt, hat 144 PS sowie Frontantrieb und ist schon ganz gut ausgestattet, etwa mit Einparkhilfe vorn und hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, jedoch nicht mit Sitz- und Lenkradheizung, welche vorerst für das Einstiegsmodell auch nicht verfügbar sind. Wichtiger ist sowieso die serienmäßige Wärmepumpe, die vor allem bei kalten Temperaturen dafür sorgt, dass der Innenraum schneller warm und die Reichweite nicht zu sehr eingeschränkt wird.



Apropos: Sind beim Einstiegsmodell laut WLTP-Messung bis zu 344 Kilometer drin, so steigt die Reichweite bei den teils allradgetriebenen und besser ausgestatteten Versionen mit 61 kWh-Akku und 174 beziehungsweise 183 PS (ab 36.490 Euro) auf bis zu 426 Kilometer. Damit sind auch Mittelstrecken ohne Aufladen gut machbar. Ansonsten dauert es an DC-Schnellladesäulen laut Suzuki circa 45 Minuten (von 10 auf 80 Prozent), was wegen der geringen Ladeleistung von 43 kW beziehungsweise 67 kW vergleichsweise etwas langsam ist. Hier dürfte Suzuki vermutlich noch nachbessern. An AC-Säulen oder an der heimischen Wallbox sind es mit den vorhandenen 11 kW Ladeleistung (dreiphasig) fünf bis sechs Stunden, was wiederum okay ist.

Notorische Schnellfahrer dürften angesichts der möglichen Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h zwar die Augen verdrehen, aber für sie ist der e Vitara auch nicht gedacht, sondern eher für städtische Regionen, wo Tempolimits sowieso alles regulieren. Überhaupt: In der Stadt punktet der e Vitara natürlich mit der Rekuperation (Energierückgewinnung durch bremsen etc.), was zusätzliche Reichweite bringt.

Rücksitzbank verschiebbar

Gut, dass man die Rücksitzbank beim e Vitara um 16 Zentimeter verschieben kann. Das schafft Flexibilität nicht nur für die Kniefreiheit hinten, sondern vor allem für den Laderaum, dessen Volumen mindestens 283 Liter beträgt und bis 1052 Liter erweitert werden kann. Bereits in der Basisausstattung sind die Rücksitzlehnen im Verhältnis 40:20:40 in der Neigung verstellbar und können separat umgeklappt werden. Im Cockpit bilden das 10,25 Zoll große digitale Kombiinstrument und das zentrale Display im 10,1-Zoll-Format eine moderne digitale Einheit, über die sich Navigation, Klimaautomatik und weitere Fahrzeugeinstellungen einfach und intuitiv steuern lassen. Smartphones können über Apple CarPlay und Android Auto kabellos mit dem Infotainmentsystem verbunden werden.

Für den e Vitara wurde die Smartphone-App Suzuki Connect weiterentwickelt und um spezielle Funktionen zur Elektromobilität ergänzt, die den Komfort erhöhen und den alltäglichen Umgang mit dem elektrischen B-SUV vereinfachen. Die App ist in den ersten vier Jahren kostenlos nutzbar. Zu den zusätzlichen Funktionen zählen beispielsweise das Abfragen des Batterieladestandes, die Steuerung von Ladevorgängen, eine Vorklimatisierung des Innenraums, eine Ortungsfunktion für das Fahrzeug sowie eine integrierte Routenplanung. Eine weitere nützliche Funktion ist ein digitales Fahrtenbuch, das das Datum, den Start- und Endpunkt sowie den Verbrauch automatisch festhält. Über das sogenannte Geofencing erhält der Halter auf Wunsch eine Benachrichtigung, wenn sein an einen anderen Fahrer überlassenes Fahrzeug in ein zuvor definiertes Gebiet einfährt, dieses verlässt oder sich während eines bestimmten Zeitraums nicht darin aufhält. Für die Außenlackierung stehen elf (!) Farbkombinationen zur Auswahl, darunter fünf Zweifarblackierungen mit schwarzem Dach.

Suzuki spielt zwar auf dem deutschen Automarkt mit rund 1,0 Prozent Anteil keine große Rolle, hat aber hierzulande vergleichsweise viele Händler, aktuell 276. Mindestens 3000 Einheiten strebt der japanische Autohersteller noch dieses Jahr als Verkaufsziel für den e Vitara an.

RUSS JESINGER
Wir kaufen jeden Stern!*
verkaufdeinenstern.de
Russ Jesinger Automobile GmbH & Co. KG
*fast jeden Stern

TOP AUTO
KFZ-Meisterbetrieb | Sotirios Kiridis
Reparaturen sämtlicher KFZ-Fabrikate
Boschstraße 8
73734 Esslingen
(Pliensauvorstadt)
Telefon: 07 11/6 64 67 00
Telefax: 07 11/6 64 67 01
Mobil: 01 62/4 04 18 22

AUTO SERVICE
ROBERT POTOCKI
✔ Inspektion
✔ Bremsen
✔ Auspuff
✔ Reifen- & Kompletträder-verkauf
✔ DEKRA
✔ Neuwagenverkauf – alle Marken
✔ Felgen
Reifenwechsel ab € 10,–
Gottlieb-Wolfer-Straße 30
73770 Denkendorf
☎ 07 11 / 74 08 83 41
oder Mobil 01 72 / 6 37 13 10

HALLO?
Haben Sie Interesse an Anzeigenveröffentlichungen auf dieser regelmäßig erscheinenden Seite?
Telefon: 07 11 / 93 10 - 432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Autohaus W. Österle GmbH
Stettener Str. 107 · 73732 Esslingen/Wäldenbronn
Telefon 07 11 / 37 13 78 · Fax 07 11 / 37 29 57
Für alle Fahrzeuge:
Inspektionen
Klimaanlagenservice
Hauptuntersuchung (HU)
Abgasuntersuchung (AU)
Glasdienst
Ersatzfahrzeug
Unfallinstandsetzung
Fahrwerksvermessung
Reifen und Räder mit Einlagerung
Bremsen- und Auspuff-Service
Jeden Mittwochvormittag HU- und AU-Abnahme im Haus

Dritte Welt als Partner e.V.

Jahresfeier im Weltladen

Wie jedes Jahr im Februar lädt der Vorstand vom Verein „Dritte Welt als Partner“ zusammen mit der Geschäftsleitung des Weltladens alle Mitarbeiter*Innen zu einem gemütlichen Beisammensein ein, zur Jahresfeier – als DANK für die ehrenamtliche Tätigkeit im Weltladen in den vergangenen vielen Stunden, Tagen, Monaten.



stimmungsvolle Tischdeko Foto: Irene Pfab

Gleich nach Schließung des Ladens wurde der Verkaufsraum des Weltladens in der Küferstraße mit Tischen und Stühlen zu einem Aufenthaltsraum gestaltet – Blumen , Kerzen und farbenfrohe Servietten gaben dem Raum eine festliche Atmosphäre.

Nach dem Begrüßungssekt mit Dankesworten von Sibylle Enderle war das Buffet eröffnet, das im Nebenraum mit köstlichen Salaten, Aufstrichen und vielerlei Leckereien, die zum großen Teil aus und mit den Weltladen-Produkten vom Vorstand und den Hauptamtlichen angerichtet war – eine frohe Stimmung mit munteren Gesprächen, Austausch untereinander begleiteten dieses Essen.

Mit einem Spiel – DER GROSSE PREIS – war Wissen rund um den fairen Handel gefragt aus den Bereichen Lebensmittel, Kleidung, Aktivitäten und Sonstiges und miteinander wurde eifrig nach der richtigen Antwort gesucht – ein lehrreicher und auch fröhlicher Teil dieses Abends.

Ein aus dem Obst von POIS (Portugal) wunderbarer Obstsalat mit Ananas-Muffins war nach der Denkarbeit eine Erholung und Leckerei.

Fazit dieses Abends – es war wieder ein fröhliches Zusammensein und tat gut! Danke an Alle.

Wir freuen uns immer auf weitere Mitarbeiter*Innen

Weltladen Esslingen Küferstrasse 12 / 73728 Esslingen

Tel. 0711 3510088 / www.weltladen-esslingen.de

Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen

Blues Base Special 21.2.26: RED HOT 'n' BLUES

In der Blues Base, dem sowohl gemütlichen wie auch professionell ausgestattetem Vereinsheim der Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen, findet am Samstag, 21.2.2026 im Rahmen der Konzert-Reihe „Blues Base Special“ ein Konzert mit „RED HOT 'n' BLUES“ – Electric Blues – statt.

Mit Red Hot 'n' Blues kommt eine Band, die sich mit Haut und Haaren dem Blues Rock verschrieben hat. Hat man am Anfang den Fokus noch auf Heroes wie Popa Chubby, Red Devils oder Gov't Mule gelegt, setzt das Quartett zunehmend auf eigenes Material. Und das hat es durchaus in sich. Blues News rezensiert das Debüt „Delightful Nights" mit 5 von 6 Sternen, was



Red Hot 'n' Blues Foto: Pressefoto der Band

für eine Deutsche Band bemerkenswert ist.

Red Hot 'n' Blues sind nicht verbissen am Blues orientiert. Vielmehr wird jede Schublade geöffnet, die Spaß verspricht. Spielfreude ist während jeder Sekunde zu spüren. Die Band arbeitet derzeit schon am kommenden Album und deshalb gibt es auch bei fast jedem Konzert Neues zu hören.Mit allen Wassern gewaschen. Und dennoch wird es dreckig. Spätestens dann, wenn der Big Block in Gang kommt und RHNB das Gaspedal bis aufs Bodenblech durchdrücken, ist es Zeit sich entweder gut festzuhalten oder einfach loszulassen und zu tanzen.Red Hot 'n' Blues sind: Chris „de Jong" Leipold – Gitarre und Gesang, Roberto Bangrazi – Schlagzeug, Jens „Doc" Hartmann – Orgel und Orgelbass, und Michel Kneule – Gesang und Unterhaltung

Wo und Wann: Blues Base, Talstr. 15, 73249 Wernau, 21.2.2026, 20 Uhr,
Alle Infos: www.bluesintown.de

Gesprächskreis Aktuelles Zeitgeschehen

Ihre Meinung zählt

Der Gesprächskreis Aktuelles Zeitgeschehen trifft sich jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus der Pliensauvorstadt, Weilstraße 8.

Wir sind eine offene Gruppe von interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich in lockerer Runde trifft, um sich über die vielfältigen Themen unserer Zeit auszutauschen. Viele Menschen fühlen sich heute von der Informationsflut aus den Medien stark verunsichert. Wir versuchen, eine Einordnung all dieser kontroversen Standpunkte zu finden. Dabei respektieren wir in unserer Runde stets die Meinungen der anderen.



Wir sind offen für Deine Meinung
Foto: strichfiguren.de/stock.adobe.com-jpeg

Nächste Woche haben wir zusätzlich die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters zu Gast.

Sie sind herzlich willkommen.

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

Die Gewinner der letzten Woche:
- **Annette Nöll**
- **Manfred Przebela**

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	S	■	■	E	■	■	D	K	■	A	■	■	S	■	■	
■	T	A	L	A	R	■	E	I	E	R	L	I	K	O	E	R
■	A	P	O	L	L	■	O	P	A	■	L	■	O	H	I	O
■	E	R	S	T	E	R	■	L	■	O	E	L	E	N	■	B
K	N	I	E	■	S	■	S	O	N	N	E	■	L	■	G	I
■	G	O	■	S	E	S	A	M	■	D	■	E	S	■	R	N
■	E	R	B	I	N	■	L	■	B	O	L	S	C	H	O	I
A	L	I	■	L	■	H	O	S	E	■	G	E	H	A	B	E
■	■	■	G	O	L	E	M									
■	S	H	E	■	I	R	E									
H	U	M	A	N	■	M	■									
■	E	■	E	■	A	A	R									
■	L	A	S	A	G	N	E									
■	Z	I	T	R	O	N	E									

Schuldvermutung, Argwohn		still, ohne Geräusch	Beinteil	und so weiter (latein. Abk.)		Arbeitseinheit beim Film	Schutz der Schildkröte	
Fußballstrafstoß (Kw.)	▶					Ware	▶	9
Heilpflanze	▶			1		Bindewort	▶	
Brause	▶						schnelle Raubkatze	
	▶		4		Schauspieler		Aasvogel	▶
berühmtes Musical			Bleibuchstabe (Druck)	▶	3			
süßer Brotaufstrich	▶					eine Mondphase		Puppenspielfigur
	▶	5		Männername		westl. Militärbündnis (Abk.)	▶	
schweiz. Presseagentur (Abk.)	vorstehende Spitze	schon immer (von ...)	▶					
Tierpark	▶			Abkochbrühe	▶			
	▶				erster Generalsekretär der UNO		stehendes Gewässer	
kurzes Schwert der Germanen		Dreifingerfaultier		frei, locker	▶	6		
Speisesaal	▶							
abgelegene Gegend	▶							

englisch: und		altrömische Silbermünze	von jener Zeit an		Bundesstaat Nigerias	Küstenvogel
	▶					
Impfstoffe		Währung Europas	▶		7	
▼			8		abgelaichter Hering	
ein glattes Gewebe	▶				▼	
		österr. Presseagentur (Abk.)		int. Kfz-Z. Israel	▶	
Boxbegriff (Abk.)		Fremdwortteil: zu, nach	▶		ehem. deutsche Münze (Abk.)	
▼					▼	
männliches Schaf	▶					

v-mn.de
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir machen das für Sie.
Morgen kann kommen
Wir machen den Weg frei.
Wir kümmern uns um den Verkauf Ihrer Immobilie. Rufen Sie unter 0711 3909-3285 an oder informieren Sie sich online.
Volksbank Mittlerer Neckar eG

1	2	3	4	5	6	7	8	9

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 18. Februar 2026, 9.00 Uhr.

keb Kath. Erwachsenenbildung im LK Esslingen e.V.

Das Triumvirat der Weltmächte

Am 23. Februar bietet die keb Esslingen einen Online-Vortrag mit Historiker und Orientalist Matthias Hofmann an. Es geht um den großen Umbruch der zur Zeit auf der Welt stattfindet. Die unipolare Gesellschaft, wie es der US-amerikanische Präsident Georg Bush (se.) 1991 formulierte, hat sich gewandelt. Mittlerweile dominieren die Weltmächte das politische, wirtschaftliche und strategische Geschehen der Welt. Mit dem russischen Angriff auf die Ukraine



Triumvirat *Foto: composition bm*

hat sich die Position Russlands, zumindest was die westliche Welt angeht, deutlich verändert. Dennoch muss man Russland nach wie vor als eine Großmacht betrachten. Die USA versucht mit aller Macht ihre Dominanz zu behaupten; Russland setzt alles daran, sich geostrategisch zu positionieren; und die Volksrepublik China droht die beiden Rivalen in allen Bereichen zu überholen.Anmeldung bis 17. Februar: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de; Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen

Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Neues aus dem Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Liebe Leser*innen!
Zunächst eine Information zu unserem Nähmaschinenkurs:
Nähmaschinenkurs für Erwachsene
Neuer Kurs ab Februar
Wann?Alle zwei Wochen dienstags von 15:00 bis 17:30 Uhr Start ist der 17.02.2026 (6 Termine) – jetzt anmelden!
Was? In diesem Kurs lernt man die Basics an einer Nähmaschine, damit man später selbstständig damit arbeiten kann. Moderne Nähmaschinen und das Material werden zur Verfügung gestellt.
Bitte mitbringen: Gute Laune, etwas Geduld, Schreibzeug... Schere und Stecknadeln falls vorhanden
Kosten:
Der Gesamtbetrag ist am Beginn zu bezahlen. Auf Anfrage Sozialrabatt. Anmeldung über nachbarschaftstreff@rrss.de oder Telefon: 0178 8727143
Wir haben 3 Plätze im Nähkurs.
Und nun weitere aktuelle Infos au dem Nachbarschaftstreff.
Wie immer, gibt es bei uns am Mittwoch von 12:30 bis ca. 13:30 ein Mittagessen. Am 18.02. gibt es Gaisburger Marsch und am 25.02. Maultaschen mit Grombierasalad. Anmeldungen sind bis Montag, 16 Uhr möglich.
Anschließend findet unser beliebter Kaffeenachmittag statt. Selbiger findet auch immer Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr statt.
Am 22.02. haben wir auch Sonntags geöffnet. In der Regel ab 13 Uhr. Was wir kulinarisch anbieten, wissen wir jedoch noch nicht.



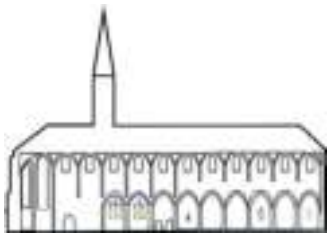
Nähmaschinenkurs *Foto: J. Scherbaum*

Und immer am vierten Dienstag des Monats (24.02.) haben wir ebenfalls geöffnet. Nachmittags zum Kaffeenachmittag und ab 17:30 zum gemeinsamen Abendvesper. Für das Vesper würden wir uns auch eine Anmeldung wünschen.

Förderverein Münster St. Paul

Themenspaziergang im Münster – Liturgie Teil 2

Der ursprünglich angedachte Themenspaziergang zu Fasnacht, Fasten und Fastenzeit wird nicht durchgeführt, sondern wir widmen uns am dritten Sonntag im Februar erneut der römischen Liturgie, die wir im November nicht abschließend behandeln konnten. Wir steigen diesmal beim Wortgottesdienst ein und setzen uns mit den weiteren Komponenten, den Gebeten, den Riten und Ritualen des Gottesdienstes auseinander.
Lesungen, Zwischengesänge, Evangelium und Predigt bilden den Wortgot-



Längsschnitt durch das Münster Blick nach Süden *Foto: Team Themenspaziergänge*

tesdienst, zum Abschluss das Glaubensbekenntnis und die Fürbitten, die dann zur Eucharistiefeier überleiten. Schon äußerlich erkennbar, dass der Prister sich von den Sedilen, den Sitzen an der Seite, an den Altar begibt. Mehr wollen wir hier nicht verraten, bleiben Sie interessiert und kommen Sie in unser Münster am Sonntag 15. Februar 2026 um 15 Uhr. Wir treffen uns am Westportal, bei schlechtem Wetter im Vorraum beim Schriftenstand.
Peter Frey wird uns wieder fundiert begleiten und uns einen neuen Blick auf die Messe ermöglichen.

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

Ökumenischer Nachmittag in Oberesslingen

Donnerstag, 19.2.2026 um 14.30 Uhr in der Evangelischen Versöhnungskirche Paracelsusstr. 32: Gerhard Proß ist neben Roman Herzog und Helmut Kohl Träger des europäischen St.-Ulrich-Preises. Er gehört zu den Gründern des Netzwerkes „Miteinander für Europa“ mit rd. 300, in unterschiedlicher Dichte miteinander verbundenen christlichen Gemeinschaften, Initiativen und christliche Zentren. Mehr als 25 Jahre nahm er die Leitung des Treffens von Verantwortlichen in Deutschland wahr. In seinen vier Jahrzehnten als Geschäftsführer führte er den CVJM Esslingen zu einer bundesweit herausragenden Stellung.



Gerhard Proß *Foto: Gerhard Proß*

„Sternstunden der Einheit“, so haben Gerhard Proß und Pater Lothar Penners ihr neues Buch überschrieben. Die Autoren lauschten auf Töne aus der „himmlischen Partitur“ und hörten von einer Zeit der Gnade des Eins-Werden des Volkes Gottes. Das Buch beschreibt das Netzwerk Miteinander für Europa. Vor wenigen Jahren war es noch undenkbar, dass sich betont katholische, marianische Bewegungen mit evangelikalen und freikirchlichen Gemeinschaften treffen und eine solche Einheit erleben würden. Mit großem Erstaunen sehen wir heute, welche gewaltigen Türen, ja Türen der Kirchengeschichte, sich öffneten. Sehr persönliche Berichte geben Zeugnis vom Wirken des Hl. Geistes im Hier und Jetzt. Miteinander für Europa ist eine prophetische Stimme, ein Licht, nicht nur für Europa, sondern für die Welt. Gemeinsam haben sich die Autoren auf den Weg gemacht, weil sie deutlich den Ruf Gottes gehört hatten: „Sammelt mir mein Volk!“
Es ist ein Abenteuer, sich auf Gottes Führung einzulassen. Gerhard Proß lädt dazu ein, ihn bei seinem Vortrag auf der spannenden Reise im Vertrauen auf Gott zu begleiten. Er lässt Sie teilhaben an historischen Momenten mit einem Blick hinter die Kulissen. Nicht zuletzt berichtet er von Schlüssel und Schlüsselerfahrungen der Einheit, die dabei helfen können, die Türen für weitere Schritte der Einheit zu öffnen.
Wir starten mit Kaffee und Kuchen.

Zusammen Zukunft leben - ZuZule

ZuZule macht Bildungsangebote

heute folgt der nächste Beitrag zum Thema „ZuZule macht Bildungsangebote“ am 5. und 6.2 war ich, Sven, zum ersten Mal bei der Realschule Oberesslingen, sowie bei 2 VKL-Klassen. Dort gab es zuerst einen Vortrag über Müllvermeidung/ Mehrweg Alternativen, sowie einen kleinen Einblick in pflanzliche Ernährung. Danach gingen wir gemeinsam die Natur etwas sauberer machen, und das Ergebnis lässt sich mal wieder sehen! Wir freuen uns sehr, mit ZuZule vor Ort gewesen zu sein!
An den 2 Tagen wurden ca. 140 Schüler*innen erreicht!
Schulen im Landkreis Esslingen können uns und unsere Angebote buchen. mehr Details dazu gibt es bei uns bei und auch bei der Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen



Müllbild: Ergebnis ! Foto: Sven Teufel

#gemeinsamfürmenschtierundumwelt
Zusammen Zukunft leben – ZuZule

Veranstaltungen:
“ACHTSAMESINNESREISE”
Kurstermin 1: Samstag, 21.02.2026, 15-17 UhrKurstermin 2: Freitag, 27.02.2026, 18-20 Uhr

Save The Date:
auch endlich wieder > Waldbaden mit Janina, Samstag, 21.3.2026 - Infos folgen
Wie wär's mit einem Gutschein für einen lieben Menschen?
für unsere Workshops, unseren Secondhand Shop und mehr... schick uns eine Mail an ZuZule@mail.de
mehr Details zu uns auf www.zuzule.net
und auf youtube – gerne ZuZule-Kanal abonnieren

Ev. Kirchenchor Sulzgries

Paul Gerhardt meets Cat Stevens

Am 25. Januar haben wir unsere ganzjährige Reihe „Tribute to Paul Gerhardt“ begonnen mit dem Lied „Ich singe dir mit Herz und Mund“. Kirchenchor, Streichorchester des CVJM, Orgel und die ganze Gemeinde waren daran beteiligt – vom Anfang bis zum Ende.
Jeden Monat wird nun ein weiteres Lied des vor 350 Jahren verstorbenen Dichters Paul Gerhardt folgen, und Sie und Ihr Instrument können dabei sein. Jede neue Liedfassung entsteht erst im betreffenden Monat und der Arrangeur freut sich, in diese Bearbeitung Sie und Ihr Instrument einzubinden. Melden Sie sich unter RSKNmusiziert@gmx.de Das Angebot gilt selbstverständlich auch für Sängerinnen und Sänger.



“Blackbird has spoken like the first bird” *Foto: Günter Havlena/ pixelio.de*

Das Februarlied „Lobet den Herren alle, die ihn ehren“ trifft im Gottesdienst am 22. Februar auf einen „Verwandten im Geiste“, den allerdings 341 Geburtsjahre trennen zwischen 1607 und 1948. Was haben sie gemeinsam? Jeder schrieb neben weit über 100 Liedern einen „Megahit“: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ (Paul Gerhardt) und „Morning has broken“ (Cat Stevens). Letzteren würdigen wir am 22.2. um 10 Uhr mit einer Aufführung der Originalversion zum 55. Geburtstag des Liedes. Mit dabei sind der Ev. Kirchenchor Sulzgries, der Frauenchor ECho des CVJM Sulzgries, Sabine Layer am E-Piano und Pfarrer Gerhard Forster auf der Gitarre.

Kath. Kirchengemeinde St. Maria Mettingen

Klavierabend mit Johannes Gaechter

Der renommierte Pianist Johannes Gaechter tritt auch dieses Frühjahr wieder bei "Musik an St. Maria in Mettingen" auf, um einen fesselnden Abend voller klassisch-romantischer Klavierwerke am Flügel zu präsentieren.In der ersten Hälfte stellt er den russischen Komponisten Anatoli Ljadow vor, dessen Klavierwerk stark von Frédéric Chopin inspiriert wurde – versetzt mit einem Hauch von Skrjabin-Klangfarben. Die Ähnlichkeiten mancher Stücke von Ljadow und Chopin werden bei einer kurzen Einführung demonstriert.In der zweiten Hälfte erklingen dann Werke von Frédéric Chopin, u.a. zwei Nocturnes Op. 62 sowie die Polonaise Op. 44 und die Barcarolle Op. 60. Johannes Gaechter entdeckte seine Liebe zum Klavierspiel bereits im zarten Alter von vier Jahren. Komplexe und anspruchsvolle Stücke faszinierten ihn seit jeher. In seiner gegenwärtigen künstlerischen Phase beschäftigt er sich intensiv mit Komponisten und Werken der russischen Spätromantik. Musik ist für den leidenschaftlichen Pianisten die reinste und schönste Art, Gefühle und Stimmungen auszudrücken. Diese Leidenschaft und Hingabe möchte er mit seinem Publikum teilen. Gaechter blickt auf eine beeindruckende musikalische Karriere und aktive Konzerttätigkeit auf höchstem Niveau zurück, die er beide kontinuierlich weiterentwickelt. Mehrfache Teilnahmen an internationalen Klavierwettbewerben in Paris, St. Petersburg und Warschau sind nur einige Höhepunkte seines musikalischen Schaffens. Erleben Sie einen Abend voller Emotionen und Virtuosität, der Sie musikalisch verzaubern wird!
Sonntag, den 22.02.2026 – 18:00 Uhr mit Stehempfang in der PauseEintritt frei – Spenden erbeten.



Pianist Johannes Gaechter zu Gast in St. Maria Mettingen *Foto: Archiv Johannes Gaechter*

CDU David Preisendanz berichtet

David Preisendanz bei KESSLER Sekt



David Preisendanz im Austausch mit dem Geschäftsführer von KESSLER Sekt, Christopher Baur. *Foto: Büro Preisendanz MdB*

Die Arbeit eines Bundestagsabgeordneten findet nicht nur im politischen Berlin, im Plenum und in Ausschüssen statt. Ebenso wichtig ist die Arbeit im Wahlkreis: Einen wesentlichen Teil seiner Zeit verbringt der Esslinger Abgeordnete David Preisendanz in seiner Heimat, in seinem Wahlkreis. Dort ist er regelmäßig im Austausch mit Unternehmen, Vereinen und den Menschen vor Ort. Ein solcher Termin führte ihn auch zu KESSLER Sekt in Esslingen.

Die Sektkellerei KESSLER ist Deutschlands älteste Sektkellerei und stark mit der Stadt Esslingen verbunden, denn sie produziert bis heute mitten in der Innenstadt. Im Gespräch mit dem Geschäftsführer Christopher Baur erhielt David Preisendanz einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens.

Der Sektmarkt hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Umso bemerkenswerter ist es, wie KESSLER Sekt sich in dieser Zeit dennoch konsequent und positiv weiterentwickelt hat. Denn das Unternehmen reagiert dynamisch auf Veränderungen im Markt: Neue Ideen und Maßnahmen werden zügig umgesetzt, beobachtet und bei Bedarf nachjustiert. Statt langwieriger Planungsprozesse gilt hier das Prinzip: einfach mal machen, Erfahrungen sammeln und bei Bedarf anpassen – ein Vorgehen, an dem sich auch staatliches Handeln öfter orientieren könnte. Ergänzt wird dies bei KESSLER durch einen hohen Grad an Automatisierung für effiziente Produktionsprozesse, während engagierte und qualifizierte Mitarbeitende die hohe Qualität der Produkte sicherstellen.

Für David Preisendanz ist nach dem Besuch klar: „KESSLER Sekt steht stellvertretend für den starken Mittelstand in der Stadt Esslingen und der gesamten Region. Hier werden Tradition und Innovation überzeugend miteinander verbunden. Auf Herausforderungen wird kreativ und mit unternehmerischem Mut reagiert. Eine starke Identifikation mit der Marke und hohe Qualitätsstandards überzeugen weit über die Region hinaus. Zugleich sichert KESSLER auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten wichtige Arbeitsplätze vor Ort. Damit leistet das Unternehmen einen entscheidenden Beitrag zur wirtschaftlichen Stärke Esslingens."

Christusgemeinde Esslingen

Lustige Spiele beim Kindertag 2026

Am Samstag, 21.02.2026 erwartet Kinder von 4 bis 12 Jahren ein fröhlicher Nachmittag mit biblischer Geschichte, Liedern, Aktionen und einem Theaterstück, das das Thema "Mut" lebendig werden lässt. Manchmal braucht es Mut, die Wahrheit zu sagen. Mut, auf andere zuzugehen. Mut, wenn etwas Angst macht. Beim Kindertag der Christusgemeinde Esslingen endecken wir: Mut ist nicht nur "stark sein" – Mut kann auch leise sein und Gott geht dabei mit. Einlass ist ab 14.30 Uhr in die Gänsäckerstr. 11, 73730 Esslingen, das Ende um 17.30 Uhr mit gemeinsamen Abendsnack. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mag, ist gleich am nächsten Tag wieder dabei: am Sonntag, 22.02.2026 feiern wir um 10.30 Uhr den Familiengottesdienst für Groß und Klein, zum Mitfeiern, Auftanken und Mut-Machen lassen, ebenfalls mit einem Theaterstück.

Kirchengem. St. Paul / St. Katharina / St. Maria

Stationenweg Glück, Humor – Fasnacht



Lachen und Creatives mitten im Weinberg. Station am Neckarhaldenweg. *Foto: Team Öffentlichkeitsarbeit; M. Vetter*

Vom 07. Februar bis 18. Februar gibt's einen humoristischen Stationenweg von St. Katharina vorbei an der Evangelischen Kirche Sulzgries in Richtung Streuobstwiesen auf der Neckarhalde und hinab durch die Weinberge zur Esslinger Frauenkirche und Abschluss am Münster St. Paul. Der Weg kann von beiden Richtungen begangen werden. Beginn oder Ende ist dann am Münster St. Paul oder in St. Katharina in Sulzgreis (Kornhalde 4). Man darf für sich oder über sich lachen oder die Freude teilen. Lachen ist bekanntlich die beste Medizin und macht glücklich – vor Allem, wenn man es teilt und in diesen Zeiten.

B90/Die Grünen Sebastian Schäfer berichtet

Schäfer besucht Plochinger Hafen



Hafendirektor Gerhard Straub und Sebastian Schäfer MdB im Plochinger Hafen. *Foto: Büro Sebastian Schäfer MdB*

Bei einem Besuch im Plochinger Hafen habe ich mich mit Hafendirektor Gerhard Straub getroffen, der mich über die aktuelle Situation der Binnenschifffahrt und des Hafenstandorts informiert hat.Als leistungsfähiger erster Binnenhafen des Neckars übernimmt der Hafen Plochingen eine zentrale Rolle für zahlreiche Unternehmen in der Region. Ein erheblicher Teil der Transportschiffe, die von Mannheim aus den Neckar aufwärtsfahren, steuert den Hafen an. Er leistet einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit, zur Entlastung der Straßen, zu einer klimafreundlichen Transportinfrastruktur und zur Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandorts im Neckarraum.Darüber hinaus kommt dem Hafen auch in möglichen Krisen- oder Verteidigungslagen eine besondere logistische Bedeutung zu. Als Teil der zivilen Verkehrsinfrastruktur trägt er zur Versorgungssicherheit und zur Resilienz bei.Eine große Herausforderung bleibt der Zustand der Wasserstraßen und Schleusen. Veraltete Infrastruktur und fehlende Investitionen führen immer wieder zu Einschränkungen im Schiffsverkehr und zu Unsicherheiten für die Wirtschaft. Darauf haben auch Landrat Marcel Musolf und Plochingens Bürgermeister Frank Buß in einem Schreiben an mich hingewiesen. Sie betonen unter anderem, dass die Bundesregierung nach aktuellen Planungen den Etat für die Bundeswasserstraßen im Jahr 2026 kürzen wird.Darüber hinaus wird sich die Unterfinanzierung der Bundeswasserstraßen bis 2029 auf über 2,7 Milliarden Euro belaufen. Hier wäre es Aufgabe der CDU-geführten Bundesregierung, das Sondervermögen endlich gezielt für die Sanierung von Wehren und Schleusen einzusetzen – denn ohne diese funktioniert die Binnenschifffahrt nicht.



Stadtrat Hermann Beck und Stefanie Hauser, beide von WIR und Sportplätze erhalten, lassen sich weder von Kälte noch von Stolpersteinen der Verwaltung unterkriegen! *Foto: WIR und Sportplätze erhalten*

WIR und Sportplätze erhalten

Einseitig und tendenziös?

Vor dem Bürgerentscheid am 8. März tut die Stadt alles, um ihre Pläne für eine Bücherei im Kögel durchzusetzen. Koste es, was es wolle. Mit Steuergeldern werden Filmchen und Internet-Botschaften produziert, die Kögel im besten Licht erscheinen lassen, den Pfleghof und das Nachbarhaus Heugasse 11 aber schlechtreden. Die Argumentation der Kögel-Befürworter steckt voller Fragwürdigkeiten. Damit die ungehindert in Umlauf gebracht werden können, werden unliebsame Kommentare unterdrückt. Ist das Demokratie?

Wer sich mit Kögel-Freunden unterhält, bekommt die tollsten Geschichten erzählt: Die Pfleghof-Sanierung soll angeblich viel teurer sein als der Kögel-Umzug. Die Wirklichkeit sieht anders aus. Barrierefreiheit soll es nur bei Kögel geben. Dass es auch dort Stufen gibt, die – wie im Pfleghof – weg müssen, wird ausgeblendet. Der Einzelhandel soll angeblich geschlossen für Kögel sein. Von vielen Händlern hört man völlig anderes. Und so geht's weiter. Merke: Einseitige und geschönte „Informationen" werden nicht besser, wenn man sie für viel Geld auf Hochglanzpapier druckt. Zuerst verspricht OB Klopfer, dass er den ersten Bürgerentscheid respektieren werde, auch nach Ablauf dessen Verbindlichkeit. Sein zweites Versprechen – nur mit breiter Gemeinderatsmehrheit wichtige Entscheidungen treffen zu wollen – ebenfalls vergessen, als er mit nur einer Stimme Mehrheit den millionenschweren Kögel-Kauf beschließen lassen will. Das Bürgerbegehren versucht die Verwaltung mit absurden Vorschriften (siehe https://es-entscheidet-selbst.de/presse-stadtbuecherei-esslingen) zu behindern. Alle fallen gelassen, nach einer rechlichen Prüfung. Treibt OB Klopfer einen Keil in die Stadtgesellschaft?

FÜR Esslingen

Vielfältige Aktivitäten gegen Rechts



Vor zwei Jahren demonstrierten fast 8000 Menschen gegen die Remigrationspläne der AfD. Das Thema ist aktueller denn je! *Foto: Agentur Blumberg*

Letzten Samstag in der Esslinger Innenstadt: Neben den Ständen der Parteien zur Landtagswahl, gleich drei verschiedene Initiativen von Esslinger Bürgern, gegen Rechtsentwicklung, gegen faschistische Gefahr, gegen die AfD. Da ist die Initiative „Wählen Ja. Afdee Nö". „Es geht nicht gegen die da oben, es geht gegen dich!" Steht auf einem Plakat. Oder: „Ich wollte mir den Verbrenner und mein Schnitzel nicht verbieten lassen. Jetzt ist Extremwetter der Normalzustand." Oder: „Ich wollte nur mal jemanden, der auf den Tisch haut. Jetzt zahlen die Reichen viel weniger Steuern und ich immer noch zu viel."

Da ist !Aufstehen! – Die Esslinger Initiative für Demokratie mit kreativen Aktionen in der Nähe der AfD Stände. Die Demonstranten bekommen zahlreiche positive Rückmeldungen: Daumen hoch, Gut, dass ihr da seid.

Und da sind die Omas gegen Rechts. Hier heißt es: „Wir setzen uns ein für die Rechte aller vor Krieg und Not geflüchteten Menschen." Dazu postete kürzlich ein FÜR-Mitglied: "Ich danke dem ägyptischen Arzt, der heute meinen Mann im Esslinger Krankenhaus operiert hat. Wo wären wir ohne all die Migranten!"

Was die AfD unter „Remigration" versteht kann man heute live in den USA beobachten: Gnadenlose Jagd auf unbescholtene, schwer arbeitende Menschen, Verschleppung in KZ-ähnliche Gefängnisse, Verhaftung von Kindern, Mord an Menschen die sich schützend vor die Migranten stellen.

Alice Weidel sagte schon im letzten Jahr, die AfD habe „schon immer das gefordert, was Trump heute umsetzt". Und das ist faschistischer Terror gegen das eigene Volk! AfD-Verbot Jetzt! Wehret den Anfängen!

Kommt zum FÜR-Stammtisch am Freitag, den 13.2. um 18 Uhr In die Gaststätte Waldheim /Zollberg

Südkirche Pliensauvorstadt

Jubiläumskonzert Südkirche am 22. Februar

100 Jahre Südkirche 1926-2026: Zum Jubiläum bietet das Duo Dipolàge Klänge aus hundert Jahren und fünf Ländern. Filmmusik trifft Pop und alte Musik. Tilman Teuscher und Hans Förster spielen mit einer seltenen Kombination von Instrumenten, die die Aufmerksamkeit des Publikums wecken. Genießen Sie diese Klänge in der wunderbaren Akustik der Südkirche am Sonntag, 22. Februar um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen den Künstlern und der Südkirche zu gute.



Duo Dipolàge *Foto: Fani Fazii*

Ökologisch Demokratische Partei

Klimaschutz konkret – was eine Stadt tun kann

Die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) lädt ein zu einem Online-Vortrag am 24.02. / 19 Uhr mit Markus Hollemann, Bürgermeister a.D. der Gemeinde Denzlingen bei Freiburg. Unter dem Titel „Klimaschutz konkret: Was Kommunen wirklich bewegen können!“ berichtet der langjährige ÖDP-Bürgermeister Markus Hollemann anschaulich aus seiner Zeit im Bürgermeisteramt in Denzlingen. Er zeigt, wie Nahwärmenetze, bürgergetragene Energieprojekte und eine aktive Beteiligungskultur Schritt für Schritt erhalten oder aufgebaut werden können und welche Rahmenbedingungen dafür in Gemeinderat, Verwaltung und Bürgerschaft nötig sind.Während Hollemanns Amtszeit entwickelte sich Denzlingen zu einer vielfach ausgezeichneten Gemeinde: Vom „KfW Award Leben (2025)“, der vorbildliche kommunale Projekte im Bereich Energie und Nachhaltigkeit würdigt, über die Auszeichnungen „Klimaschutz-Vorreiterkommune Baden-Württembergs (bis 20.000 Einwohner) (2023)“, „nachbarschaftlichster Ort Deutschlands (2019)“, „Sport- und umweltfreundliche Gemeinde Badens (2010)“ bis zum 1. Platz beim „Badische Zeitung-Check zur Lebensqualität (2023)“.Hollemann weiß, wovon er spricht: „Die Kombination aus Mut, sozialem Zusammenhalt, technischen Lösungen sowie einer Kultur der Beteiligung und Mitwirkung ebnen den Weg für erfolgreichen Klimaschutz und bürgernahe Kommunalpolitik!“



Während der Amtszeit von Markus Hollemann als ÖDP-Bürgermeister von Denzlingen (2009-2025) wurde die Gemeinde vielfach ausgezeichnet
Foto: M.H.

"Viele Ideen Hollemanns könnten auch in Esslingen umgesetzt werden", so Marion Schmid-Moeck, stv. Landesvorsitzende der ÖDP und eine der ÖDP-Spitzenkandidatinnen für die Landtagswahl.Die Veranstaltung zeigt auf, wie Klimaschutz und Lebensqualität vor Ort nach vorne gebracht werden können. Zugangsdaten zum Vortrag unter: www.oedp-bw.de/aktuelles/termine

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Townhall mit Cem Özdemir und Lindlohr

Seit Jahrzehnten ist Cem Özdemir eine der prägendsten Stimmen der deutschen Politik. Er steht für klare Haltung, politische Erfahrung und die Überzeugung, dass gute Politik nur im Dialog mit den Menschen gelingt. Verwurzelt in Baden-Württemberg und bundesweit bekannt, verbindet er Bodenständigkeit mit Gestaltungswillen – und mit dem Anspruch, zuzuhören.Gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten und Kandidatin für den Wahlkreis Esslingen, Andrea Lindlohr MdL, laden wir herzlich ein zu einem offenen politischen Austausch mit dem Kandidaten für das Amt des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg am Donnerstag, 26. Februar um 16 Uhr in der Osterfeldhalle, Köngener Straße 51 in 73734 Esslingen-Berkheim (Einlass ist ab 15 Uhr).Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Ihre Fragen, Ihre Perspektiven und das gemeinsame Gespräch über die Herausforderungen unserer Zeit: bezahlbares Leben, soziale Gerechtigkeit, wirtschaftliche Stärke und eine zukunftsfähige Entwicklung unseres Landes.
Aufgrund der sehr hohen Nachfrage findet die Veranstaltung nicht wie ursprünglich angekündigt im KOMMA Esslingen statt.



Cem Özdemir, Kandidat für das Amt des Ministerpräsidenten, und die Abgeordnete und Wahlkreis-Kandidatin Andrea Lindlohr MdL möchten mit Ihnen ins Gespräch gehen.
Foto: (c) Florian Freundt

Freie Wähler Esslingen

Wir kandidieren nicht für den Landtag!

Wir werden immer wieder gefragt – deshalb hier kurz zur Klarstellung: Wir Freien Wähler Esslingen e.V. sind ein Verein, so wie fast alle Freien Wähler vor Ort in Baden-Württemberg. Wir sind nicht die Partei, die aktuell zur Bundestagswahl antritt. Mit einem Augenzwinkern gesagt: Wir sind Namensvettern, aber viel mehr verbindet uns nicht.



Bei der Landtagswahl treten wir nicht an. Uns Freie Wähler können Sie erst wieder bei der Kommunalwahl 2029 wählen.
Foto: Freie Wähler e.V.

Unser politischer Fokus liegt ganz klar auf Esslingen und den Menschen hier. Seit 1946, also seit 80 Jahren engagieren wir uns im Gemeinderat in Esslingen – unabhängig von Parteiprogrammen, sachorientiert und mit viel Herzblut. Unsere Stärke ist die Vielfalt: Erfahrungen aus Beruf, Familie und Ehrenamt, verbunden durch die gemeinsame Leidenschaft für unsere Stadt. Esslingen soll vorankommen – dafür setzen wir uns ein. Und nicht nur hier: Auch im Kreistag und im Verband Region Stuttgart sind wir kommunalpolitisch aktiv. Die kommunale Verankerung und die parteipolitische Unabhängigkeit sind die großen Stärken der Freien Wähler. Deshalb stellen die kommunalen Freien Wähler auch die stärkste politische Kraft in den baden-württembergischen Gemeinderäten.
Der Freie Wähler Landesverband, dem die Esslinger angehören, wurde 1956 gegründet. 2010 trennte er sich vom Bun desverband, als dieser zur Partei wurde und auf Landes- und Bundesebene zu Wahlen antreten wollte. Die Kommunalpolitik blieb bewusst den Vereinen vorbehalten – die Namensgleichheit besteht bis heute. „Unsere Stadt- und Ortsvereine haben nichts mit der Freie-Wähler-Partei zu tun. Wir unterstützen deren Kandidatur nicht und bleiben neutral“, stellt Annette Silberhorn-Hemminger von den Freien Wählern Esslingen klar.



Jürgen Häußler, Stephan Köthe und Alexander Anderka *Foto: Stephan Köthe*

Alternative für Deutschland Esslingen

Wer wir sind und für was wir stehen!

Wir sind Liberale und Konservative. Wir sind freie Bürger unserer Stadt. Wir sind überzeugte Demokraten. Zusammengefunden haben wir uns als Bürger mit unterschiedlicher Geschichte, Ausbildung und politischem Werdegang. Uns eint die Überzeugung, dass es an der Zeit ist, ungeachtet aller Unterschiede gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und zu handeln. Bürger haben ein Recht auf eine echte politische Alternative – auch auf kommunaler Ebene. Fehlentwicklungen im Umgang mit Recht und Gesetz und politisches Handeln entgegen wirtschaftlicher Vernunft wollten und konnten wir nicht länger tatenlos hinnehmen. Deshalb haben wir uns entschieden, den Bürgern in Esslingen eine klare politische Alternative anzubieten.Als freie Bürger treten wir ein für direkte Demokratie, Gewaltenteilung und Rechtsstaatlichkeit, für die soziale Marktwirtschaft, Subsidiarität und Föderalismus, Eigentum und Eigenverantwortung. Wir setzen uns dafür ein, unser Land im Geist von Freiheit und Demokratie zu erneuern. Wir sind offen gegenüber der Welt, wollen aber Deutsche sein und bleiben – eingebunden in ein Europa souveräner demokratischer Staaten, die in Frieden und guter Nachbarschaft verbunden sind. Ziel unseres Handelns ist es, den Staat und seine Organe wieder konsequent in den Dienst der Bürger zu stellen. Eine lebendige Demokratie braucht Wettbewerb, Meinungsvielfalt und echte Alternativen. Dazu wollen wir beitragen. Erfahren Sie auf unserer Website mehr über unsere politische Arbeit für Esslingen und wie wir Demokratie vor Ort mit Leben füllen: www.alternative-fuer-esslingen.deIhre StadträteStephan Köthe, Alexander Anderka und Jürgen Häußler

Kath. Gesamtkirchengemeinde Team Ehrenamt

Kirchenkaffee mit Predigtnachgespräch

„Da ist Kirchenkaffee, da gehen wir hin...“ - Kirche der Begegnung am Schwerpunktort St. Albertus Magnus entwickelt in einem Arbeitskreis neue Ideen, um Glaubens-Gemeinschaft erfahrbar werden zu lassen und um Menschen miteinander zu verbinden. Diesem Anliegen dient auch die erstmalig am 8. Februar vorgestellte neue Konzeption des Kirchenkaffees. Etwa 50 Teilnehmende waren der Einladung gefolgt, den Gottesdienst mit Gebäck und Getränken ausklingen zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Und dabei in lockerer Atmosphäre mit dem Seelsorger über die Predigt und Fragen des Glaubens zu diskutieren. Das Predigt-Nachgespräch fördert den Austausch über das Gehörte, vertieft die Inhalte und prüft deren Relevanz für den Alltag. Darüber hinaus gibt es dem Seelsorger wertvolle Rückmeldung über die Predigt, über offen gebliebene Fragen und die Gestaltung des Gottesdienstes ganz allgemein.
Das Angebot wird weiterentwickelt, freuen Sie sich auf den nächsten Kirchenkaffee am 8. März nach dem Gottesdienst.
Gabriele Alf-Dietz



Austausch mit Pfarrer Jobin George *Foto: U.Recknagel-Saller*

SPD Esslingen

Sagen Sie „NEIN“ beim Bürgerentscheid ...

... und damit „JA“ zu einer Stadtbücherei der Zukunft! Zwei Standorte stehen zur Wahl: der bisherige im Bebenhäuser Pfleghof in der Heugasse 9 (wohlgemerkt ohne die Erweiterung um die Heugasse 11) und das leerstehende Modehaus Kögel zwischen Rathausplatz, Zehentgasse und Archivstraße (wohlgemerkt deutlich größer und sofort barrierefrei).
Aus Sicht der SPD sprechen viele Gründe für einen Umzug ins Kögel-Gebäude: nicht nur das Mehr an Fläche und die sofortige Barrierefreiheit, sondern vor allem die Interessen der in der Bücherei beschäftigten Menschen und der künftigen Nutzer:innen einer modernen Bibliothek. Beide Personengruppen können im Kögel ihre Ideen und Ansprüche an eine Bücherei der Zukunft sehr viel besser verwirklichen als bei einem Verbleib im Pfleghof. Neben neuen Nutzungsmöglichkeiten mit sehr viel Flexibilität sorgt ein Umzug auch für eine spürbare Innenstadtbelebung an zentraler Stelle. Denn dort wieder Einzelhandel unterzubringen, ist reines Wunschdenken fernab der Realität. Kein Wunschdenken, sondern Konsens im Gemeinderat ist, dass der Pfleghof in städtischem Eigentum und öffentlicher Nutzung bleibt. Ein Kulturquartier für unsere städtischen Museen ist dort vorgesehen.



Die SPD-Stadträtinnen Christa Müller (li.) und Ulrike Gräter engagieren sich aus voller Überzeugung für eine Bücherei der Zukunft: www.neuststartbuecherei.de. *Foto: SPD ES*

Zuletzt noch ein Wort zu den Finanzen. Beide Varianten (Sanierung Pfleghof bzw. Kauf sowie Sanierung Kögel-Gebäude) kosten rund 20 Mio Euro – die eine (Kögel) mit großem Mehrwert für die Bücherei, die andere (Pfleghof) mit deutlichen Einschränkungen für die Bücherei und mit Nachteilen für die Innenstadt. Dieser Betrag ist im aktuellen Doppelhaushalt 2026/2027 eingestellt, und Sie haben es mit Ihrem Votum am 8. März in der Hand, für welche Lösung das Geld eingesetzt wird.
Wenn Sie, wie wir, von den Vorteilen der Umnutzung des ehemaligen Modehauses überzeugt sind, dann sagen Sie am 8. März beim Bürgerentscheid „NEIN“ auf die Frage, ob die Bücherei im Pfleghof bleiben soll. Damit sagen Sie „JA“ zu einer Stadtbücherei, die den Ansprüchen der Zukunft gewachsen ist.

Kath. Kirchengemeinde St. Josef

St. Josefsfrühstück in Hohenkreuz

Herzliche Einladung zum St. Josefsfrühstück am Samstag, 14. Februar von 09:30 - 11 Uhr im Gemeindehaus, Barbarossastr. 49. Angeboten wird ein zünftiges Frühstück für alle, die alleinerziehend, alleinstehend oder bedürftig sind. Sie können sich einmal im Monat zusammensetzen, Gemeinschaft erfahren und mit Anderen ins Gespräch kommen. Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns auf Sie.









Energiesparfarbe spart keine Energie



Sogenannte Energiesparfarben werden wiederholt als „wärmedämmend" oder „energiesparend" beworben. Doch laut neuer Untersuchungen sind sie energetisch wirkungslos.

Studie zeigt: Dämmfarben bringen keinen Spareffekt – echte Dämmung schon

(DJD). Angesichts hoher Heizkosten denken viele Hauseigentümer über eine Modernisierung ihres Zuhauses nach. Dabei rücken sogenannte Energiesparfarben in den Fokus. Als „wärmedämmend" oder „energiesparend" beworben, sollen sie eine Alternative zur aufwendigen Fassadendämmung sein und laut Herstellern Heizkosten senken und das Klima schützen. Doch halten diese Versprechen einer wissenschaftlichen Überprüfung stand?

Keine messbare Dämmwirkung

Untersuchungen des Instituts für Bauphysik an der Leibniz Universität Hannover im Auftrag des Verbandes für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM) und des Verbandes der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) liefern eine klare Antwort: Die Beschichtungen sind energetisch wirkungslos. In einer Klimakammer wurden drei gleich große Würfel getestet, einer beschichtet mit Energiesparfarbe, der zweite mit normaler Fassadenfarbe und der dritte ummantelt mit EPS-Dämmplatten. Das Ergebnis: Zwischen dem Würfel mit Energiesparfarbe und dem mit normaler Fassadenfarbe ergab sich energetisch kein messbarer Unterschied. Der gedämmte Würfel hingegen zeigte den besten Wärmeschutz und den geringsten Energieverbrauch. Die beiden Wissenschaftler Prof. Dr. Nabil A. Fouad und Dr. Torsten Richter fassen zusammen: Die Versprechen des Herstellers der Energiesparfarbe zur Dämmleistung und zur möglichen Energieeinsparung halten einer wissenschaftlichen Prüfung nicht stand.

Besser zum Energieberater und zum Fachhandwerk

Die Verbände empfehlen, nicht blindlings auf Werbeaussagen zu vertrauen, sondern sich vor einer energetischen Sanierung umfassend und professionell beraten zu lassen. Das Fachhandwerk vor Ort gehört ebenso zu den ersten Ansprechpartnern wie Energieberater. Martin Brandis, Fachreferent der Energieberatung der Verbraucherzentrale, bestätigt: „Im Rahmen einer Energieberatung werden geeignete Sanierungsmaßnahmen ermittelt. Um den Wärmeverlust der Gebäudehülle wirksam zu verringern, ist eine Wärmedämmung mit geeigneten Materialien erforderlich. Einen bloßen Fassadenanstrich halte ich in diesem Zusammenhang für keine geeignete Maßnahme." Wichtig dabei: Nur eine professionelle Planung und Ausführung sichert den Anspruch auf staatliche Fördermittel wie Zuschüsse aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Antje Hannig, Geschäftsführerin des VDPM, sagt: „Die Ergebnisse des Instituts für Bauphysik helfen, Klarheit im Markt zu schaffen, unseriöse Dämmversprechen zu entlarven und nicht begründete Zuschüsse als Einzelmaßnahmen oder als Komplettsanierung beim BAFA oder bei der KfW zu verhindern." Unter www.vdpm.info gibt es ein gemeinsames Positionspapier der Verbände zum Download und weitere Informationen.



Wissenschaftler des Instituts für Bauphysik verglichen EPS-Dämmplatten, sogenannte Energiesparfarbe und normale Fassadenfarbe miteinander. *Fotos: DJD/VDPM*

Die neue Heizung ohne Zeitnot planen



Auch größere Häuser können mit einem Heizmobil als Notheizung versorgt werden.
Foto: DJD/Enerent

Wärmeversorgung: Überbrückungsmöglichkeit durch mobile Notheizung

(DJD). Wenn die alte Heizung gegen ein neues Modell getauscht werden muss, stehen Hausbesitzer vor einer Flut von Möglichkeiten. Sie müssen sich eventuell für eine neue Art der Wärmeversorgung entscheiden – hier gilt es, das große Angebot gut zu prüfen, zu vergleichen und sich auch über Fördermöglichkeiten zu informieren. Bei einem spontanen Heizungsausfall wiederum ist schnelle Hilfe gefragt. Denn oft ist nicht nur die Wärmeversorgung, sondern auch die Warmwasserbereitung beeinträchtigt. In beiden Fällen gilt es zu überlegen, wie man die Versorgungslücke überbrücken kann, wenn der bisherige Wärmeerzeuger einer Wohnung entfällt. Mobile Notheizungen sind hier eine bewährte Lösung. Sie sorgen zuverlässig für angenehme Temperaturen und Warmwasser, während die eigentliche Anlage repariert oder ersetzt wird, und nimmt den Druck, sich vorschnell entscheiden zu müssen. So können Eigentümer und Installateure die Modernisierung sorgfältig planen, ohne in Zeitnot zu geraten.

Was getan werden muss

Mieter informieren zunächst ihre Hausverwaltung, die dann Reparaturmaßnahmen einleitet. Dauern diese länger, beauftragen Heizungsfirmen oft eine mobile Überbrückungsheizung. Eigentümer dagegen können direkt über ihren SHK-Betrieb eine mobile Wärmelösung für einen bestimmten Zeitraum anmieten. So bleibt die Versorgung gesichert und die Entscheidung für ein neues Heizsystem kann in Ruhe fallen, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Für ein Einfamilienhaus ist ein Elektroheizmobil ausreichend, das im Heizungskeller des Hauses aufgestellt und angeschlossen wird, etwa von Enerent. Von einer Person leicht zu transportieren und anzuschließen, ist eine solche mobile elektrische Heizungslösung schnell einsatzbereit. Für Mehrfamilienhäuser stehen mobile Heizzentralen in verschiedenen Leistungsstufen zur Verfügung.

Wärme und Warmwasser schnell verfügbar

Welches System im Einzelfall das richtige ist, ermittelt der Fachhandwerker vor Ort. Die mobilen Einheiten werden an das vorhandene Wärmeverteilsystem angeschlossen und übernehmen vollständig die Funktion der ausgefallenen Anlage – vom Wärmeerzeuger über den Warmwasserspeicher bis hin zur Brennstoffversorgung. Der Vorteil: Lieferung und Anschluss erfolgen innerhalb weniger Stunden, sodass Wärme und Warmwasser schnell wieder verfügbar sind. Auf www.enerent.de gibt es ausführliche Informationen. Durch das Mietmodell spart man neben den Investitionskosten auch laufende Lagerhaltungs- und Wartungskosten der mobilen Heizungslösung.

Von Standard bis Maßarbeit

Befestigungsmöglichkeiten für Duschen

(akz-o) Wer eine Duschkabine plant, steht schnell vor der Frage, welche Befestigungsart der Glasflächen an der Wand am besten passt. Die Entscheidung zwischen Profil- oder Beschlagvariante beeinflusst nicht nur die Optik, sondern auch den Montageaufwand – und nicht zuletzt den Preis.

Profil-Duschkabine

Badezimmerwände sind in der Praxis selten im exakten Lot. Damit Türen sauber schließen, muss die Konstruktion präzise ausgerichtet sein. Profilvarianten ermöglichen es, leichte Wandtoleranzen direkt im Profil auszugleichen – ein klarer Vorteil auf der Baustelle. Serienfertigung sowie der geringere Aufwand bei Aufmaß und Montage führen zu einer spürbaren Zeit- und Kostenersparnis.
Vorschlag: Das Profilprogramm von Kermi Duschdesign bietet vielfältige Möglichkeiten wie hochwertiges Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG) oder das Kunststoffglas Kerolan, jeweils in verschiedenen Ausführungen – glasklar oder mit dezentem Sichtschutz. Ergänzt wird dies durch eine stabile Konstruktion und hochwertige, eloxierte Aluminiumprofile.



Mena mit Wandbeschlag in Brushed Bronze, individuell gestaltet über Extra. *Foto: Kermi Duschdesign GmbH/akz-o*

Beschlag-Duschkabine

Eine besonders elegante Lösung sind Kermi Duschkabinen mit Beschlagsystem. Sie erfordern ein exaktes Aufmaß und werden individuell gefertigt. Durch im Werk vormontierte Komponenten gelingt die Montage vor Ort durch den Installateur dennoch schnell und zuverlässig. Die dezente Optik wirkt elegant und erleichtert die Reinigung.
Bei vollständig rahmenlosen Konstruktionen treten edle Metallbeschläge und Türgriffe gestalterisch in den Vordergrund und unterstreichen den puristischen Charakter.

Tipp: Aufmaß- und Montageservice für Installateure

Für Duschkabinen und Badewannenaufsätze stellt Kermi Duschdesign in Deutschland und Österreich einen professionellen Aufmaß- und Montageservice speziell für Installateure bereit.

Farbkombinationen zum Wohlfühlen



Wenn die Farben von Wänden und Fenstern aus der gleichen Farbfamilie stammen, erzeugt das Harmonie. *Foto: DJD/Rehau*

So stimmt man Fenster und Wände im Trend-Ton Mocha Mousse aufeinander ab

(DJD). Ein Schluck warmer Kakao an einem kühlen Morgen, der Duft frisch gemahlener Kaffeebohnen oder das samtige Aroma von dunkler Schokolade – „Mocha Mousse“, der Pantone-Farbton des Jahres 2025, bringt genau diese Gefühle von Wärme, Genuss und Geborgenheit in die Welt der Architektur und des Designs. Der satte, erdige Braunton erinnert an wohlige Genussmomente. Um ihn voll auszukosten, kann man mehrere Farbelemente eines Raumes miteinander kombinieren – etwa die Wand- und Fensterfarben.

Matte Optik für die Fenster

Das Programm „Pantone Color of the Year“ wurde ins Leben gerufen, um die Design-Community und Farbenthusiasten zu Gesprächen rund um Farben einzuladen und damit die Zusammenhänge zwischen Farben und Kultur in den Fokus zu rücken. Unter www.pantone.com erfährt man mehr dazu. Ihr volles Potenzial entfaltet die diesjährige Fokusfarbe Mocha Mousse in einer harmonischen Farbpalette, die Beige-, Creme-, Taupe- und Brauntöne umfasst. Diese schaffen eine starke, vielseitige Basis, die schlichte Eleganz ausstrahlt und Raum für individuelle Gestaltungsideen lässt. Zu Mocha Mousse an der Zimmerwand passt am besten eine extrem matte Oberfläche bei den Fensterprofilen, wie sie die Kaleido Mattex-Serie von Rehau bietet. Die sandmatte Oberflächenstruktur in verschiedenen Farben punktet durch die überzeugende Anmutung von pulverbeschichtetem Aluminium. Dank einer speziellen Narbung ist die Oberfläche besonders kratzfest. Die funktionale Beschichtung zeichnet sich zudem durch eine sehr niedrige Oberflächenspannung aus, was die Reinigung erleichtert. Zudem sorgt die sogenannte „Cool-Colors-Technologie“ für eine Reduzierung der Oberflächentemperatur. Das ist besonders in heißen Sommern angenehm. Kaleido Mattex sorgt für ästhetisch ansprechende Oberflächen, die sowohl moderne Neubauten als auch anspruchsvolle Altbausanierungen gut ergänzen und ist für Fenster, Hebeschiebetüren und Haustüren gleichermaßen geeignet. Unter fenster.rehau.de/kaleido-color-designs lernen Interessierte mehr über das komplette Kaleido-Programm.

Fenster für mehr Lebensqualität

Auch noch wichtig zu wissen: Die Farbe eines Fensters ist nur einer von mehreren Aspekten. Auch die technischen Möglichkeiten der Fenster, etwa Einbruchschutz, Wärmedämmung, Lärmminderung und Sichtschutz, sind heutzutage sehr vielfältig und sollten bei Neubau oder Sanierung keinesfalls außer Acht gelassen werden.

Die Dachdecker in Esslingen.
Bodtländer
WIR STEIGEN IHNEN AUFS DACH.
Telefon 0711-370350-0
www.bodtlaender.de

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 112 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

LUICK
Beratung – Planung – Realisation – Bauen
Möbel + Einrichtungssysteme GmbH
Wohungssanierung I Einbauküchen I Türen I Bauelemente
Innenausbau I Kleinreparaturen I Kundendienst
Ulmer Straße 46 I 73728
Esslingen 0711-9318250
info@luick-moebel.de
www.luick-moebel.de

Häußer & Partner
Traumböden nach Maß
Wir bringen Behaglichkeit in Ihre Räume
Unser Service: Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause
Ausstellung/Verkauf: Mittlere Beutau 19, 73728 Esslingen
Winterzeit: Do. 10–18 Uhr, Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Tel. (07 11) 50 62 66 25, Mobil: (01 77) 4 22 55 54

Sicherheit trifft Design
Aluminium-Haustüren der Extraklasse
www.kompotherm.de
RC 2 geprüfte Sicherheit
ulco GmbH
0711 38 58 00
www.ulco.de
300 m² große Ausstellung in Aichwald-Aichschieß!
Fenster
Türen
Sicherheits-systeme
KOMPO therm
Für ein sicheres Zuhause!

seyerle
bad sanitär heizung elektro
Maienwalterstraße 18
73733 Esslingen
Telefon 0711/50432791 Florian@Seyerle-Sanitaer.de www.Seyerle-Sanitaer.de
Neu: jetzt auch Elektrotechnik



Uhren-Reparatur-Service
JUWELIER
burkhardt
www.juwelierburkhardt.com
Michael Burkhardt
Uhrmachermeister
Küferstraße 25 • 73728 Esslingen
Telefon 07 11 / 6 64 66 77

Malerbetrieb
Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle Garten - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Es Goldrausch
Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11/93 27 78 06
www.goldankauf-es.de

Februar-Aktion
gültig bis 28.02.2026

Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis

An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten – fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung! Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.

Uhrenbatteriewechsel 7,- € schnell, fachgerecht, preiswert –
Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand

Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie Ihr Gold zum Spitzenpreis.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf Altgold zusätzlich 30 € auf den Endpreis ab 300,- €
Inhaber: Bashar Rahin

Holzwerkstatt Kienle
Möbel nach Maß
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06

Fischwochen
bis zum 15.02.2026
Ab 16.02. - einschließlich 24.02.2026 ist unser Restaurant geschlossen.
HOTEL RESTAURANT
KELTER
Neckarhalde, Kelterstraße 104
73733 ES, Telefon 07 11 / 9 18 90-60



Wir wünschen eine glückselige FASNET!
Ihr Fenstertausch Profi aus Esslingen
Austellung
Berkheimer Straße 14
Esslingen Tel. 345 04 03
GLAS RAPP

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de

BITTE VORMERKEN!
Esslinger
Gesundheitspost
ET: 02.04. 2026
AZ: 20.03. 2026
Sie erreichen uns unter
07 11 / 93 10 - 432
oder service@zwiebel-es.de



Sozialstation
ESSLINGEN



Gut betreut –
zuhause sicher leben

In Esslingen und für Esslingen - seit 1973.
Frei. Unabhängig. Gemeinnützig.
Größter ambulanter Pflegedienst im Landkreis Esslingen.

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 13.2.2026 AUSGABE 6

Modernisierung hinter dicken Mauern

BAUEN Historischer Pulverturm ist ab Frühjahr wieder zugänglich – Besondere Beleuchtung lässt Bauwerk erstrahlen

Schon seit vielen Jahrhunderten thront die Esslinger Burg über den Dächern der Stadt – und in wenigen Wochen können die Esslingerinnen und Esslinger einen weiteren historischen Bestandteil dieser Anlage wieder mit eigenen Augen bewundern: Voraussichtlich ab April steht der Pulverturm in der nordöstlichen Ecke der Burg allen Interessierten offen.
Dieser war seit einigen Jahren aus Sicherheitsgründen geschlossen und regulär nicht mehr zugänglich gewesen. „Seit rund zwei Jahren arbeiten wir intensiv an der Sanierung dieses historischen Bauwerks und befinden uns nun auf der Zielgeraden“, berichtet Hans-Georg Sigel, Bürgermeister für Stadtentwicklung, Infrastruktur, Bauen und Umwelt. „Als Teil unseres Masterplans Burg stellen wir damit sicher, dass die Burganlage als herausragende Sehenswürdigkeit dauerhaft in Schuss bleibt.“

Bessere Statik, moderne Beleuchtung

Konkret wurde in den vergangenen Jahren insbesondere das jahrhundertealte, mehr als zwei Meter dicke Mauerwerk saniert. Denn die Sandsteinblöcke stammen noch aus dem 15. Jahrhundert. Zusammen mit der Erneuerung der Putzfugen und der Fensterbögen konnte damit die Statik deutlich verbessert werden. „Dabei konnten wir teilweise sogar die alten Steine wiederverwenden, die zuvor aus der Mauer herausgebrochen waren“, erklärt Klaus-Rainer Hillmann, bei den Städtischen Gebäuden Esslingen (SGE) zuständig für die Instandhaltung und Modernisierung.
Doch bei der bloßen Instandsetzung des Pulverturms soll es nicht bleiben: Dank einer ausgeklügelten Beleuchtung soll der Pulverturm im wahrsten Sinne des Wortes in neuem Glanz erstrahlen. Geplant ist etwa die Beleuchtung der zehn Mauerbögen. „Diese können wir sogar in verschiedenen Farben gestalten, sodass der Pulverturm künftig bei Anlässen wie dem Tag des offenen Denkmals oder dem Stadtjubiläum in einer besonderen Farbe erstrahlt“, verrät Stefan Pursche, Projektleiter der Sanierung. Hinzu kommen eine indirekte Beleuchtung im Handlauf der Stahltreppe in der Mitte des Turms sowie neue Lampen im Gewölbegang, der von den öffentlichen WCs im Burghof hinab in den Pulverturm führt.
Außerdem haben die Expertinnen und Experten der SGE auf dem Rundlauf oberhalb des Turms eine neue Entwässerung installiert. Diese sammelt künftig ringsum das Regenwasser und führt es direkt hinab auf den Grund des Pulverturms. Das soll die alten Sandsteine und die Fugen schützen, wie Klaus-Rainer Hillmann erklärt: „Bislang ist das Regenwasser einfach hinabgesickert, sodass es an vielen Stellen in den Putz und das Mauerwerk eindringen konnte.“

Tagsüber zugänglich

Begehbar sein wird der Pulverturm ab April dann von morgens bis abends – analog zu den dortigen öffentlichen WC-Anlagen. Nachts hingegen werden die Zugänge des Pulverturms verschlossen. „Damit wollen wir vermeiden, dass es im Schutze der Dunkelheit zu Vandalismus kommt“, erläutert Klaus-Rainer Hillmann. Aus diesem Grund wird auch die indirekte Beleuchtung der Stahltreppe nachts angeschaltet bleiben.
Nichtsdestotrotz überwiegt kurz vor der Wiedereröffnung die Vorfreude, wie Bürgermeister Hans-Georg Sigel berichtet: „Mit dem Gang hinab durch den Tunnel in den Pulverturm und der Zugänglichkeit dieses historischen Bauwerks machen wir die Burg noch attraktiver für Gäste, wie auch für die Esslingerinnen und Esslinger. Ich wünsche mir, dass alle Besucherinnen und Besucher sorgsam mit diesem Wahrzeichen umgehen und bin mir sicher, dass wir mit der Wiedereröffnung vielen eine Freude machen können.“ mam



Die Statik des Pulverturms wurde durch die Sanierung deutlich verbessert. Foto: mam

Stadtjubiläum: Infos zu den Bürgerprojekten

Die Resonanz war überwältigend: Vereine, Bürgerinnen und Bürger, Netzwerke und Einrichtungen haben im vergangenen Jahr mehr als 120 Projektideen für das Stadtjubiläum 2027 eingereicht. Die Bewertung der Anträge steht kurz vor dem Abschluss. Alle Antragstellerinnen und Antragsteller werden Ende Februar/Anfang März per Mail eine Rückmeldung erhalten, ob ihr Projekt gefördert wird oder nicht. Alle, die gefördert werden, können dann ab dem **1. Mai** die erste Hälfte des Zuschusses abrufen. Die Restzahlung erfolgt nach Abschluss des Projekts.

Weitere Projekte gesucht

Gleichzeitig läuft derzeit die zweite Förderrunde: Ob kulturell, sozial, künstlerisch oder ökologisch – jedes Projekt, das die Esslinger Gemeinschaft inspiriert und bereichert, hat eine Chance. Einige kreative Ideen wurden bereits eingereicht, aber Mitmachen ist immer noch möglich. Die eingereichten Projekte sollten die emotionale Verbindung zur Stadt stärken, nachhaltig sein, die Besonderheit Esslingens aufgreifen und natürlich einen klaren Bezug zum Stadtjubiläum haben. Besonders groß ist die Förderchance, wenn das Projekt eine Kooperation beinhaltet – und dabei Vereine, Netzwerke oder Einrichtungen aus unterschiedlichen Bereichen zusammenarbeiten.
In der zweiten Förderrunde beträgt der städtische Zuschuss maximal 3.000 Euro. Die Frist für die Einreichung endet am **30. April**. Alle Infos rund um die Förderung finden sich online unter **BesondersSeit777.de**. isa

Bürgerentscheid: Fehler in den Briefwahlunterlagen

Betroffene Wahlberechtigte wurden angeschrieben – Nach dem 5. Februar gestellte Anträge sind korrekt – Landtagswahlunterlagen sind fehlerfrei

Am **8. März** findet in Esslingen zeitgleich zur Landtagswahl ein Bürgerentscheid zum zukünftigen Standort der Stadtbibliothek statt. Alle Personen, die bis zum **4. Februar** für den Bürgerentscheid Briefwahl beantragt haben, werden nun vom Wahlamt der Stadt Esslingen gebeten, Folgendes zu beachten: Auf den gelben Wahlscheinen für den Bürgerentscheid ist ein redaktioneller Fehler unterlaufen. Auf der Vorderseite heißt es in dem Abschnitt „Achtung Briefwählerinnen und Briefwähler“: „Dann erst den Wahlschein in den gelben Wahlbriefumschlag stecken.“ Richtigerweise müsste dort stehen: „Dann erst den Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag stecken.“
Die Anleitung auf der Rückseite des gelben Wahlscheins ist korrekt. Die rund 8.000 betroffenen Personen – von insgesamt 68.127 Wahlberechtigten für den Bürgerentscheid – werden gebeten, dieser Anleitung zu folgen. Zudem bittet das Wahlamt der Stadt Esslingen alle Briefwählerinnen und -wähler des Bürgerentscheids, ihre Unterlagen vor der Stimmabgabe genau zu prüfen und ihre Stimmzettel korrekt einzulegen. „Bislang haben sich rund 100 Bürgerinnen und Bürger bei uns gemeldet, die sich unsicher waren. Bei etwa 40 Personen haben wir sicherheitshalber neue Wahlunterlagen herausgegeben und die alten für ungültig erklärt“, sagt Brigitte Länge, Leiterin des Ordnungsamts.
Bei Anträgen auf Briefwahl, die erst ab dem 5. Februar gestellt wurden, ist dieser Fehler bereits korrigiert. Zudem sind die Briefwahlunterlagen für die zeitgleich stattfindende Landtagswahl von dem redaktionellen Fehler nicht betroffen.

Information an betroffene Briefwählerinnen und -wähler des Bürgerentscheids

Die betroffenen Personen haben bereits vom Wahlamt der Stadt Esslingen per Brief einen Hinweis zum korrekten Einlegen der Wahlunterlagen in die Umschläge erhalten. Zudem finden Briefwählerinnen und -wähler auf der städtischen Website umfangreiche Informationn sowie weitere Hinweise zur Briefwahl.

Wählerinnen und Wähler, die unsicher sind, ob sie ihre Unterlagen korrekt abgegeben haben oder den Wahlschein möglicherweise falsch eingelegt haben, können sich telefonisch oder per E-Mail beim Wahlamt melden: wahlamt@esslingen.de, Telefon: 0711 / 3512–3346.
Zudem gibt es die Möglichkeit, das Wahlamt im Alten Rathaus während der Öffnungszeiten persönlich aufzusuchen: Montag bis Freitag 7:30 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 12 Uhr. cop

Amtliche Bekanntmachung

3. ENTWURF DER BEBAUUNGSPLAN-ERGÄNZUNG GARTENHAUSGEBIET ZINKEN MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

Der Ausschuss für Bauen, Mobilität und Klimaschutz des Gemeinderates der Stadt Esslingen am Neckar (ABMK) hat in seiner Sitzung am 04.02.2026 den 3. Bebauungsplan-Entwurf Gartenhausgebiet Zinken im Stadtteil 34 „Wäldenbronn“ zusammen mit den örtlichen Bauvorschriften (3. Entwurf) nach § 74 Landesbauordnung und deren erneute öffentliche Veröffentlichung gemäß §§ 4a Abs.3 i.V.m. 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Das Verfahren wird als vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB fortgeführt. Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde bei der Beschlussfassung bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können und dass die Dauer der Veröffentlichung und die Frist zur Stellungnahme auf 3 Wochen verkürzt werden.

Von einer Umweltprüfung und der Erstellung eines Umweltberichts sowie einer zusammenfassenden Erklärung wird gem.§ 13 Abs. 3 BauGB abgesehen. Zudem wird von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Maßgebend ist für die Bebauungsplanergänzung mit örtlichen Bauvorschriften (jeweils 3. Entwurfsfassung) der Plan vom 11.11.2025 mit dem räumlichen Geltungsbereich, der im folgenden Kartenausschnitt dargestellt ist:



Der Geltungsbereich im nördlichen Bereich des Stadtteils Wäldenbronn umfasst den Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Gartenhausgebiet Zinken (715), Lageplan vom 24.04.1987, in Kraft getreten am 12.04.1990, der mit dieser Planung ergänzt wird.

Ziel der Aufstellung der Bebauungsplan-Ergänzung ist es, vereinfachte und vor allem einheitliche planungsrechtliche Regelungen zu fassen und dadurch eine langfristig anwendbare Genehmigungsgrundlage zu schaffen und zugleich eine bessere Nutzbarkeit der Gartengrundstücke zu erzielen.

Aufgrund von Stellungnahmen, die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange eingegangen sind, wurden im Wesentlichen folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen:

Planzeichnung
- Aktualisierung der nachrichtlichen Übernahme (Legende)
- Aktualisierung des Plandatums

Satzungstext
- Aufnahme einer Zuordnungsfestsetzung für den Ausgleich
- Aufnahme weiterer Hinweise (Grundwasser, gesetzlich geschützte Biotope)
- Redaktionelle Änderungen und Ergänzungen

Begründung
- Ergänzende Ausführungen (v. a. zum Bundesraumordnungsplan Hochwasser (BRPH), zur Zuordnungsfestsetzung für den Ausgleich, zu Pflanzen/Biotopstrukturen, zur Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung, zum Anbauverbot)
- Ergänzungen der Umweltbelange
- Ergänzung einer Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung sowie Festlegung einer Kompensationsmaßnahme (Ökokontomaßnahme „Spielplatz Geuernrain“)
- Redaktionelle Änderungen und Ergänzungen

Die Bebauungsplan-Ergänzungen bzw. Änderungen bezogen auf den rechtsverbindlichen Bebauungsplan sind in den Unterlagen in blauer Schrift dargestellt. Eine Auflistung der Änderungen liegt den ausliegenden Unterlagen bei. Lage der Kompensationsmaßnahme: Ökokontomaßnahme „Spielplatz Geuernrain“ im Gewann Untere Häuserhalde, Flurstück 0–16796/1:



Auslegung:
Der 3. Entwurf der Bebauungsplan-Ergänzung Gartenhausgebiet Zinken kann mit seiner Begründung, den örtlichen Bauvorschriften sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden um-weltbezogenen Stellungnahmen und allen weiteren Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist vom **16.02.2026 bis 10.03.2026** im Beteiligungsportal Bauen der Esslinger Homepage auf der Internetseite **www.esslingen.de/beteiligungsportal** sowie im Portal der Länder unter https://**www.uvp-verbund.de/kartendienste** (Verfahrenstyp „Bauleitplanung“) abgerufen werden. Auch liegen die Planunterlagen mit allen weiteren Unterlagen

vom 16.02.2026 bis 10.03.2026,
montags, dienstags und mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr,
donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

beim Stadtplanungsamt im 2. Obergeschoss (im Flur bei Zimmer 257) des Technischen Rathauses, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen, öffentlich aus. Falls gewünscht, kann innerhalb der oben genannten Zeiten der Veröffentlichung telefonisch unter 0711/3512–4236 oder per E-Mail an stellungnahme@esslingen.de vorab ein Termin zur Erläuterung der Unterlagen vereinbart werden.
Soweit Kenntnisse über Flächen vorliegen, deren Böden mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (unabhängig von der Art der Stoffe, ihres Aggregatzustandes, ihrer Ursachen sowie der Zeit aus der sie stammen), wird gebeten, dies mitzuteilen.
Die DIN EN ISO 2813:2015–02 wird an gleicher Stelle ebenfalls zur Einsichtnahme bereitgehalten. Ebenfalls ausgelegt werden die wesentlichen, bereits vorliegenden, umweltbezogenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu den Themen

Energie/Energieeffizienz/Versorgung:
Hinweise zu Telekommunikationsanlagen und deren Schutz, Hinweise zur Stromversorgung durch 110-kV-Leitung, (betr. Gartenhausgebiet Stöckenberg), Hinweise zur Abstimmung bei Nutzungsänderung mit dem Leitungsträger, Hinweise zum Schutz der Leitung durch Mindestabstände zur Leitungsachse in der Schutzzone einer 100-kV-Leitung, Hinweise zur Gas- und Wasserversorgung;

Pflanzen und Tiere, Artenschutz:
Hinweise zur Pflanzenauswahl und Mindestabstände mit Bepflanzung, Waldabstand und Waldbrandgefahr: Hinweise zur Einhaltung des 30 m Waldabstandes und mögliche Unterschreitung mit deren Voraussetzungen, Hinweis zu Waldgefährdung durch Feuer, Hinweis zu Landschaftsschutzgebiet, Hinweis zu Biotopen, Hinweis auf zu beachtende artenschutzrechtliche Belange bei Eingriffen (ggf. Notwendigkeit einer Habitatpotentialanalyse), Abstimmungsbedarf mit der Unteren Naturschutzbehörde;

Boden-, Baugrund- und Geotopschutz:
Hinweise zur Geotechnik, Baugrund, Geologie und bodenkundlichen Grundlagen sowie Bergbau, Hinweise zu Altablagerungen, Bodenschutz, Hinweis auf Bilanzierung in Eingriffe in das Schutzgut Boden in einer Eingriffs-/Ausgleichsbilanz.

Flächenverbrauch und Nachverdichtung:
Raum- und regionalplanerische Vorgaben: Hinweise auf Lage innerhalb regionaler Grünzüge, Grünzäsuren, Gebiete für Naturschutz und Landschaftspflege, Vorbehaltsgebiete.

Wasser:
Gebiet zur Sicherung von Wasservorkommen, Gebiet für Landwirtschaft, Wasserschutzgebiet, Hinweise zur Regenwasserbehandlung, Starkregenereignisse, Oberflächengewässer, Grundwasser, Abwasserbehandlung, Gewässerrandstreifen, Hinweis, dass kein Anspruch auf den Bau von Brunnen besteht.

Verkehr:
Hinweis auf und zum Anbauverbot in einem 20 m Abstand zur äußeren Fahrbahnrand der Landesstraßen, Hinweise zum ÖPNV.

Abgabe von Stellungnahmen:
Während der Veröffentlichungsfrist können von der Öffentlichkeit (hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche) erneut Stellungnahmen abgegeben werden – **jedoch nur zu den geänderten und ergänzten Teilen (§ 4a Abs. 3 BauGB)**.
Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, dies kann an stellungnahme@esslingen.de oder über das Formular „Online-Stellungnahme“ auf der Homepage der Stadt Esslingen unter Beteiligungsportal Bauen (auf der Internetseite des Bebauungsplanes unter „Stellungnahme“) erfolgen. Bei Bedarf können diese aber auch auf anderem Weg abgegeben werden, insbesondere schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt der Stadt Esslingen am Neckar, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen oder per Fax an 0711/3512–553284. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Abs.1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg. Weitere Informationen können dem Formblatt „Hinweise zum Datenschutz bei der Öffentlichkeitsbeteiligung in Bauleitplanverfahren gemäß Artikel 13 und 14 der DSGVO“ entnommen werden, das mit veröffentlicht wird.

Stadtplanungsamt

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- 1. Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Weinbergrolle
- 2. Bekanntmachung des Bürgerentscheids Stadtbücherei

Haltestellen entfallen

Noch bis **27. Februar** werden Teile der Neckarstraße und der Plochinger Straße wegen einer Bauarbeiten zur Einbahnstraße. Das gilt zwischen der Kreuzung Kanalstraße und der Kreuzung Stauffenbergstraße. Die Buslinien 101, 106, 114, 115 und 140 fahren daher in Richtung Esslingen ZOB über die Ulmer Straße. Die Haltestellen Stauffenbergstraße, Bismarckstraße, Charlottenplatz und Merkel‘sches Bad entfallen. Es gibt Ersatzhaltestellen. Mehr unter **sve-es.de**.

Jagdflächen

Von der Unteren Jagdbehörde Esslingen wurden von Amts wegen mehrere bejagbare Grundstücke auf den Gemarkungen Esslingen und Aichwald gemäß § 12 Abs. 5 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) den Eigenjagdbezirken der Stadt Esslingen angegliedert. Informationen zur Entschädigung der Eigentümerinnen und Eigentümer sowie eine Übersicht über die betroffenen Flurstücke findet sich unter **esslingen.de/bekanntmachungen**.

Dreharbeiten

Wegen Dreharbeiten wird es in der Heugasse zwischen der Landolinsgasse und „Im Heppächer“ immer wieder zu kurzzeitigen Sperrungen kommen. Die Filmarbeiten werden voraussichtlich am **19., 20. und 23. Februar** stattfinden. Dazu wird der Verkehr immer wieder für wenige Minuten angehalten, ein Ordner informiert vor Ort über die Wartezeit. Anschließend kann der Verkehr wieder fließen. Die Anwohnerinnen und Anwohner wurden informiert.

Aktuelle Sitzungen

Mo., 23.2., 16 Uhr
Verwaltungsaussschuss

Mi., 25.2., 16 Uhr
Ausschuss für Bauen, Mobilität und Klimaschutz

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.

Fit für die Feuerwehr

STADT Wie fühlt sich die Teilnahme beim jährlichen Atemschutzbelastungstest für einen Nicht-Feuerwehrmann an?

Ob das wirklich so eine gute Idee war? „Heute Morgen hatte ich kurz meine Zweifel, aber jetzt bin ich topmotiviert“, sagt Marcel Meier und lacht. Draußen ist es eisig kalt, es ist kurz nach 7 Uhr. Bei der Feuerwehr Esslingen herrscht bereits reges Treiben: Heute steht für die hauptamtlichen Feuerwehrleute der jährliche Atemschutzbelastungstest an. Der Leiter der Abteilung Kommunikation aus dem Büro des Oberbürgermeisters schließt sich der Truppe heute an: „Ich wollte einfach mal wissen, wie sich so ein Belastungstest in voller Montur anfühlt und ein Gefühl dafür bekommen, was die Kollegen bei ihren Einsätzen leisten müssen.“

Die volle Montur bedeutet: Einsatzkleidung, Helm, Atemschutzmaske und das Atemschutzgerät, den sogenannten Pressluftatmer, auf dem Rücken. „Da kommen rund 20 bis 25 Kilo zusammen“, rechnet Andreas Gundl vor, der bei der Feuerwehr Esslingen die Stabsstelle Besondere Gefahrenabwehr leitet. Der sportliche Teil: Die Prüflinge müssen im Fitnessraum an drei Stationen ihre Tauglichkeit beweisen. Dazu gehören 30 Meter an der Endlosleiter, 200 Meter auf dem Laufband – allerdings bergauf – sowie zwei Minuten Radfahren bei einem Widerstand von 120 Watt. „Ab einem Alter von 50 Jahren muss man ein bisschen weniger ran“, sagt Andreas Gundl und grinst. Der 31-jährige Marcel Meier dürfe ohnehin jederzeit abbrechen oder kürzertreten, falls es gesundheitliche Probleme geben sollte. Außerdem darf er das Atemschutzgerät nicht an den Pressluftatmer anschließen, nur aufsetzen.



30 Meter ging es für Marcel Meier an der Endlosleiter hoch. Foto: cop

Der Atemschutzbelastungstest ist Teil eines Ausbildungstags, dazu gehört auch ein medizinisches Notfalltraining für Reanimation und Intubation inklusive Theorieteil. Zudem wird ein Einsatz mit Gabelstapler und Teleskoplader geübt. Alle 60 hauptamtlichen Feuerwehrleute müssen den Test einmal im Jahr absolvieren – und bestehen. „Die Ergebnisse werden fein säuberlich festgehalten“, erklärt Andreas Gundl. Wer mal einen schlechten Tag hat, darf die Belastungsübung wiederholen, allerdings nur einmal.

Denn im Ernstfall muss man fit sein: „Wenn wir zu einem Einsatz fahren, muss es vor Ort schnell gehen: Da muss man in voller Ausrüstung die 30 Meter Drehleiter hinaufklettern – und dann geht es ja erst los“, erklärt Andreas Gundl. Man wisse nie, was einen erwartet, wie intensiv der Einsatz wird oder ob Menschenleben in Gefahr sind. Je nach Lage haben die Feuerwehrleute zusätzlich noch Schlauch, Axt und Feuerlöscher dabei – so können noch einmal bis zu 40 Kilo dazukommen. Die Esslinger Feuerwehr wurde im vergangenen Jahr zu 970 Einsätzen gerufen – ein Rekordjahr, obwohl es kein Unwetter gegeben habe.

Mittlerweile ist Marcel Meier im Fitnessraum angekommen. Er beobachtet zwei Männer, die kurz davor sind, ihre Belastungsübung zu beenden. Dann haben sie es geschafft: Sie nehmen die Helme ab, setzen sich hin und verschnaufen mit hochroten Köpfen. Wie geht es Marcel Meier derweil? „Ganz okay, am meisten Respekt hab’ ich vor der Endlosleiter“, sagt er – und ist hinter der Atemschutzmaske kaum zu verstehen. „Das schaffst du, das ist viel Kopfsache“, motiviert Andreas Gundl.

Dann geht es los: Marcel Meier startet auf dem Laufband. Es geht leicht bergauf, seine Schritte sind schnell und gleichmäßig, sein Atem wird schneller. Nach zwei Minuten hat er es geschafft. Andreas Gundl klopft ihm auf die Schulter. Weiter geht’s zur Endlosleiter. „Schau, dass du relativ weit oben greifst beim Steigen“, lautet die Instruktion des Prüfers. „Wenn du abbrechen musst, bleib einfach stehen, die Leiter schaltet dann automatisch ab.“ Doch Marcel Meiers Ehrgeiz ist geweckt: Er steigt Sprosse um Sprosse hinauf. Zunächst recht zügig, bei knapp der Hälfte – also rund 15 Metern – wird er etwas langsamer. „Die Kraft in den Füßen lässt irgendwann nach“, weiß Andreas Gundl. Doch Marcel Meier zieht durch und meistert die Leiter mit Bravour. Nach einer kurzen Pause setzt er sich aufs Rad und tritt gleichmäßig in die Pedale. Die dritte und letzte Übung fällt ihm am leichtesten – auch hier besteht er problemlos.

Sein Fazit? „Gerne wieder! Krass war, dass man innerhalb von wenigen Minuten von null auf Vollgas gehen muss“, sagt er und nimmt Helm und Atemschutzmaske ab. Die drei Übungen seien auf jeden Fall machbar, aber: „Sie sind sicherlich kein Vergleich zu einem Einsatz unter realen Bedingungen.“ Das kann Andreas Gundl bestätigen: „Du hast dich quasi gerade warm gemacht.“ cop

Austausch zu Bildungskooperationen

Ab dem Schuljahr 2026/2027 gilt ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Um dem Bedarf gerecht zu werden, setzt die Stadt Esslingen auch auf Kooperationen zwischen Schulen und außerschulischen Bildungspartnern.

Ein Markt der Möglichkeiten bietet am **Donnerstag, 19. März,** von 17 bis 19:30 Uhr die Gelegenheit, sich über mögliche Kooperationen auszutauschen. Die Veranstaltung in der Schickhardthalle im Alten Rathaus richtet sich zum einen an Esslinger Schulen, die ihr Angebot ausweiten und mit außerschulischen Bildungspartnern zusammenarbeiten möchten. Zum anderen sind Vereine, Initiativen oder Organisationen, die in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig sind, eingeladen. Auch Einzelpersonen, die an Angeboten für Schülerinnen und Schüler mitwirken wollen, können teilnehmen.

„In zwangloser Atmosphäre können Schulen und außerschulische Bildungspartner ihre Vorstellungen miteinander abgleichen und erste Pläne machen“, sagt Bildungsplanerin Rebecca Kenner vom Amt für Bildung, Erziehung und Betreuung. „Ziel ist es, das Bildungsangebot an Esslingens Schulen weiter auszubauen und neue Kooperationen ins Leben zu rufen.“

Der Markt der Möglichkeiten findet nach 2024 zum zweiten Mal statt. Fast 100 Teilnehmende trafen sich damals zum Austausch und es entwickelten sich erfolgreiche Kooperationen. So entstand an der Katharinenschule ein Schülerzeitungsprojekt und an der Grundschule Mettingen mündete das gegenseitige Kennenlernen in einen gemeinsamen Leseclub. Zudem kamen an mehreren Grundschulen Bewegungs-, Sport- und Spielangebote mit einem außerschulischen Kooperationspartner zustande.

Interessierte können sich an Rebecca Kenner wenden, die per E-Mail an rebecca.kenner@esslingen.de erreichbar ist. sbi

Ein allzu wildes Treiben? Fasching vor 500 Jahren

Stadtarchiv-Geschichte: Fastnachtsordnungen aus dem 15. bis 17. Jahrhundert geben Hinweise zu früheren Bräuchen

Zur Tradition der Fastnachtszeit gehört bis heute das Provozierende und das spielerische Ausweiten gesellschaftlicher Grenzen und Normen – und das war vor 500 Jahren auch schon so. Hinweise auf historische Fastnachtsbräuche in Esslingen geben die im Stadtarchiv überlieferten handschriftlichen Fastnachtsordnungen aus dem 15. bis 17. Jahrhundert.

Wie in vielen südwestdeutschen Städten war auch hier die Fastnacht damals schon festlich-populäres Brauchtum. Ursprünglich stand dabei das gesellige Verbrauchen von tierischen Produkten wie Fleisch, aber auch Eiern und Schmalz (Fasnetsküchle!) vor der kirchlich verordneten Fastenzeit im Vordergrund. Ergänzend zum exzessiven Schlemmen wurden ab dem 14. Jahrhundert aber auch Bräuche wie Tänze, Umzüge, Neckereien oder Fastnachtsspiele üblich, oftmals in recht ausschweifender Form. Da ließen moralisierende Interpretationen nicht lange auf sich warten: Während die Beachtung der Fastenregeln als nachahmenswertes Vorbild eines gottgefälligen Lebens galt, wurden im Gegensatz dazu die ausufernden Fastnachtsfeiern als abschreckendes Beispiel für ein sündhaftes Dasein, als „civitas diaboli“ – Staat des Teufels – angeprangert.

Die Esslinger Fastnachtsordnungen sind auch Ausdruck der im 16. Jahrhundert und insbesondere nach Einführung der Reformation (in Esslingen 1531) sich verstärkenden Regulierungsversuche seitens des Stadtregiments. Denn obwohl das Gebot des vorösterlichen Fastens in den evangelisch gewordenen Gebieten weggefallen war, hielten die Menschen an den Fastnachtsbräuchen weiter fest. Die im Stadtarchiv in dicken Amtsbüchern festgehaltenen Ordnungen geben interessante Einblicke in das Spannungsfeld zwischen tradiertem Brauch, sozialer Kontrolle und obrigkeitlichem Ordnungsanspruch. Die Vorschriften richteten sich insbesondere gegen die als problematisch empfundenen Auswüchse: übermäßiger Alkoholkonsum („heimliche Zechhäuser“), gewalttätige Ausschreitungen, sexuelle Ausschweifungen oder die Verspottung von Obrigkeit und Kirche. Maskierungen und Verkleidungen wurden weitgehend eingeschränkt, insbesondere wenn sie als anonymisierend und damit als Gefahr für die öffentliche Ordnung galten; Tanz und Glücksspiel wurden begrenzt, ebenso das nächtliche Umherziehen. Dabei wiederholten sich über die Jahrzehnte solche und ähnliche Formulierungen: „daz … niemands In putzen weyß, verwällcht oder anderen verschickten gestallt wider und für uff den gassen noch Inn die heusser höff oder Kloster lauffen noch geen soll“ – also, dass niemand in Butzenkleidern (als Narr oder Schreckgestalt), vermummt oder verkleidet auf den Gassen herumlaufen oder in die Häuser, Höfe und Klöster gehen soll. red



Das Fastnachtsverbot sollte an der Kanzel verkündet werden: ein Eintrag von 1524 im ersten Esslinger Ordnungsbuch. Foto: Stadtarchiv Esslingen

Welcome Service: Termin in Esslingen

Der Welcome Service Region Stuttgart bietet für internationale Fachkräfte, ihre Angehörigen sowie Studierende, die hier leben und arbeiten wollen, kostenlose Sprechstunden an. Angeboten werden die Beratungen auf Arabisch, Armenisch, Deutsch, Englisch und Russisch. Dort erhalten Interessierte erste Informationen zu allen Fragen rund um das Leben und Arbeiten im Landkreis Esslingen. Die Sprechstunde ist auch für Unternehmen geöffnet, die ausländische Fachkräfte bereits beschäftigen oder beschäftigen wollen. Die nächsten Termine finden am **Mittwoch, 25. Februar,** und **1. April** von 8:30 bis 12:30 Uhr im Amt für Soziales, Integration und Sport statt. Eine Anmeldung per Mail an naira.shakhsuvaryan@region-stuttgart.de oder per Telefon unter 0172 482–6192 ist nötig. sbi

Schleusenkammer wird zum Forschungslabor

BAUEN Wie kann eine Schleuse im laufenden Betrieb saniert werden? Das wird in den kommenden Jahren an der Schleuse Oberesslingen getestet

Die Schleuse Oberesslingen wird in den kommenden Jahren zum Forschungslabor: In der rechten Kammer werden innovative Sanierungsverfahren erprobt. Ziel des anspruchsvollen Bauteileversuchs ist es, Methoden zu testen, mit denen in Zukunft Schleusen im laufenden Schifffahrtsbetrieb modernisiert werden können.

Die Ausgangslage

7.300 Kilometer lang sind die Bundeswasserstraßen, die sich durch ganz Deutschland ziehen; 315 Schleusenanlagen helfen den Schiffen auf diesen Wasserautobahnen beim Überwinden der Höhenunterschiede. Die überwiegende Mehrheit dieser Anlagen – nämlich rund 260 Schleusen – verfügen nur über eine Kammer. Zudem ist der Großteil der Anlagen bereits 70 Jahre oder länger in Betrieb. „Man rechnet damit, dass ein Schleusentor etwa 70 Jahre hält“, erläutert Klaus Michels, Leiter des Wasserstraßen-Neubauamts Heidelberg (WNA Heidelberg). An die Betonbauteile müsse man nach etwa 100 Jahren ran, um die Stabilität zu erhalten. Es ist also damit zu rechnen, dass in den kommenden Jahrzehnten etliche Bauwerke der Bundeswasserstraßen instandgesetzt werden müssen. Das Problem: bei konventionellen Sanierungen muss die komplette Schleusenkammer über Jahre gesperrt werden. Ist dann keine zweite Kammer zum Schleusen vorhanden „ist die Wasserstraße nicht befahrbar, Güter- und Personenverkehr sind massiv eingeschränkt.“ Ein Ersatzbau sei teuer, zeitintensiv und zudem aufgrund einer Bebauung rund um die Schleusen oft nicht möglich.

Die Lösung

Bereits seit Anfang der 2000er Jahre wird deswegen erforscht, wie Schleusen im laufenden Betrieb grundlegend instandgesetzt werden können. Mittlerweile sind die Entwicklungen verschiedener Methoden so weit fortgeschritten, dass diese in der Realität erprobt werden sollen. Das WNA Heidelberg plant im Rahmen eines Forschungs- und Entwicklungsprojektes des Bundesministeriums für Verkehr zusammen mit der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), dem Karlsruher Institut für Technologie sowie mehren Ingenieurbüros und Baufirmen die Durchführung von Bauteilversuchen in der rechten Schleusenkammer der Schleuse Oberesslingen.

Für die Auswahl der knapp 60 Jahre alten Neckarschleuse gibt es einen guten Grund: „Sie besitzt eine zweite Kammer, die nicht für die Schifffahrt genutzt wird“, erläutert Marc Schmitz von der BAW. Vielmehr dient sie als Sparkammer, also als eine Art Wasserreservoir für Zeiten, in denen der Neckar eher wenig Wasser führt. Sie verfügt – abgesehen von der mobilen Toranlage – über die gleiche Ausrüstung wie die Schleusenkammer und über die nötige Standsicherheit. In dieser Sparkammer werden in den kommenden drei Jahren neue, innovative Bauverfahren erprobt.





Der Bauteileversuch in der rechten Schleusenkammer wird derzeit vorbereitet. Foto: WNA Heidelberg/isa

Der Bauteileversuch

Vor einigen Wochen haben bereits die vorbereitenden Maßnahmen für den Bauteileversuch begonnen. Zum einen wurde die Sohle der sechs Meter tiefen Schleuse ertüchtigt und mit Entlastungsbrunnen versehen. So soll verhindert werden, dass sich die Platte bewegt. Zum anderen wird eine vier Meter hohe Lärmschutzwand gebaut, um die Anwohnerinnen und Anwohner zu schützen.

Das eigentliche Forschungsvorhaben gliedert sich in zehn Versuche auf. Diese werden – so wie es bei einer Instandsetzung unter Betrieb der Fall wäre – tagsüber in Zwölf-Stunden-Zeitfenstern stattfinden. Getestet werden unter anderem verschiedene Methoden zur Trockenlegung der Schleusenkammer, zu einem Abtrag des Betons sowie zu einer Reprofilierung mit unterschiedlichen Baumaterialien. Zum Einsatz kommen Fertigteile, aber auch verschiedene Betone. Dabei sammelt die Arbeitsgruppe Erfahrungen zur Praxistauglichkeit, aber auch zu Robustheit, Kosten und Zeit.

„Die jetzt beginnenden Arbeiten sind ein wichtiger Meilenstein für die Realisierung des gesamten Forschungsprojekts, um die Wasserstraßen auch zukünftig sicher und verlässlich betreiben zu können“, sagt Klaus Michels. Durch die Arbeiten sind laut WNA Heidelberg keine Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner zu erwarten. isa

Kleider, Bücher, Saatgut: Büchereitipps für den März

Stadtbibliothek bietet abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für alle Altersstufen – und nicht nur für Literaturfans

Die Stadtbücherei Esslingen setzt im März auf Austausch, Abenteuer und Nachhaltigkeit: Ein Blick auf ein paar Highlights im Veranstaltungskalender.

Die erste **Kleidertauschparty** findet am **Samstag, 21. März,** von 12 bis 15:30 Uhr im Kutschersaal statt. Hier bekommen Lieblingsstücke eine zweite Chance – sowie neue Besitzerinnen und Besitzer. Wer gut erhaltene Kleidung mitbringt, kann stöbern, tauschen und mit einem neuen Outfit nach Hause gehen. Ein Quiz rund um Mode und Nachhaltigkeit liefert nebenbei Aha-Momente. Austausch, Teilhabe und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen – dafür steht diese Party. „Wir freuen uns, diesen neuen Impuls gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu setzen“, sagt Bibliotheksleiter Kevin Butler. Einlass ist über den Hintereingang Webergasse. Die genauen Tauschregeln gibt’s online.

Escape-Game

Wenn abends die Lichter gedimmt werden, beginnt das Abenteuer bei **„Escape the Library“** am **Freitag, 13. März**. In Teams von vier bis sechs Personen begeben sich Rätselfans ab 18 Jahren auf die Suche nach einem verschollenen Manuskript – zwischen Codes, Hinweisen und geheimnisvollen Botschaften in den Regalen. Die beiden Durchläufe starten um 20 und 22:30 Uhr, Dauer jeweils rund 90 Minuten. Treffpunkt ist am Haupteingang. Die Teilnahme kostet acht Euro, eine Anmeldung ist erforderlich. „Mit ‚Escape the library‘ möchten wir zeigen, dass die Stadtbibliothek mehr ist als ein Ort zum Lesen – sie ist ein Raum für Begegnung, Kreativität und gemeinsames Erleben“, sagt Bibliotheksleiter Kevin Butler.

Büchertausch und Saatgut

Zum Tag der Bibliomanie hat sich das Team der Fahrbücherei etwas Besonderes überlegt: Am **Freitag, 20. März,** lädt der **Büchertausch** im Depot der Fahrbücherei, Schorndorfer Straße 48, zum Stöbern ein: Bis zu vier Bücher mitbringen, bis zu vier mitnehmen – Eintritt frei, einfach vorbeikommen. Und wer lieber etwas wachsen lässt, statt es zu lesen, ist bei der **Nutzpflanzenbibliothek** richtig: Am **6. März** (16 bis 18 Uhr) und **21. März** (10 bis 12 Uhr) kann in der Stadtbibliothek Saatgut ausgeliehen oder zurückgebracht werden. Thema diesmal: „Tomaten satt“ – mit einer bunten Auswahl an Größen, Farben und Formen. Das sehr beliebte Angebot **„Lesen mit Hund“** findet am **Mittwoch, 25. März,** von 16 bis 17 Uhr im Kutschersaal statt. Kinder zwischen sieben und zehn Jahren lesen in entspannter Atmosphäre einem freundlichen Hund vor, der aufmerksam zuhört, aber nicht urteilt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung über die Website aber zwingend erforderlich. Zum **Spielertreff** im Kutschersaal am **Samstag, 28. März,** von 18 bis 23 Uhr lädt die Stadtbibliothek gemeinsam mit der Firma Heiges ein. Ob Taktik-, Reaktions- oder Kreativspiele – Gesellschaftsspiele sorgen für Kommunikation und Spaß. Teilnehmen können Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos zu allen Veranstaltungen gibt es online unter **stadtbuecherei.esslingen.de**. gfr



Neue Heimat für Lieblingsstücke: Kleidertauschparty. Foto: ArtSys - stock.adobe.com

IMPRESSUM

Stadt Esslingen,
Büro OB, Rathausplatz 2,
73728 Esslingen
esslingen.de/amtsblatt
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)

Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam), Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red), pressestelle@esslingen.de

Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
esslingen.de/amtsblatt
Telefon 0711 9310–242

Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart